

12/2022



Bulletin d'Information Officiel

Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table

 Foyer
NATIONAL
CHAMPIONSHIPS
2022

Saturday, March 26th

4 pm : Men A

5.30 pm : Women A/B

Sunday, March 27th

2 pm : Men's
Quarter-finals A

3 pm : Women's
Quarter-finals A/B

4.30 pm : Semi-finals
Men A and Women
A/B

5.45 pm : Men's A
and Women's A/B Finals
and Awards Ceremony



d'Coque



DONIC



LU  **EMBOURG**
LET'S MAKE IT HAPPEN





**FEDERATION LUXEMBOURGEOISE
DE TENNIS DE TABLE**

3 route d'Arlon L-8009 STRASSEN Tel. 48 37 83 Fax 48 37 85

BULLETIN D'INFORMATION OFFICIEL

N° 12/2022 du 25 mars 2022

FOYER National Championships 2022

Coque (Kirchberg), 26./27.03.2022



Die besten luxemburgischen Spielerinnen und Spieler treten am kommenden Wochenende bei den Foyer National Championships im Gymnase der Coque an, um den Landesmeistertitel 2022 im Einzel der Damen und Herren auszuspielen.

Die Titelträger des Jahres 2021, Sarah De Nutte (Diddeleng) und Eric Glod (Wëntger), gehören ebenso zum Favoritenkreis wie die weiteren Topspieler der Rangliste: Tessy Gonderinger (Rued), Luka Mladenovic (Berbuerg), Christian Kill (Lénger) und Arlindo De Sousa (Lénger).

Am Samstag (26.03.) werden ab 16:00 Uhr die Qualifikationsgruppen der Herren (Kategorie A) ausgetragen; aus den 14 3er-Gruppen bei den Herren qualifizieren sich die jeweils Gruppenersten für das Hauptfeld. Die besten 4 Spieler der Rangliste sind bereits für das Achtelfinale gesetzt. Um 19:00 Uhr werden die Achtelfinalspiele ausgetragen.

Bei den Damen (Kategorie A/B) werden ab 17:30 Uhr in drei 3er-Gruppen die verbleibenden drei Plätze für das Hauptfeld (Viertelfinale) vergeben. Die besten 5 Spielerinnen der Rangliste sind bereits für das Viertelfinale gesetzt.

Am Sonntag (27.03.) werden in beiden Kategorien die Viertelfinalspiele bis zum Finale gespielt:

- 14:00 : ¼-Finale Herren A
- 15:00 : ¼-Finale Damen A/B
- 16:30 : ½-Finale Damen A/B & Herren A
- 17:45 : Finale Damen A/B & Herren A

Außerdem werden am Sonntag ab 12:45 Uhr die Halbfinal- und Finalspiele der weiteren Klassementskategorien der Damen (C & D) und Herren (B, C & D) in der Coque ausgetragen.



FOYER NATIONAL CHAMPIONSHIPS 26. & 27.03.2022

Spieltermin	Samstag 26. März 2022 & Sonntag 27. März 2022
Spielort	Herren C & D / Damen C & D Hall sportif Bissen 1, rue des sports / L-7795 Bissen Herren A & Damen A/B, Herren B Centre National Sportif et Culturel "d'Coque" R, rue Léon Hengen / L-1745 Luxembourg
Zeitplan	Samstag 26. März 2022 Bissen : 12:00 : Herren C (Gruppen 1 – 17) 13:00 : Herren C (Gruppen 18 – 28) 13:00 : Herren D (Gruppen 1 – 10) 14:30 : Herren D (Gruppen 11– 21) 13:30 : Damen C 14:30 : Damen D D'Coque 13:00 : Herren B (Gruppen 1 – 12) 14:30 : Herren B (Gruppen 13 – 24) 16:00 : Herren A 17:30 : Damen A/B 19:00 : Herren A – 1. Runde Hauptfeld 19:00 : Herren A – 1/8 Finale Sonntag 27. März 2022 12:45 : Halbfinale B & C & D 13:20 : Halbfinale Damen C & D 14:00 : Viertelfinale Herren A 15:00 : Viertelfinale Damen A/B 15:45 : Finale Herren D & C & B und Damen C & D 16:30 : Halbfinale Herren A und Damen A/B im Anschluss : Siegerehrung I (Kategorien Herren und Damen B & C & D) 17:45 : Finale Herren A und Damen A/B im Anschluss : Siegerehrung II (Herren A und Damen A/B) Aufgrund von zahlreichen Abmeldungen werden die definitive Gruppeneinteilungen am Samstag, 26.03. um 10 Uhr auf der Homepage der FLTT veröffentlicht.
Spielmodus und Spielsystem	Herren A : Die 4 in der Verbandsrangliste am besten klassierten Spieler sind direkt für die Hauptrunde qualifiziert.

	<p>Alle gemeldeten Spieler spielen in Gruppen zu je 3 Spieler. Die Gruppensieger qualifizieren sich für das Hauptfeld. 3 Gewinnsätze in den Gruppenspielen, 4 Gewinnsätze in der Hauptrunde</p> <p>Damen A/B : Die 5 in der Verbandsrangliste am besten klassierten Spielerinnen sind direkt für die Hauptrunde qualifiziert. Alle gemeldeten Spielerinnen spielen in Gruppen zu je 3 Spielerinnen. Die Gruppensiegerinnen qualifizieren sich für das Hauptfeld. 3 Gewinnsätze in den Gruppenspielen, 4 Gewinnsätze in der Hauptrunde</p> <p>Herren B & C & D / Damen C & D Alle gemeldeten Spielerinnen spielen in Gruppen zu je 3 SpielerInnen. Die GruppensiegerInnen qualifizieren sich für das Hauptfeld. 3 Gewinnsätze sowohl in den Gruppenspielen als auch in der Hauptrunde</p>
Spielball	Nittaku*** 40+. (Es werden keine Bälle zum Einspielen ausgegeben)
Delegierte der CS	<p>Herren C & D / Damen C & D - BISSEN GRÜN Bob, ERNSTER Luc</p> <p>Herren A & Damen A/B, Herren B DOM Jeanny, REGENER Gilles</p>
Oberschiedsrichter	<p>Herren C & D / Damen C & D - BISSEN MICHELY Patrick (OSR), SCHOELLEN Fränk (OSR-Assistent)</p> <p>Herren A & Damen A/B, Herren B STEBENS Colette (OSR), SCHULZ Winfried (OSR-Assistent)</p>

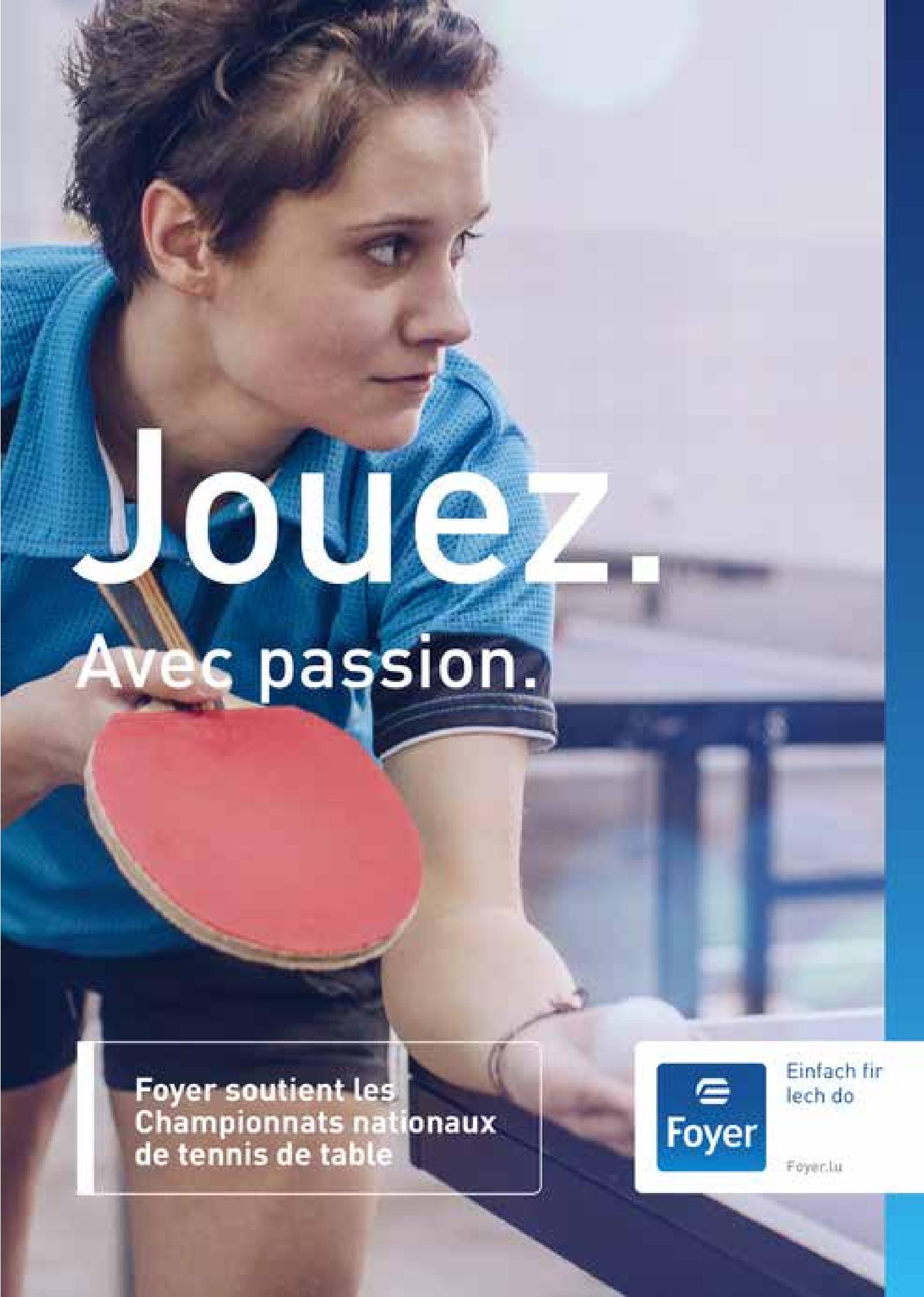
Für alle in der Coque stattfindenden Spiele werden vollständige Schlägerkontrollen in der Call Area durchgeführt. Die Spieler müssen ihre Schläger spätestens 20 Minuten vor Spielbeginn in der Call Area abgeben.

Alle Spieler müssen sich 10 Minuten vor Beginn ihres Spiels (sowohl Gruppen- als auch Hauptrundenspiele) in der Call Area einfinden

Regelkonforme Sportkleidung (inklusive Werbung) ist Vorschrift.

Begründete **Abmeldungen** (für **gesetzte Spieler**) sind per Mail an die Permanenz der Commission Sportive (Regener Gilles, E-mail: gregener@pt.lu, Vorabend bis 20.00 Uhr) sowie schriftlich an Commission Sportive, c/o FLTT-Secrétariat fédéral * 3, route d'Arlon, L-8009 Strassen oder Fax 48 37 85 zu richten.

DONIC
CREATE SUCCESS

A woman with short brown hair, wearing a blue short-sleeved shirt and dark shorts, is captured in a focused, ready-to-play stance on a table tennis table. She is holding a red paddle in her right hand and a white ball in her left. The background is a blurred indoor sports facility.

Jouez.

Avec passion.

Foyer soutient les
Championnats nationaux
de tennis de table



Einfach für
lech do

Foyer.lu

Bericht zur CD-Sitzung vom 9. Februar 2022

Per Zoom-Videokonferenz

Anwesend: Dielissen Henri, Gonderinger Camille, Hartmann André, Linster Jean-Marie, Pommerell Serge, Regener Gilles, Schmit Guy, René Senninger, Sahr Romain
Sowie: Jean Marie Noël

- 12.1. Der Bericht der letzten Sitzung vom 19. Januar 2022 liegt noch nicht vor.
- 12.2. Guy Schmit legt die finanzielle Bilanz des Jahres 2021 vor.
- 12.3. Der CD bespricht das vom Generalkassierer vorgelegte Budget für das Jahr 2022.
- 12.4. Auf Einladung des Sportministers Georges Engel nahm eine Vertretung des CD (André Hartmann, Romain Sahr, Camille Gonderinger) an einer Unterredung mit dem Sportministerium teil. Bei dieser Gelegenheit stellte die FLTT dem Sportministerium einige Anliegen u.a. betr. die finanzielle Unterstützung für das administrative und sporttechnische Personal der FLTT vor.
- 12.5. Der Minister bat die FLTT sich mit der Möglichkeit der Einführung einer licence unique für Jugendliche für alle Sportarten zu befassen.
- 12.6. Der CD bespricht letzte Details betr. die Planung des Cup Finals Day, der am 12.2. in der COQUE stattfindet. Dabei wurden vor allem auch die Maßnahmen diskutiert, die sich aus der Corona-Situation ergeben.
- 12.7. Der CD bedankt sich bei Pilo Fonck dafür, dass er bei Gelegenheit der Ehrung für das Doppel Sarah De Nutte/Ni Xialian, das bei der WM die Bronzemedaille gewinnen konnte, Teile der Animation übernommen hat.
- 12.8. Camille Gonderinger berichtet über den Einfluss des neuen Gesetzes auf die geltenden Schutzmaßnahmen bei TT-Veranstaltungen.
- 12.9. Der CD nimmt die Tagesordnung an für den FLTT-Kongress, der am 2. April in Wasserbillig vom DT Mäertert organisiert wird.
- 12.10. Der CD zieht eine Bilanz der Damenmannschaftsmeisterschaft. Er bedankt sich beim Organisator, dem DT Bascharage und gratuliert dessen Mannschaft zum erneuten Landesmeistertitel.

- 12.11. Die Landesmeistertrophäe ist, wie der DT Diddeleng mitgeteilt hat, abhanden gekommen. Es gibt wenig Hoffnung, dass die Trophäe wieder auftaucht, sodass für die nächsten Jahre und vor allem für das laufende Jahr nach einer neuen Lösung gesucht werden muss.
- 12.12. Es werden erste Planungen bezüglich der Nationalen Individuellen Landesmeisterschaften der Ranglistenkategorien getroffen.
- 12.13. Die Zusammensetzung der Elitekader des COSL wurden anlässlich einer Pressekonferenz am 28. Januar der Öffentlichkeit vorgestellt. Leider wird Danielle Konsbruck, die verletzungsbedingt ihre Aktivitäten einstellen musste, nicht mehr in diesem Kader geführt. Mitglied des COSL-Elitekaders sind weiterhin Sarah DE NUTTE, Xialian NI, Eric GLOD, Luka MLADENOVIC sowie die Herren- und Damennationalmannschaft. Maël VAN DESSEL und Enisa SADIKOVIC wurden neu in den Promotionskader aufgenommen.
- 12.14. Das Sportlycée feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum. Tischtennis war seit Beginn mit SportlerInnen vertreten und wird ihren Beitrag zu diesen Feierlichkeiten leisten.
- 12.15. Der CD bespricht die Modalitäten eines möglichen Wettbewerbs, der den besten und schönsten Ballwechsel, der per Video aufgenommen wurde, honorieren soll. Dazu sollten die Vereine Kandidaturen einreichen von jenen Ballwechseln, die sie intern als die besten ausgewählt haben. Weitere Details müssten noch festgelegt werden.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den **2. März 2022** in der Maison des Sports in Strassen

Bericht zur CD-Sitzung vom 2. März 2022

Anwesend: Dielissen Henri, Hartmann André, Pommerell Serge, Regener Gilles, Schmit Guy, René Senninger, Sahr Romain
Entschuldigt: Gonderinger Camille, Linster Jean-Marie,
Sowie: Patrick Massen und Jean Marie Noël

- 13.1. Der Bericht der Sitzung vom 19. Januar 2022 wird nach Vornahme einiger Verbesserungen angenommen und für die Veröffentlichung freigegeben. Der Bericht der Sitzung vom 9. Februar 2022 liegt noch nicht vor.
- 13.2. Der CD gedenkt der verstorbenen ehemaligen TT-Spieler Jacques Krecké und Richard Flammang, die sich auch als Mitarbeiter in Verbandsgremien um unsere Sportart verdient gemacht haben. Jacques Krecké war von 68/69 bis 71/72 Kassenrevisor. Richard Flammang war von 71/72 bis 88/89 Mitglied des Vorstands der Mutuelle der FLTT. Beide waren mit ihren respektiven Mannschaften mehrfach Landesmeister. Jacques Krecké war dreimal Einzellandesmeister (58/59; 61/62; 63/64). Die Mitglieder des CD entbieten den Familien der Verstorbenen ihr herzliches Beileid.
- 13.3. Guy Schmit legt die definitive Bilanz des Jahres 2021 vor. Dieselbe wird vom CD angenommen und im Hinblick auf den Kongress im BIO veröffentlicht.
- 13.4. Der CD bespricht das vom Generalkassierer vorgelegte Budget für das Jahr 2022. Das Budget wird vom CD in seiner definitiven Fassung angenommen und dem Kongress vorgelegt.
- 13.5. Der CD bespricht die Konsequenzen der Invasion in die Ukraine durch die russische Armee für den Sportbetrieb. Die FLTT schließt sich den Stellungnahmen der offiziellen Instanzen und der internationalen Sportgremien (COSL, CIO, ITTF) an. Von weiteren Maßnahmen, die sich auf den nationalen TT-Betrieb beziehen würden, wird abgesehen. Der CD bekundet seine Sympathie mit den ukrainischen TT-Spieler*innen, ihrem Verband und allen betroffenen ukrainischen Bürgern.
- 13.6. Eine neue Version, des Anti-Corona-Schutzkonzepts (IR-33), die den Entwicklungen des Virus und den Entscheidungen durch die offiziellen zuständigen staatlichen Instanzen angepasst ist, wird angenommen und auf der Homepage als Version 14.0 veröffentlicht.
- 13.7. Die Versicherungsgesellschaft FOYER hat einem Partenariat mit der FLTT zugesagt. FOYER ist ab sofort der offizielle Sponsor der Individuellen Nationalen Landesmeisterschaften der Ranglistenkategorien und der Jugendklassen, die unter der Bezeichnung FOYER NATIONAL CHAMPIONSHIPS laufen.

Der CD bespricht die Umsetzung der Werbemaßnahmen, die die FLTT dem Foyer für die erste Veranstaltung unter dem Patronat von FOYER, den Individuellen Landesmeisterschaften am 26. und 27. März in der COQUE, zugesagt hat.

- 13.8. Im Zeichen der Corona-Krise und vor allem weil keine Doppelkategorien ausgetragen werden, werden einige Anpassungen im Austragungsmodus der Einzellandesmeisterschaften des Jahres 2022 vorgenommen:
Sämtliche Einzel-Kategorien der Einzellandesmeisterschaften werden in Gruppen ausgetragen. Die Gruppenersten qualifizieren sich für die Hauptrunde, welche im KO-System ausgetragen wird.
Abweichend zu Artikel 5.5.104. der Reglemente, werden die Gruppenspieler der beiden Hauptkategorien (Herren A und Damen A/B) auf 3 Gewinnsätze ausgetragen. die Spiele der Hauptrunde werden auf 4 Gewinnsätze ausgetragen.
- 13.9. Weitere Aspekte zur Durchführung der Individuellen Landesmeisterschaften der Ranglistenkategorien, die am 26. und 27. März stattfinden, werden besprochen.
Es wird beschlossen ein Streaming anzubieten. Die entsprechenden Vorbereitungen werden von Jean-Marie Noël in Zusammenarbeit mit Sportstreaming geklärt.
Es wird eine Buvette organisiert, für die Organisation derselben erfolgt ein Aufruf zur Gewinnung von Bénévoles.
Die Einrichtung des Saals erfolgt in Zusammenarbeit mit einer Firma.
- 13.10. Im Rahmen der diesjährigen FOYER NATIONAL CHAMPIONSHIPS werden Kaderspieler*innen, die in der laufenden Saison ihre Mitgliedschaft im Nationalkader der FLTT beendet haben, geehrt.
Es sind dies bei den Herren Traian Ciociu, Gilles Michely, , Marc Dielissen , Christian Kill, Fabio Santomauro sowie bei den Damen Danielle Konsbruck und Egle Tamasauskaite.
- 13.11. Der CD beschließt in der laufenden Saison kein Business Trophy durchzuführen.
- 13.12. Das Finale des Masters Cup soll zu Beginn der Saison 2022/23 stattfinden.
- 13.13. Der für die Osterferien vorgesehene CTTC-E-Lehrgang musste abgesagt werden.
- 13.14. Wie in der Vergangenheit stellt die FLTT Special Olympics die Medaillen für ihren Olympics TT National Day.
- 13.15. Mirko Habel wird ab dem 15. August als vollamtlicher Verbandstrainer der FLTT arbeiten. Ein entsprechendes Communiqué wird veröffentlicht, wenn beide Seiten den Text des vereinbarten Vertrags unterzeichnet haben.
- 13.16. Auf Anfrage der Spielerin erteilt der CD Nathalie Gros das Recht sich persönlich für Nationale Individuelle Turniere anzumelden.
- 13.17. André Hartmann und Camille Gonderinger vertreten die FLTT beim Kongress des COSL, der am Samstag, dem 19. März stattfindet.
- 13.18. Angesichts der Tatsache, dass sich immer weniger Bénévoles für die Hilfe bei der Durchführung von FLTT-Veranstaltungen zur Verfügung stellen, beschließt der CD eine Aktion zu initiieren, durch die freiwillige Mitarbeiter*innen belohnt werden können. Patrick Massen wird die Modalitäten einer entsprechenden Aktion auf der Grundlage der im CD geführten Diskussionen ebenso wie ein entsprechendes Budget ausarbeiten.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den **23. März 2022** in der Maison des Sports in Strassen

Bericht der Sitzung 21/22-06 vom 28. Februar 2022 und 14. März 2022

Anwesend: 28.02.: Ralf GREIS, Ronny KOCH, Jean-Marie NOËL, Serge POMMERELL, Laurent OLINGER, Pol PIERRET, Andy SCHOETTER

14.03.: Camille GONDERINGER, Ralf GREIS, Ronny KOCH, Jean-Marie NOËL, Pol PIERRET, Andy SCHOETTER

Entschuldigt: 28.02.: Camille GONDERINGER
14.03.: Serge POMMERELL, Laurent OLINGER

Berichterstatter: Jean-Marie NOËL / Camille GONDERINGER

21/22-06.01. Bericht der vorherigen Sitzung (17. Januar 2022)

(dieser Bericht wurde bereits per Referendum verabschiedet und im BIO Nr. 4 / 2022 veröffentlicht)

21/22-06.02. Klassemente / Einstufungen

Grundlage der Einstufung	voheriger Verein	neuer Verein	neues Klassement
--------------------------	------------------	--------------	------------------

Effektive Spielstärke

CHAN Shao-Fong		NK	D1 + 0.0
MALPARTY Nicolas		RK	C3 + 0.0
SCHROEDER Jona		PD	B3 + 0.0

Neu-Anmeldungen

SANGWAN Bhawarth		WM	D1 + 0.0
------------------	--	----	----------

Wieder-Anmeldungen

RASTODER Nermin	(HW)	HW	B2 + 0.0
FEYDER Sandra	(BB)	BB	D1 + 0.0
UHRES Alain	(NT)	NT	B3 + 0.0
ARMBRUSTER Dan	(PD)	PD	C3 + 0.0

Vereinswechsel

REUTER Nicolas	LG	NK	D3 + 0.0
----------------	----	----	----------

♦ Plus-/Minus-Punkte : -----

Ausland-Transferts (zur Kenntnisnahme)

Antragsteller	KL	RGL	vom Verein (Verband)	zum Verein (Verband)

21/22-06.04. Im Hinblick auf dessen Freigabe für offizielle TT-Kompetitionen, hat CT-Experte Laurent OLINGER den neuen Spielsaal des DT Bartreng in der Sporthalle 'Niki Bettendorf' (4 beim Schlass, Bertrange) einer Überprüfung unterzogen.

Die CT genehmigt den visierten Spielsaal für die Austragung offizieller TT-Kompetitionen.

21/22-06.05. Die CT nimmt die Neueinteilung der DIV 5 der MM SEN für die letzten 3 Spieltage zur Kenntnis. Das Angebot betr. Freundschaftsspiele für spielfreie Mannschaften wird auch weiterhin aufrechterhalten.

In der MM CAD wurden die Divisionen für die Teilrunde 3 aufgrund der Ergebnisse der Teilrunde 2 neu eingeteilt. In der DIV 5 werden für die verbleibenden 3 Spieltage 3er-Gruppen gebildet, wobei die Spiele einer Gruppe jeweils an einem Spieltag zusammen in einem Spielsaal ausgetragen werden.

Auch in diesem Wettbewerb wird weiterhin äußerst flexibel auf Forfaits reagiert werden, um zu vermeiden, dass die Jugend-Spieler wegen solcher Forfaits nicht spielen können.

Zum abschließenden Spieltag in der DIV NAT der MM CAD wird ein Vertreter der CT vor Ort sein (Spielsaal: DT Union), um die Medaillen an die Spieler der drei erstklassierten Mannschaften zu überreichen.

21/22-06.06. Die CT zieht Bilanz des Loterie Nationale Cup Finals Day, der am 12.02.2022 im Gymnase der Coque stattgefunden hat. Es werden Verbesserungen zum Ablauf diskutiert.

21/22-06.07. Die CT beabsichtigt eine Umfrage bei allen Vereinen und ihren Mitglieder durchzuführen, um die verschiedenen Wettbewerbe (v.a. Pokal) weiter sinnvoll und gleichzeitig attraktiv zu gestalten.

21/22-06.08. Die Organisation eines Wettbewerbs nach Abschluss der regulären Saison ('Summer Cup' ?) wurde diskutiert.

Grundsätzlich will die CT ein Angebot machen für einen Wettbewerb, der in Turnierform mit vereinsübergreifenden 2er-Mannschaften ausgetragen wird. Die Vereine können sich als Ausrichter bewerben. Die Spieltermine werden demnächst ausgeschrieben. Die CT wird versuchen eine optimale regionale Verteilung zu erreichen, damit möglichst alle Spieler kurze Wege haben. Die Details zum Ablauf und dem Spielmodus werden demnächst veröffentlicht.

21/22-06.09. Die nächste Sitzung der CT findet statt am 4. April 2022, um 19:00 Uhr, in der 'Maison des Sports' in Strassen.

Audi
bestoffers!

**Tout est possible.
L'avenir, c'est aujourd'hui.**

Découvrez nos conditions incomparables
sur toute la gamme.



**Rétrouvez notre brochure
avec les offres Audi bestoffers!**
Découvrez nos conditions exceptionnelles
Audi bestoffers! sur [audi.lu](https://www.audi.lu)

Showroom



Videocall



Livechat



Téléphone



Email



Q4 e-tron : WLTP: Consommation en cycle mixte :
21,3 - 16,7 kWh/100km - .missions CO₂ en cycle mixte : 0 - 0 g/km.

audi.lu

AUDI LEAGUE 2021-2022 : BERICHT zum SPIELTAG N-2.9.

**Rued und Éiter/Waldbriedemes ergattern die zwei verbleibenden Halbfinalplätze
Nach Landesmeister Diddeleng auch Vize-Landesmeister Houwald aus dem
Titelrennen ausgeschieden**

An diesem Wochenende fand der 3. und somit letzte und entscheidende Spieltag der Play-Off Vorrunde der AUDI League statt, wobei die folgenden Ergebnisse zustande gekommen sind:

Houwald	Rued	2 - 5
Diddeleng	Éiter-Waldbriedemes	5 - 3

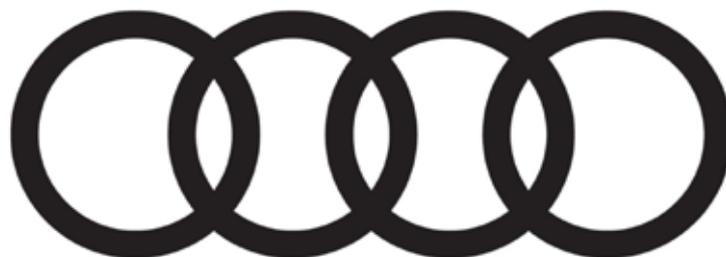
Somit sieht die Abschlusstabelle der AUDI League Play-Off-Vorrunde wie folgt aus:

		Die ABSCHLUSS-TABELLE der Play-Off-Vorrunde der AUDI League		 audi.lu		
Platz	Mannschaft	Punkte	Sp	S	U	N
1	Rued	15	6	4	1	1
2	Éiter/Waldbriedemes	12	6	3	0	3
3	Houwald	12	6	3	0	3
4	Diddeleng	9	6	1	1	4

Zwischen Éiter/Waldbriedemes und Houwald muss somit über die Plätze 2 und 3 der direkte Vergleich entscheiden aus jenen Spielen, welche diese zwei Mannschaften in der Rückrunde gegeneinander ausgetragen haben. Dieser Vergleich, basierend auf den Resultaten 5-1 und 3-5, fällt demnach zu Gunsten von Éiter/Waldbriedemes aus.

Die Verlosung der Halbfinalpaarungen findet statt am **DIENSTAG**, den 22. März 2022, um 11:30 Uhr, im FLTT-Sekretariat, und wird **LIVE** im Facebook-Kanal der FLTT übertragen.

Die Spiele der Halbfinalrunde werden gemäß dem Modus 'best-of-three' ausgetragen und finden statt am 3., am 9. oder 10. sowie (ggf.) am 24. April.



audi.lu

Houwald - Rued : 2 - 5

Die Houwalder mussten erneut auf ihren verletzten Kapitän Marc DIELISSSEN verzichten, für den Eric GONDERINGER einsprang. Demnach nicht die besten Voraussetzungen für die Houwalder, die mindestens ein Unentschieden benötigten, um sich noch für das Halbfinale zu qualifizieren.

Die Schwester von Eric Gonderinger (Houwald), Tessy GONDERINGER (Rued), musste das Auftakteinzel gegen ihren ehemaligen Coach Cheng XIA bestreiten. Dabei konnte sie, genau wie letzte Woche schon, glänzen, indem sie ein qualitativ hochwertiges Tischtennis zeigte und – eigentlich doch überraschend – ihren ersten Sieg überhaupt gegen Xia landete. Ein wahrer Paukenschlag zum Auftakt bzw. ein harter Schlag für Houwald.

Darüberhinaus sah es dann so aus, als ob für Houwald auf den Regen gleich auch die Traufe folgen sollte, denn Irfan CEKIC geriet sofort mit 0-2 gegen Peter MUSKO in Rückstand. Der Montenegriner vermochte jedoch, seine Konzentration hochzuhalten, und kämpfte sich so Punkt für Punkt wieder heran. Schließlich konnte er das Spiel noch mit 3-2 umbiegen und zumindest die Hoffnungen seiner Mannschaft am Leben erhalten.

Im hinteren Paarkreuz kam es dann zum spannenden Spiel zwischen Xu WANG und José LAVADO-FRANCISCO, also dem Duell, das das Pokalhalbfinale vor 3 Monaten entschieden hatte. Auch diesmal lieferten sich die beiden ein hochklassiges Spiel mit sehenswerten Ballwechseln, und es war wie im Pokalhalbfinale der portugiesische Gastspieler, der die Oberhand behalten sollte. Da am Nebentisch Joël KOX in 3 Sätzen gegen Eric Gonderinger gewinnen konnte, wobei zwei dieser Sätze jedoch erst in der Verlängerung entschieden wurden, sah die Lage vor der Pause bereits sehr düster für Houwald aus. Von den verbleibenden vier Einzeln durften sie also nur noch ein einziges verlieren, um sich in extremis noch fürs Halbfinale qualifizieren zu können.

Im Duell zwischen den beiden im ersten Spiel sieglosen Musko und Xia lag daher ein großer Druck auf dem Houwalder Spieler, hier bestehen zu müssen. Obwohl Xia alles gab und gut mitspielte, konnte er sich nicht gegen Musko durchsetzen, der ihm spielerisch einfach überlegen war. Wieder einmal war es Cekic, der die Hoffnungen Houwalds aufrecht hielt, indem er sich mit 3-1 gegen Tessy Gonderinger durchsetzte. Vor den letzten beiden Einzeln stand es somit 4-2 zu Gunsten von Rued (die damit das Halbfinale bereits sicher erreicht hatten), sodass Houwald die letzten beiden Spiele gewinnen musste, um das Halbfinale zu erreichen. Die Voraussetzungen hierzu waren jedoch denkbar schlecht, denn es stand ja noch das Duell zwischen Francisco und Gonderinger an, bei dem ersterer als haushoher Favorit angesehen werden musste. Im ersten Satz konnte der Houwalder aber noch gut mit dem portugiesischen Gastspieler mithalten, und musste sich diesem erst in der Verlängerung mit 11-13 beugen. Danach geriet das Houwalder Schiff dann aber definitiv auf den Absenkungskurs, als Francisco sich in einen Rausch spielte und dem Houwalder in den beiden nächsten Sätzen keine Chance mehr ließ, und den 5-2 Sieg für seine Mannschaft besiegelte.

Rued ist mit einer starken Leistung und dem dritten Sieg aus vier Spielen gegen Houwald verdient ins Halbfinale eingezogen. Der Vizemeister wird also, ebenso wie Meister Diddeleng, das Halbfinale verpassen und auf eine enttäuschende Saison zurückblicken müssen.

Diddeleng - Éiter/Waldbriedemes: 5 - 3

Éiter/Waldbriedemes musste – Corona bedingt - auf ihre Nummer 4, Tom COLLÉ, verzichten und setzte an dessen Stelle Jeff MOES ein. Dabei hatten sie etwas Glück, dass auch Diddeleng, wie schon in letzten Wochen, auf Fabio SANTOMAURO verzichten musste, für den Noah STEPHANY einsprang.

Diese Änderungen sollten jedoch keinen Einfluss auf das oberer Paarkreuz haben, wo die beiden ersten Einzeln den hohen Ansprüchen gerecht wurden. So machte Zoltan FEJER-KONNERTH, der heute einen richtigen Sahnetag erwischte, kurzen Prozess mit Evgheni DADECHIN und fertigte diesen in 3 Sätzen ab. Am Nebentisch, wo Gilles MICHELY auf die gegnerische Nummer 1, Mickaël FERNAND traf, ging es hingegen deutlich spannender zu. In 4 hart umkämpften Sätzen konnte Letztgenannter zwei Mal einen Satzrückstand wettmachen und sich in den entscheidenden 5. Satz kämpfen. Auch dieser Satz spielte sich auf Messers Schneide ab, wobei am Ende aber der Diddelenger Michely die Nase vorn hatte und mit 12:10 gewinnen konnte. Nun kam es zwischen Moes und N. Stephany zum Duell der Ersatzspieler, welches auch erst im 5. Satz entschieden werden sollte, diesmal jedoch mit dem besseren Ende für Éiter/Waldbriedemes. Währenddessen konnte sich Thibaut BESOZZI erwartungsgemäß in 4 Sätzen gegen Loris Stephany durchsetzen. Nach dem furiosen 2-0 Start der Diddelenger konnten die Gäste also noch vor der Pause wieder aufschließen.

Nach der Unterbrechung kam es zum Spitzenspiel zwischen Fejer-Konnerth und Fernand, das Letzterer beim letzten Aufeinandertreffen mit 3:0 für sich hatte entscheiden können. Diesmal sollte die Nummer 1 der Verbandsrangliste sich jedoch revanchieren können und ohne Satzverlust gewinnen. Michely tat es seinem Mannschaftskollegen gleich und überließ Dadechin ebenfalls keine Chance, sodass es nun 4-2 für die Gastgeber stand. Zum ersten Mal seit Monaten konnten die Diddelenger also mal wieder alle 4 Spiele im oberen Paarkreuz gewinnen, was in den vorherigen Saisons deutlich häufiger vorkam. Die Gäste standen nun also faktisch vor einer Niederlage, da der Ersatzspieler Moes im Normalfall keine Chance gegen L. Stephany hat. Genau so kam es dann auch, denn der junge Nationalspieler gewann dieses Duell mit 3-0. Der ebenfalls klare 3-Satz-Sieg von Besozzi gegen N. Stephany war daher bloß Ergebniskosmetik.

Die Diddelenger, allen voran Zoltan Fejer-Konnerth und Gilles Michely, zeigten zum Abschluss ihrer Saison nochmals eine ordentliche Leistung und werden wohl selbst wissen, dass sie in der heutigen Form diese Saison durchaus mehr hätten erreichen können. Trotz der Niederlage konnte Éiter/Waldbriedemes die Sektkorken knallen lassen, denn aufgrund der gleichzeitigen Niederlage von Houwald gegen Rued konnte sich die Mannschaft um Präsident Marco SCHMIT zum ersten Mal in der Geschichte des Fusionsvereins aus den Trëntengerdall fürs Halbfinale in der höchsten TT-Liga qualifizieren und somit die im Endeffekt bedeutungslose Niederlage gegen Diddeleng gut verkraften.

Auch in der **NLAB** wurden die Spiele des letzten Spieltags ausgetragen, wobei die folgenden Ergebnisse zustande gekommen sind:

Lënster	Briddel	1 - 5
Nidderkäerjeng	Lëntgen	5 - 3
Berbuerg	Union	5 - 3
Esch Abol	Houwald 2	5 - 1
Recken	lechternach	3 - 5

Somit sieht die **Abschlusstabelle** der **NLAB** nun wie folgt aus:

Platz	Mannschaft	Punkte	Sp	S	U	N
1	Berbuerg 1 (#)	27	9	9	0	0
2	Union 1 (#)	23	9	7	0	2
3	Briddel 1 (#)	21	9	5	2	2
4	lechternach 1 (#)	20	9	5	1	3
5	Recken 1	18	9	4	1	4
6	Esch Abol 1	17	9	3	2	4
7	Nidderkäerjeng 1	16	9	2	3	4
8	Houwald 2	15	9	2	2	5
9	Lëntgen 1	14	9	2	1	6
10	Lënster 1	9	9	0	0	9

(#) = aus der NL1 'abgestiegene' Mannschaft

Trotz der vielen Konstellationen, die sich - abhängig von den Ergebnissen des letzten Spieltags - noch in der Abschlusstabelle der NLAB hätten ergeben können, mit u.a. auch noch der Möglichkeit, dass u.U. sogar zusätzliche Entscheidungsspiele hätten angesetzt bzw. ausgetragen werden müssen, ist es nun zum Schluss dann doch zu einer klaren und eindeutigen Situation gekommen.

BERBUERG und **UNION** haben sich für die Teiltrunde 1 der kommenden Saison, nach einem Zwischenaufenthalt im 'Fegfeuer NLAB', ihren vorherigen Platz in der höchsten Liga (NL1) zurückerkämpft. Für frisches Blut in dieser Liga werden **RECKEN** und **ESCH Abol** sorgen, die sich im Rennen um die begehrten NL1-Plätze knapp gegenüber NIDDERKÄERJENG haben durchsetzen können.

Während Recken den Aufstieg bereits vor diesem Spieltag geschafft hatte, konnten die Mannschaft es sich erlauben, im letzten Spiel zwei Nachwuchsteilnehmern die Möglichkeit zu geben, auch mal 'oben' Luft zu schnuppern. Diese 'Verjüngung' hatte dann jedoch eine Niederlage (ohne weiteren Auswirkungen) gegen die stärker besetzte Truppe aus Echternach zur Folge. Esch Abol seinerseits konnte keine Probleme, sich gegen die ersatzgeschwächte Reservemannschaft aus Houwald jene zum Aufstieg in die NL1, sowie zu den Glücksgefühlen eines Aufsteigers, noch fehlenden drei Punkte zu sichern.

Ihr abschließender Erfolg gegen LËNTGEN half der Mannschaft aus der Brauereistadt Käerjeng zwar den Relegationsplatz zu vermeiden (den nun Lëntgen bekleidet), hinsichtlich des Aufstiegs in die AUDI League wird die Mannschaft um Präsident Alain FICKINGER jedoch in der nächsten Saison einen neuen Anlauf nehmen müssen.

Während Briddel, lechternach, Nidderkäerjeng und Houwald 2 ihren Platz in der NL2 der nächsten Saison somit gesichert haben, wird LËNTGEN sich diesen Platz erst über eine 'best-of-two' Relegationsrunde gegen die Mannschaft auf Platz 4 der NLB, BERBUERG 2, erkämpfen müssen ... oder auch nicht.

LËNSTER stand bereits seit 2 Spieltagen als Absteiger aus der NLAB in die NL3 fest.

Der Vollständigkeit halber sei hier auch noch die **Abschlusstabelle** der **NLB** aufgeführt:

Platz	Mannschaft	Punkte	Sp	S	U	N
1	Hueschtert-F. 2	28	10	8	2	0
2	Cado 1	24	10	5	4	1
3	Diddeleng 2	24	10	6	2	2
4	Berbuerg 2	22	10	4	4	2
5	Wëntger 1	20	10	3	4	3
6	Meechtem 1	19	10	3	3	4
7	Fluessweiler 1	19	10	3	3	4
8	Ierpeldeng 1	18	10	3	2	5
9	Houwald 3	18	10	2	4	4
10	Wolz 1	16	10	2	2	6
11	Hueschtert-F. 3	12	10	0	2	8

In die NL2 aufrücken werden die drei erstplatzierten Mannschaften in der Abschlusstabelle der NLB, was da sind HUESCHTERT/FOLSCHT 2, CADO 1 und DIDDELENG 2.

WËNTGER, MEECHTEM und FLUESSWEILER werden in der nächsten Saison in der NL3 aufspielen, zusammen mit dem Gewinner der Relegationsrunde zwischen LËNTGEN und BERBUERG 2. Den Aufstieg aus der PROMOTION in die NL3 haben die Reservemannschaften der NL1-Vereine RECKEN und LÉNGER geschafft.

Den letzten verbleibenden Platz in der NL3 werden sich die zweitplatzierten Mannschaften in der Promotion, NOUSPELT 1 und ÉITER/WALDBRIEDEMES 2, in einer 'best-of-two'-Relegationsrunde streitig machen.

Den Bereich der National League verlassen und in die Regional League bzw. Promotion absteigen müssen die Mannschaften IERPELDENG 1, HOUWALD 3, WOLZ 1 und HUESCHTERT-FOLSCHT 3.

**DU BASS DE VERÄIN.
GËFF BENEVOLE.**

www.sports.lu



National League 2021-2022 : SPILLPLANG

Version : 2022-03-25

SpT	SpD	Dag	Datum	Zäit	Heem-Équipe	Auswäerts-Équipe	Resultat	Bemierkungen	
ZQ	NL A PO-HF 1	Sonn	Abr 03	15:00	NL A : Play-Off : Hallef-Finale-Ronn 1			 audi.lu reportéiert	
		Hueschtert-Folscht		Rued		Lénger			Éiter-Waldbriedemes
ZR	NL A PO-HF 2	Sonn	Abr 10	15:00	NL A : Play-Off : Hallef-Finale-Ronn 2				
		Rued		Hueschtert-Folscht		Éiter-Waldbriedemes			Lénger
		So-Dë	Abr 17-26		Équipe-Welt-Meeschterschaft [CHN, Chengdu]				
ZS	NL A PO-HF 3	Sonn	Abr 24	15:00	NL A : Play-Off : Hallef-Finale-Ronn 3				
		Hueschtert-Folscht		Rued		Lénger			Éiter-Waldbriedemes
ZS	RLG 2A	Sam	Abr 23		RELEGATIOUN 2A				
		Sam	Abr 23	19:30	Berbuerg 2	Lëntgen 1			
		Sam	Abr 23	19:30	Nouspelt 1	Éiter-Waldbried. 2			
ZT	RLG 2B	Sam	Abr 30		RELEGATIOUN 2B				
		Sam	Abr 30	19:30	Lëntgen 1	Berbuerg 2			
		Sam	Abr 30	19:30	Éiter-Waldbried. 2	Nouspelt 1			
ZU	NL A PO-F 1	Sonn	Mee 01	15:00	NL A : Play-Off : Finale-Ronn 1			 audi.lu	
		NL A (Gew HF1 & HF2)							
ZU	NL A PO-F 2	Sonn	Mee 08	15:00	NL A : Play-Off : Finale-Ronn 2				
		NL A (Gew HF1 & HF2)							
ZV	NL A PO-F 3	Sam	Mee 14	15:00	NL A : Play-Off : Finale-Ronn 3				
		NL A (Gew HF1 & HF2)							
		Sonn	Mee 15	Spär-Termin	ILM Esp-Jun-Cad [Kordall]			

▶▶ NEI VERBANDS - RANGLËSCHT ◀◀



AUDI League 2021-2022 : TABELLEN



Ronn	Plaz	Équipe	Pkten	M	G	R	V	D•Vgl	Bemierkung
NL 1	1	Hueschtert/Folscht	27	9	9	0	0		➔ NLA
	2	Houwald	22	9	6	1	2	4-4	
	3	Diddeleng	22	9	5	3	1	16:15	
	4	Lénger	19	9	3	4	2		
	5	Éiter/Waldbriedemes	18	9	4	1	4		
	6	Rued	18	9	4	1	4	5-3	
	7	Berbuerg	17	9	3	2	4		➔ NLAB
	8	Briddel	14	9	1	3	5		
	9	lechternach	12	9	1	1	7		
	10	Union	11	9	0	2	7		
NL A : QUALIRONN	1	Hueschtert/Folscht	27	10	7	3	0		2 ÉQ ➔ PO-HF 4 É ➔ PO-Virronn
	2	Lénger	21	10	3	5	2		
	3	Houwald	20	10	4	2	4		
	4	Diddeleng	19	10	2	5	3		
	5	Eiter/Waldbriedemes	18	10	3	2	5		
	6	Rued	15	10	1	3	6		
NL A : PLAY-OFF	Virronn								
	1	Rued	15	6	4	1	1		2 ÉQ ➔ PO-HF
	2	Éiter/Waldbriedemes	12	6	3	0	3	5-1	
	3	Houwald	12	6	3	0	3	3-5	
	4	Diddeleng	9	6	1	1	4		
1/2-Fin	(Hueschtert/Folscht - Rued)		.. : ..						2 ÉQ ➔ PO-Fin
	Lénger - Éiter-Waldbriedemes		.. : ..						
Finale - : ..						
NL A : TABELLE	1								← Landesmeeschter ⇐ Vize-LM ⇐ Bronze-Medaille
	2								
	3								
	4								
	5	Houwald							
	6	Diddeleng							
R	Plaz	Équipe	Pkten	M	gew.	remis	verl.	D•Vgl	Bemierkung

Nous vous accompagnons
dans votre développement
personnel & professionnel.



Charles Kieffer Group

CK | Office
technologies

Le partenaire expert
des technologies
de l'entreprise de demain



CK | Sport
& Fitness

Un suivi personnalisé,
des infrastructures
de qualité



2, rue Léon Laval
L-3372 Leudelange

Tél. +352 26 380 1
Fax +352 26 380 380

sales@ck-group.lu
ck-group.lu

Charles Kieffer Group

healthy people,
healthy business

MM SENIORS 2021-2022 (Deelronn 2) : Ofschlosstabelle

P	↑↓	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

NLAB

1	↑	Berbuerg 1 *	27	9	0	0	
2	↑	Union 1 *	23	7	0	2	
3		Briddel 1 *	21	5	2	2	
4		Iechternach 1 *	20	5	1	3	
5	↑	Recken 1	18	4	1	4	
6	↑	Esch Abol 1	17	3	2	4	
7		Nidderkærjeng 1	16	2	3	4	
8		Houwald 2	15	2	2	5	
9	%	Lëntgen 1	14	2	1	6	
10	↓	Lënster 1	9	0	0	9	

* = Ekippen aus der NL1 (Deelronn 1)

PROM - DIS 1

1	↑	Recken 2	26	8	1	0	
2	%	Nouspelt 1	23	6	2	1	
3		Lëntgen 2	22	6	1	2	5-3
4		Préizerdaul 1	22	6	1	2	
5		Lënster 2	18	3	3	3	
6		Lénger 3	16	3	1	5	
7		Union 2	14	2	1	6	4-4 14:14
8	↓	Bartreng 1	14	1	3	5	EZ
9	↓	Ell 1	13	1	2	6	
10	↓	Biissen 1	12	1	1	7	

DIV 1 - DIS 1

1	↑	Hueschtert-F. 4	25	8	0	1	5-3
2	↑	Ettelbréck 1	25	8	0	1	
3		Elwen 1	21	6	0	3	
4		Biekerech 1	20	5	1	3	
5		Wëntger 2	17	3	2	4	
6		Lënster 3	16	2	3	4	
7		Ell 2	15	2	2	5	6 P.
8	↓	Nouspelt 2	15	3	0	6	4 P.
9	↓	Housen 1	15	2	2	5	2 P.
10	↓	Cado 2	11	0	2	7	

DIV 2 - DIS 1

1	↑	Kauneref 1	24	7	1	1	
2	↑	Wolz 2	24	6	3	0	
3		Préizerdaul 2	23	6	2	1	
4		Gilsdref-V. 1	18	3	3	3	6-2
5		Biissen 2	18	4	1	4	
6		Welschent 1	17	2	4	3	4-4 14:14
7		Elwen 2	17	3	2	4	EZ
8	↓	Housen 3	14	2	1	6	
9	↓	Noumer 1	13	2	0	7	
10	↓	Viichten 1	12	1	1	7	

DIV 2 - DIS 3

1	↑	Eiter-Waldbr. 4	21	4	4	1	
2	↑	Houwald 5	20	5	1	3	6 P.
3		Beetebuerg-P. 2	20	5	1	3	4 P.
4		Sandweiler 1	20	5	1	3	2 P.
5		Ierpeldeng 2	19	3	4	2	4-4
6		Union 4	19	4	2	3	14:13
7		Réimech 1	18	2	5	2	
8	↓	Mondorf 2	17	3	2	4	
9	↓	Diddeleng 5	15	2	2	5	
10	↓	Helleng 1	11	1	0	8	

P	↑↓	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

NLB

1	↑	Hueschtert-F. 2	28	8	2	0	
2	↑	Cado 1	24	5	4	1	5-3
3	↑	Diddeleng 2	24	6	2	2	
4	%	Berbuerg 2	22	4	4	2	
5		Wëntger 1	20	3	4	3	
6		Fluessweiler 1	19	3	3	4	7-1
7		Meechtem 1	19	3	3	4	
8	↓	Houwald 3	18	2	4	4	4-4
9	↓	Ierpeldeng 1	18	3	2	5	16:14
10	↓	Wolz 1	16	2	2	6	
11	↓	Hueschtert-F. 3	12	0	2	8	

PROM - DIS 2

1	↑	Lénger 2	24	8	0	0	
2	%	Eiter-Waldbr. 2	21	6	1	1	
3		Diddeleng 3	18	4	2	2	5-3
4		Rued 2	18	5	0	3	
5		Houwald 4	15	3	1	4	6-2
6		Recken 3	15	3	1	4	
7	↓	Nidderkærjeng 2	12	2	0	6	
8	↓	Lenneng 1	11	1	1	6	
9	↓	Beetebuerg-P. 1	10	1	0	7	
10		xxx					

DIV 1 - DIS 2

1	↑	Fénggeg 1	26	8	1	0	
2	↑	Mondorf 1	23	6	2	1	
3		Lénger 4	20	4	3	2	
4		Esch Abol 2	19	3	4	2	
5		Kordall 1	17	3	2	4	7 P.
6		Hueschtert-F. 5	17	2	4	3	4-4 18:14
7		Bech-Maacher 1	17	3	2	4	6 P.
8	↓	Union 3	17	3	2	4	4 P.
9	↓	Schëffleng 1	14	2	1	6	
10	↓	Bartreng 2	10	0	1	8	

DIV 2 - DIS 2

1	↑	Mamer 1	26	8	1	0	
2	↑	Zolwer 1	21	6	0	3	5-3
3		Diddeleng 4	21	6	0	3	
4		Lénger 5	20	5	1	3	4-4
5		Recken 4	20	5	1	3	16:15
6		Fénggeg 2	18	4	1	4	
7		Zéisseng 2	17	4	0	5	
8	↓	Habscht 1	15	3	0	6	
9	↓	Bartreng 3	13	2	0	7	
10	↓	Nidderkærjeng 3	9	0	0	9	

DIV 2 - DIS 4

1	↑	Berbuerg 4	24	7	1	1	5-3
2	↑	Lëntgen 3	24	7	1	1	
3		Uewerdonwen 1	23	7	0	2	
4		Miedernach 1	21	5	2	2	
5		Rued 3	20	5	1	3	
6		Meechtem 3	16	3	1	5	
7		Lënster 4	14	2	1	6	4-4
8	↓	Gréiwemaacher 1	14	1	3	5	16:13
9	↓	Bech 1	12	1	1	7	4-4
10	↓	Fluessweiler 2	12	0	3	6	16:13

P	↑↓	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

BM = BEMIERKUNGEN

PT = Punkten
 G = gewonne Matcher
 X = Gläichspiller
 V = verluere Matcher
 •|•• = Ekippe-Forfait [1x|2x]
 ↑ = Ekip steigt
 ↓ = Ekip fällt raus
 # = repêchéiert Ekip (Art. 5.4.011)
 φ = disqualifiziert Ekip
 N-N = Resultat vum 'direkte Vergleich'
 n:n = Sätz am 'direkte Vergleich'
 DBL = Entscheidung duerch den 'Dubbel'
 EZ = Entscheidung duerch Einzel
 % = Relegatioun

DIV 1 - DIS 3

1	↑	Berbuerg 3	25	7	2	0	
2	↑	Zéisseng 1	22	5	3	1	
3		Méischdref 1	21	4	4	1	
4		Eiter-Waldbr. 3	20	5	1	3	
5		Briddel 2	19	4	2	3	
6		Iechternach 2	18	4	1	4	
7		Meechtem 2	16	3	1	5	5-3
8	↓	Lenneng 2	16	2	3	4	
9	↓	Märertert 1	13	1	2	6	
10	↓	Housen 2	10	0	1	8	

MM SENIORS 2021-2022 (Deelronn 2) : Ofschlostabellen

P	↑↓	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 3 - DIS 1

1	↑	Grossbus-M. 1	27	9	0	0	
2	↑	Osper 1	24	7	1	1	
3		Ettelbréck 2	19	4	2	3	
4		Gilsdref-V. 2	18	4	1	4	
5		Hueschtert-F. 7	17	3	2	4	6-2
6		Elwen 3	17	4	0	5	
7		Ensber-H. 1	16	2	3	4	
8	↓	Wëlwerwol 1	15	2	2	5	
9	↓	Wëntger 3	14	2	1	6	
10	↓	Rammerech 1	13	1	2	6	

DIV 3 - DIS 3

1	↑	Kordall 2	26	8	1	0	
2	↑	Altwis-Gaasp. 1	23	6	2	1	
3		Féngg 3	22	6	1	2	
4		Weimeschaff 1	20	5	1	3	
5		Zolwer 2	18	4	1	4	
6		Diddeleng 6	17	4	0	5	5-3
7		Leideleng 2	17	3	2	4	
8	↓	Nidderkærjeng 4	15	3	0	6	
9	↓	Uewerkærjeng 1	13	2	0	7	
10	↓	Esch Abol 3	9	0	0	9	

DIV 3 - DIS 5

1	↑	Eiter-Waldbr. 5	24	7	1	1	
2	↑	Rued 4	23	7	0	2	6-2
3		Altwis-Gaasp. 2	23	7	0	2	
4		Lenneng 3	18	4	1	4	
5		Fréiseng 1	17	4	0	5	10-6
6		Bäerdref 2	17	4	0	5	8-8
7		Union 5	17	3	2	4	6-10
8	↓	Fluessweiler 4	16	3	1	5	
9	↓	Zéisseng 3	13	2	0	7	
10	↓	Sandweiler 2	12	1	1	7	

DIV 4 - DIS 1

1	↑	Nacher 1	25	7	2	0	
2	↑	Welschent 2	24	7	1	1	
3		Grossbus-M. 3	22	6	1	2	
4		Elwen 4	19	4	2	3	5-3
5		Ell 4	19	4	2	3	
6		Kauneref 3	17	3	2	4	
7		Biissen 4	16	2	3	4	6-2
8	↓	Housen 4	16	3	1	5	
9	↓	Osper 3	13	1	2	6	
10	↓	Ensber-H. 2	8	0	0	9	-

DIV 4 - DIS 4

1	↑	Lénger 6	26	8	1	0	
2	↑	Bech-Maacher 2	23	6	2	1	
3		Bartreng 5	21	5	2	2	
4		Houwald 6	19	4	2	3	4-4
5		Schëffleng 3	19	4	2	3	14:12
6		Réimech 2	17	2	4	3	
7		Kordall 3	16	3	1	5	
8	↓	Zolwer 3	15	2	2	5	5-3
9	↓	Mondorf 4	15	2	2	5	
10	↓	Féngg 5	9	0	0	9	

P	↑↓	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 3 - DIS 2

1	↑	Miedernach 2	22	6	1	2	6-2
2	↑	Recken 5	22	5	3	1	
3		Schandel 1	20	4	3	2	
4		Hueschtert-F. 6	19	4	2	3	5-3
5		Grossbus-M. 2	19	4	2	3	
6		Ell 3	18	3	3	3	
7		Préizerdaul 3	16	2	3	4	6-2
8	↓	Léntgen 4	16	3	1	5	
9	↓	Biekerech 2	15	2	2	5	
10	↓	Biissen 3	13	2	0	7	

DIV 3 - DIS 4

1	↑	Leideleng 1	26	8	1	0	
2	↑	Bartreng 4	22	6	1	2	10-6
3		Aischen 1	22	6	1	2	9-7
4		Bridel 3	22	6	1	2	5-11
5		Nouspelt 3	20	5	1	3	
6		Stroossen 1	17	4	0	5	
7		Habscht 2	16	3	1	5	
8	↓	Käerch 1	15	3	0	6	
9	↓	Mamer 2	10	1	0	8	-
10	↓	Eiter-Waldbr. 6	9	0	0	9	

DIV 3 - DIS 6

1	↑	Lénster 5	26	8	1	0	
2	↑	Buerglénster 1	25	8	0	1	
3		Ouljen 1	23	7	0	2	
4		Bäerdref 1	20	5	1	3	
5		Fluessweiler 3	19	5	0	4	
6		Berbuerg 5	16	3	1	5	4-4
7		Rued 5	16	2	3	4	16:13
8	↓	Méischdref 2	14	2	1	6	
9	↓	Mäertert 2	11	0	2	7	
10	↓	Lenneng 4	10	0	1	8	

DIV 4 - DIS 2

1	↑	Feelen 1	25	8	0	1	5-3
2	↑	Kauneref 2	25	8	0	1	
3		Noumer 2	20	5	1	3	
4		Recken 6	19	4	2	3	7-1
5		Osper 2	19	4	2	3	
6		Nidderpallen 1	18	3	3	3	
7		Préizerdaul 4	16	2	3	4	6-2
8	↓	Viichten 2	16	2	3	4	
9	↓	Hueschtert-F. 8	12	1	1	7	
10	↓	Biissen 5	6	0	1	8

DIV 4 - DIS 5

1	↑	Ierpeldeng 3	24	8	0	1	-
2	↑	Beetebuerg-P. 3	23	7	0	2	7-1
3		Mondorf 3	23	7	0	2	
4		Nouspelt 4	19	5	0	4	
5		Buerglénster 2	17	4	0	5	
6		Altwis-Gaasp. 3	16	3	1	5	5 P.
7		Weimeschaff 2	16	2	3	4	4 P.
8	↓	Lénster 7	16	3	1	5	3 P.
9	↓	Rued 6	14	2	1	6	
10	↓	Houwald 7	11	0	2	7	

P	↑↓	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 3 - DIS 2

1	↑	Schëffleng 2	27	9	0	0	
2	↑	Lénster 6	24	7	1	1	
3		Féngg 4	22	6	1	2	
4		Cado 3	18	4	1	4	
5		Leideleng 3	16	3	1	5	
6		Bartreng 6	15	3	0	6	6-2
7		Aischen 2	15	2	2	5	
8	↓	Nidderkærjeng 5	14	2	1	6	5 P.
9	↓	Zéisseng 4	14	3	0	6	4 P.
10	↓	Nouspelt 5	14	1	3	5	3 P.

BM = BEMIERKUNGEN

PT = Punkten
 G = gewonne Matcher
 X = Gläichspiller
 V = verluere Matcher
 •|•• = Ekippe-Forfait [1x | 2x]
 ↑ = Ekippe steigt
 ↓ = Ekippe fällt raus
 # = repêchéiert Ekippe (Art. 5.4.011)
 φ = disqualifiziert Ekippe
 N-N = Resultat vum 'direkte Vergleich'
 n:n = Sätz am 'direkte Vergleich'
 DBL = Entscheidung duerch den 'Dubbel'
 EZ = Entscheidung duerch Einzel
 % = Relegatioun

DIV 4 - DIS 3

1	↑	Schëffleng 2	27	9	0	0	
2	↑	Lénster 6	24	7	1	1	
3		Féngg 4	22	6	1	2	
4		Cado 3	18	4	1	4	
5		Leideleng 3	16	3	1	5	
6		Bartreng 6	15	3	0	6	6-2
7		Aischen 2	15	2	2	5	
8	↓	Nidderkærjeng 5	14	2	1	6	5 P.
9	↓	Zéisseng 4	14	3	0	6	4 P.
10	↓	Nouspelt 5	14	1	3	5	3 P.

DIV 4 - DIS 6

1	↑	Gréiwemaacher 2	27	9	0	0	
2	↑	Uewerdonwen 2	23	6	2	1	
3		Biwer 1	22	6	1	2	
4		Ouljen 2	21	6	0	3	
5		Iechternach 3	19	4	2	3	
6		Berbuerg 6	17	3	2	4	5-3
7		Bech 2	17	3	2	4	
8	↓	Méischdref 3	12	1	1	7	
9	↓	Fluessweiler 5	11	1	0	8	5-3
10	↓	Bäerdref 3	11	1	0	8	

MM SENIORS 2021-2022 (Deelronn 2) : Ofschlosstabelle

P	↑	↓	Ekipp	PT	G	X	V	BM
---	---	---	-------	----	---	---	---	----

Deelronn 2A

DIV 5A - DIS 1

1	↑		Wolz 3	14	4	1	0	
2			Housen 5	13	3	2	0	
3			Houschent 1	12	3	1	1	
4			Nacher 2	9	2	0	3	
5			Elwen 5	6	1	0	4	•
6	↓		Wëntger 5	4	0	0	5	•

DIV 5A - DIS 4

1	↑		Recken 7	13	4	0	1	
2			Lëntgen 5	12	4	0	1	•
3			Briddel 4	11	3	0	2	
4			Hueschert-F. 10	8	1	1	3	4-4 15:12
5			Nouspelt 6	8	1	1	3	
6	#		Käerch 2	7	1	0	4	

DIV 5A - DIS 7

1	↑		Diddeleng 7	13	4	0	1	5-3
2			Fréiseng 2	13	4	0	1	
3			Mondorf 5	11	3	0	2	
4			Helleng 2	10	3	0	2	•
5			Beetebuerg-P. 4	7	1	0	4	
6	↓		Lenneng 7	5	0	0	5	

DIV 5A - DIS 9

1	↑		Biwer 2	14	4	1	0	4-4 14:14 5. EZ
2			Gréiwemaacher 3	14	4	1	0	
3			Uewerdonwen 4	9	2	0	3	
4			Fluessweiler 6	7	2	0	3	••
5			Méischdref 5	6	1	0	4	•
6	↓		Mäertert 3	5	1	0	4	••

DIV 5B - DIS 1

1	↑		Housen 6	15	5	0	0	
2			Osper 4	13	4	0	1	
3			Nacher 3	11	3	0	2	
4			Kauneref 6	8	2	0	3	•
5			Groussbus-M. 5	5	1	0	4	••
6			Gilsdref-V. 4	1	0	0	5	•••

DIV 5B - DIS 4

1	↑		Nidderkäerjeng 7	10	3	0	1	
2			Kordall 4	9	3	0	1	•
3			Aischen 3	6	1	0	3	9-0
4			Zolwer 5	••	6	2	0	2
5			Fénggeg 6	4	1	0	3	••

P	↑	↓	Ekipp	PT	G	X	V	BM
---	---	---	-------	----	---	---	---	----

DIV 5A - DIS 2

1	↑		Rammerech 2	14	4	1	0	
2			Wëntger 4	12	3	1	1	
3			Hueschert-F. 9	11	3	0	2	
4			Kauneref 4	9	2	0	3	
5			Biekerech 3	7	1	0	4	
6	#		Eil 5	6	1	0	4	•

DIV 5A - DIS 5

1	↑		Schëffleng 4	13	4	0	1	
2			Stroossen 2	12	3	1	1	
3			Nidderkäerjeng 6	10	2	1	2	
4			Zolwer 4	9	2	0	3	
5			Bartreng 7	8	2	0	3	•
6	↓		Uewerkäerjeng 2	4	1	0	4	•••

DIV 5A - DIS 8

1	↑		Uewerdonwen 3	15	5	0	0	
2			Lënster 8	11	2	2	1	
3			Lenneng 6	10	2	1	2	
4			Sandweiler 3	9	2	0	3	
5			Rued 7	8	1	1	3	
6	#		Ouljen 3	7	1	0	4	

DIV 5A - DIS 10

1	↑		Bech 3	15	5	0	0	
2			Berbuerg 7	13	4	0	1	
3			Bäerdref 4	10	2	1	2	
4			Méischdref 4	9	2	0	3	
5			Iechternach 4	8	1	1	3	
6	↓		Gréiwemaacher 4	0	0	0	5	••••

DIV 5B - DIS 2

1	↑		Rammerech 3	15	5	0	0	
2			Recken 9	13	4	0	1	
3			Osper 5	9	2	0	3	
4			Kauneref 5	•	8	2	0	3
5			Eil 6	•	8	2	0	3
6			Nidderpallen 3	3	0	0	5	••

DIV 5B - DIS 5

1	↑		Leideleng 4	9	3	0	0	
2			Réimech 3	7	2	0	1	
3			Bech-Maacher 4	4	1	0	2	•
4			Esch Abol 4	0	0	0	3	••
5	φ		Bartreng 8	0	0	0	0	

P	↑	↓	Ekipp	PT	G	X	V	BM
---	---	---	-------	----	---	---	---	----

DIV 5A - DIS 3

1	↑		Gilsdref-V. 3	15	5	0	0	
2			Viichten 3	10	2	1	2	8-0
3			Préizerdau 5	10	2	1	2	
4			Noumer 3	8	1	1	3	5 P.
5			Ettelbréck 3	•	8	2	0	3
6	#		Groussbus-M. 4	8	0	3	2	3 P. 6-2

DIV 5A - DIS 6

1	↑		Lenneng 5	15	5	0	0	
2			Cado 4	10	2	1	2	4-4
3			Recken 8	10	2	1	2	14:13
4			Helleng 3	••	7	1	2	2
5			Union 6	•	7	1	1	3
6	↓		Houwald 8	6	1	1	3	••

BM = BEMIERKUNGEN

PT = Punkten
 G = gewonne Matcher
 X = Gläichspiller
 V = verluere Matcher
 • | •• = Ekipp-Forfait [1x | 2x]
 ↑ = Ekipp steigt
 ↓ = Ekipp fällt raus
 # = repêchiert Ekipp (Art. 5.4.011)
 φ = disqualifiziert Ekipp
 N-N = Resultat vum 'direkte Vergläich'
 n:n = Sätz am 'direkte Vergläich'
 DBL = Entscheidung duerch den 'Dubbel'
 EZ = Entscheidung duerch Einzel
 % = Relegatioun

DIV 5B - DIS 3

1	↑		Nidderpallen 2	12	4	0	0	
2			Recken 10	10	3	0	1	
3			Nouspelt 7	7	2	0	2	•
4			Noumer 4	5	1	0	3	•
5			Biissen 6	2	0	0	4	••

DIV 5B - DIS 6

1	↑		Bech-Maacher 3	•	6	2	0	1
2			Lenneng 8	•	6	2	0	1
3			Bäerdref 5	5	1	0	2	9-0
4			Uewerdonwen 5	4	1	0	2	•
5	φ		Iechternach 5	0	0	0	0	

MM SENIORS 2021-2022 (Deelronn 2) : Ofschlosstabellen

P	↑↓	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

Deelronn 2B

DIV 5A - DIS 1

1	↑	Wëntger 4	14	4	1	0	
2		Elwen 5	12	3	1	1	
3		Wolz 3	10	2	1	2	5-3
4		Housen 5	10	1	3	1	
5		Nacher 2	8	0	3	2	
6		Houschent 1	6	0	1	4	

DIV 5A - DIS 4

1		Recken 7	15	5	0	0	
2		Viichten 3	13	4	0	1	
3		Käerch 2	10	2	1	2	
4		Nouspelt 6	8	2	1	2	..
5		Hueschert-F. 10	7	1	0	4	
6		Nidderpallen 2	4	0	0	5	.

DIV 5A - DIS 7

1	↑	Helleng 2	14	4	1	0	
2		Diddeleng 7	11	3	0	2	
3		Fréiseng 2	10	2	1	2	
4		Beetebuerg-P. 4	9	0	4	1	
5		Bech-Maacher 3	8	1	1	3	5-3
6		Mondorf 5	8	1	1	3	

DIV 5A - DIS 9

1	↑	Fluessweiler 6	12	2	3	0	5-3
2		Lenneng 5	12	3	1	1	
3		Uewerdonwen 4	11	2	2	1	
4		Biwer 2	10	2	1	2	
5		Gréiwemaacher 3	9	1	2	2	
6		Méischdref 5	4	0	1	4	..

DIV 5B - DIS 1

1		Wëntger 5	9	3	0	0	
2		Kauneref 6	5	1	0	2	5-4
3		Nacher 3	5	1	0	2	
4		Groussbus-M. 5	4	1	0	2	.

DIV 5B - DIS 3

1		Miedernach 3	9	3	0	0	
2		Recken 9	7	2	0	1	
3		Noumer 4	5	1	0	2	
4		Biissen 6	2	0	0	3	.

DIV 5B - DIS 6

1		Réimech 3	9	3	0	0	
2		Lenneng 7	7	2	0	1	
3		Uewerdonwen 5	4	1	0	2	.
4		Bech-Maacher 4	3	0	0	3	

P	↑↓	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 5A - DIS 2

1		Rammerech 2	13	3	2	0	
2		Préizerdau 5	12	3	1	1	5-3
3		Biekerech 3	12	3	1	1	
4		Kauneref 4	10	2	1	2	
5		Hueschert-F. 9	7	1	0	4	
6		Ell 5	6	0	1	4	

DIV 5A - DIS 5

1	↑	Zolwer 4	14	4	1	0	
2		Leidelen 4	10	2	1	2	6-2
3		Schëffleng 4	10	2	1	2	
4		Stroossen 2	9	2	0	3	
5		Bartreng 7	8	1	2	2	5-3
6		Nidderkäerjeng 6	8	1	1	3	

DIV 5A - DIS 8

1		Uewerdonwen 3	15	5	0	0	
2		Lëntgen 5	13	4	0	1	
3		Lënster 8	9	1	2	2	8-0
4		Sandweiler 3	9	2	0	3	
5		Lenneng 6	8	1	1	3	
6		Rued 7	6	0	1	4	

DIV 5A - DIS 10

1		Bech 3	14	4	1	0	
2		Ouljen 3	12	3	1	1	
3		Bäerdref 4	11	3	0	2	
4		Berbuerg 7	9	1	2	2	
5		Iechternach 4	8	1	1	3	
6		Méischdref 4	6	0	1	4	

DIV 5B - DIS 2

1		Kauneref 5	9	3	0	0	
2		Osper 5	5	1	0	2	
3		Ell 6	3	1	0	1	..
4		Nidderpallen 3	0	0	0	2	...

DIV 5B - DIS 4

1		Recken 10	7	2	0	1	6-3
2		Osper 4	7	2	0	1	
3		Aischen 3	5	1	0	2	
4		Nouspelt 7	3	1	0	2	..

DIV 5B - DIS 7

1		Houwald 8	9	3	0	0	
2		Esch Abol 4	6	2	0	1	.
3		Lenneng 8	4	1	0	2	.
4		Ouljen 4	3	0	0	3	

P	↑↓	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 5A - DIS 3

1		Gilsdref-V. 3	15	5	0	0	
2		Ettelbréck 3	13	4	0	1	
3		Groussbus-M. 4	10	2	1	2	
4		Noumer 3	9	1	2	2	
5		Housen 6	8	1	1	3	
6		Rammerech 3	5	0	0	5	

DIV 5A - DIS 6

1	↑	Recken 8	13	3	2	0	
2		Helleng 3	12	3	1	1	
3		Union 6	10	3	0	2	.
4		Briddel 4	9	2	1	2	8-0
5		Cado 4	9	2	0	3	
6		Nidderkäerjeng 7	4	0	0	5	.

BM = BEMIERKUNGEN

PT = Punkten
 G = gewonne Matcher
 X = Gläichspiller
 V = verluere Matcher
 •|•• = Ekippe-Forfait [1x | 2x]
 ↑ = Ekippe steigt
 ↓ = Ekippe fällt raus
 # = repêchéiert Ekippe (Art. 5.4.011)
 φ = disqualifiziert Ekippe
 N-N = Resultat vum 'direkte Vergleich'
 n:n = Satz am 'direkte Vergleich'
 DBL = Entscheidung duerch den 'Dubbel'
 EZ = Entscheidung duerch Einzel
 % = Relegatioun

DIV 5B - DIS 5

1		Kordall 4	7	2	0	1	
2		Féngg 6	6	2	0	1	.
3		Zolwer 5	5	1	0	2	
4		Uewerkäerjeng 2	3	1	0	2	..

DIV 5B - DIS 8

1		Bäerdref 5	7	2	0	1	
2		Mäertert 3	6	2	0	1	.
3		Berbuerg 8	5	1	0	2	5-4
4		Gréiwemaacher 4	5	1	0	2	

MM CADETS 2021-2022 (R3) : Ofschlosstabellen

P	↑↓	Ekipp	PT	G	X	V	BM
---	----	-------	----	---	---	---	----

DIV NAT

1		Union 1	15	5	0	0	
2		Houwald 1	13	4	0	1	
3		Briddel 1	11	3	0	2	
4		Lënster 1	9	2	0	3	
5		Diddeleng 1	7	1	0	4	
6		Recken 1	5	0	0	5	

DIV 1 - DIS 1

1		Bartreng 1	9	3	0	0	
2		Bäerdref 1	7	2	0	1	
3		Lëntgen 1	5	1	0	2	
4		Recken 3	3	0	0	3	

DIV 2 - DIS 1

1		Nouspelt 1	9	3	0	0	
2		Fénggeg 1	7	2	0	1	
3		Wëntger 1	5	1	0	2	
4		Biissen 1	3	0	0	3	

DIV 3 - DIS 1

1		Housen 1	9	3	0	0	
2		Préizerdaul 1	7	2	0	1	
3		Wëntger 2	5	1	0	2	
4		Wolz 1	2	0	0	3	•

DIV 3 - DIS 3

1		Diddeleng 3	9	3	0	0	
2		Bech-Maacher 1	7	2	0	1	
3		Cado 1	5	1	0	2	
4		Fluessweiler 1	3	0	0	3	

DIV 4 - DIS 1

1		Hueschtert-F. 1	9	3	0	0	
2		Housen 2	7	2	0	1	
3		Ettelbréck 1	5	1	0	2	
4		Nidderpallen 1	3	0	0	3	

DIV 4 - DIS 3

1		Houwald 3	9	3	0	0	
2		Leideleng 1	7	2	0	1	
3		Diddeleng 4	5	1	0	2	
4		Mondorf 1	3	0	0	3	

P	↑↓	Ekipp	PT	G	X	V	BM
---	----	-------	----	---	---	---	----

DIV 1 - DIS 2

1		Zolwer 1	9	3	0	0	
2		Beetebuerg-P. 1	7	2	0	1	
3		Houwald 2	5	1	0	2	
4		Recken 2	3	0	0	3	

DIV 2 - DIS 2

1		Diddeleng 2	9	3	0	0	
2		Zéisseng 1	7	2	0	1	
3		Beetebuerg-P. 2	5	1	0	2	
4		Eiter-Waldbr. 1	3	0	0	3	

DIV 3 - DIS 2

1		Lëntgen 2	9	3	0	0	
2		Recken 4	5	1	0	2	7-2
3		Eil 1	5	1	0	2	
4		Briddel 2	4	1	0	2	•

DIV 3 - DIS 4

1		Buerglënster 1	9	3	0	0	
2		Berbuerg 2	7	2	0	1	
3		Meechtem 1	5	1	0	2	
4		Lënster 2	3	0	0	3	

DIV 4 - DIS 2

1		Mamer 1	8	2	1	0	
2		Recken 5	7	2	0	1	
3		Bartreng 2	5	1	0	2	
4		Nouspelt 2	4	0	1	2	

DIV 4 - DIS 4

1		Méischdref 1	7	2	0	1	11-7
2		Bäerdref 2	7	2	0	1	10-8
3		Rued 2	7	2	0	1	6-12
4		Reiland 1	3	0	0	3	

P	↑↓	Ekipp	PT	G	X	V	BM
---	----	-------	----	---	---	---	----

DIV NAT - Gesamt-Saison-Tabell

		PT	R3	R2	R1
1	Union 1	40	3-8	2-8	-
2	Houwald 1	35	3-7	2-7	-
3	Briddel 1	30	3-6	2-6	-
4	Lënster 1	25	3-5	2-5	-
5	Diddeleng 1	20	3-4	2-4	-
6	Recken 1	9	3-3	2-0	-
7	Lëntgen 1	6	3-0	2-3	-

DIV 2 - DIS 3

1	Rued 1	9	3	0	0	
2	Berbuerg 1	7	2	0	1	
3	Sandweiler 1	5	1	0	2	
4	Miedernach 1	3	0	0	3	

BM = BEMIERKUNGEN

PT = Punkten
G = gewonne Matcher
X = Gläichspiller
V = verluere Matcher
•|•• = Ekipp-Forfait [1x | 2x]
↑ = Ekipp steigt
↓ = Ekipp fällt raus
= repêchéiert Ekipp (Art. 5.4.011)
φ = disqualifiziert Ekipp
N-N = Resultat vum 'direkte Vergläich'
n:n = Satz am 'direkte Vergläich'
DBL = Entscheidung duerch den 'Dubbel'
EZ = Entscheidung duerch Einzel

MM CADETS 2021-2022 (R3) : Ofschlosstabelle

P	++	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 5A - DIS 1

1		Groussbus-M. 1	6	2	0	0	
2		Housen 3	4	1	0	1	
3		Biissen 2	2	0	0	2	

DIV 5A - DIS 3

1		Eil 2	5	1	1	0	
2		Recken 7	4	0	2	0	
3		Lëntgen 3	3	0	1	1	

DIV 5A - DIS 6

1		Diddeleng 5	5	1	1	0	
2		Beetebuerg-P. 3	4	0	2	0	
3		Helleng 1	3	0	1	1	

DIV 5A - DIS 9

1		Ierpeldeng 1	6	2	0	0	
2		Fluessweiler 2	4	1	0	1	
3		Sandweiler 2	2	0	0	2	

DIV 5B - DIS 1

1		Eil 2	6	2	0	0	
2		Recken 6	4	1	0	1	
3		Biissen 2	2	0	0	2	

DIV 5B - DIS 3

1		Eil 4	5	1	1	0	3-3 11:10
2		Lëntgen 3	5	1	1	0	
3		Biekerech 1	2	0	0	2	

DIV 5B - DIS 6

1		Helleng 1	5	1	1	0	
2		Schëffleng 1	4	0	2	0	
3		Bartreng 4	3	0	1	1	

DIV 5B - DIS 9

1		Ouljen 1	6	2	0	0	
2		Sandweiler 2	4	1	0	1	
3		lechternach 1	2	0	0	2	

DIV 5C - DIS 1

1		Union 2	6	2	0	0	
2		Recken 7	4	1	0	1	
3		Eil 4	2	0	0	2	

DIV 5C - DIS 3

1		Käerch 1	6	2	0	0	
2		Lëntgen 3	4	1	0	1	
3		Groussbus-M. 1	2	0	0	2	

DIV 5C - DIS 5

1		Zéisseng 2	5	1	1	0	
2		Ierpeldeng 1	4	1	0	1	
3		lechternach 1	3	0	1	1	

DIV 5C - DIS 8

1		Beetebuerg-P. 3	6	2	0	0	
2		Bartreng 3	4	1	0	1	
3		Käerch 2	2	0	0	2	

P	++	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 5A - DIS 2

1		Käerch 1	6	2	0	0	
2		Recken 6	4	1	0	1	
3		Eil 3	2	0	0	2	

DIV 5A - DIS 4

1		Eil 4	6	2	0	0	
2		Biekerech 1	4	1	0	1	
3		Préizerdau 2	2	0	0	2	

DIV 5A - DIS 7

1		Schëffleng 1	6	2	0	0	
2		Bartreng 3	4	1	0	1	
3		Lénger 1	2	0	0	2	

DIV 5A - DIS 10

1		Ouljen 1	6	2	0	0	
2		Buerglënster 2	3	0	1	1	3-3 13:10
3		Reiland 2	3	0	1	1	

DIV 5B - DIS 2

1		Recken 7	4	1	0	1	24:22
2		Eil 3	4	1	0	1	24:24
3		Groussbus-M. 1	4	1	0	1	21:23

DIV 5B - DIS 4

1		Käerch 1	6	2	0	0	
2		Housen 3	4	1	0	1	
3		Préizerdau 2	2	0	0	2	

DIV 5B - DIS 7

1		Union 2	6	2	0	0	
2		Lénger 1	4	1	0	1	
3		Helleng 2	2	0	0	2	

DIV 5B - DIS 10

1		Biwer 1	6	2	0	0	
2		Ierpeldeng 1	4	1	0	1	
3		Buerglënster 2	2	0	0	2	

DIV 5C - DIS 2

1		Biekerech 1	6	2	0	0	
2		Eil 3	4	1	0	1	
3		Préizerdau 2	2	0	0	2	

DIV 5C - DIS 4

1		Eil 2	6	2	0	0	
2		Housen 3	4	1	0	1	
3		Recken 6	2	0	0	2	

DIV 5C - DIS 6

1		Helleng 1	5	1	1	0	
2		Lénger 1	4	1	0	1	
3		Mamer 2	3	0	1	1	

DIV 5C - DIS 9

1		Berbuerg 3	6	2	0	0	
2		Sandweiler 2	3	0	1	1	3-3
3		Buerglënster 2	3	0	1	1	11:10

P	++	Ekip	PT	G	X	V	BM
---	----	------	----	---	---	---	----

DIV 5A - DIS 5

1		Mamer 2	6	2	0	0	
2		Hueschtert-F. 2	4	1	0	1	
3		Käerch 2	2	0	0	2	

DIV 5A - DIS 8

1		Union 2	6	2	0	0	
2		Zéisseng 2	4	1	0	1	
3		Helleng 2	2	0	0	2	

DIV 5A - DIS 11

1		Berbuerg 3	6	2	0	0	
2		Biwer 1	4	1	0	1	
3		lechternach 1	2	0	0	2	

DIV 5B - DIS 5

1		Diddeleng 5	5	1	1	0	3-3 12:11
2		Bartreng 3	5	1	1	0	
3		Käerch 2	2	0	0	2	

DIV 5B - DIS 8

1		Beetebuerg-P. 3	6	2	0	0	
2		Mamer 2	4	1	0	1	
3		Zéisseng 2	2	0	0	2	

DIV 5B - DIS 11

1		Reiland 2	5	1	1	0	3-3 9:9 EZ
2		Fluessweiler 2	5	1	1	0	
3		Berbuerg 3	0	0	0	2	**

DIV 5C - DIS 7

1		Schëffleng 1	5	1	1	0	3-3 9:9 EZ
2		Diddeleng 5	5	1	1	0	
3		Helleng 2	2	0	0	2	

DIV 5C - DIS 10

1		Ouljen 1	6	2	0	0	
2		Biwer 1	4	1	0	1	
3		Reiland 2	2	0	0	2	



voyages
emile weber

dischtklasseg reesen



L'art de vous faire voyager.

emile weber





81. Kongress

am Samstag, dem 2. April 2022, 14h30

***« Centre culturel » (Campus scolaire)
route de Luxembourg
Wasserbillig***



81. KONGRESS der FLTT

**am Samstag, dem 2. April 2022, um 14h30, im
« Centre culturel » (Campus scolaire),
route de Luxembourg in Wasserbillig**

TAGESORDNUNG

1. *Bergüßung durch den Präsidenten des veranstaltenden Vereins DT Mäertert*
2. *Begrüßung durch den Bürgermeister bzw. Vertreter der Gemeinde Mertert*
3. *Rück- und Ausblick des Verbandspräsidenten*
4. *Ansprache des Vertreters des Sportministeriums*
5. *Ansprache des Präsidenten des COSL André Hoffmann*
6. *Aufruf der Vereinsdelegierten und Prüfung der Vollmachten*
7. *Annahme des Berichtes des 80. Kongresses vom 5. Juni 2021 in Bascharage*
8. *Tätigkeitsbericht des Comité-Directeur*
9. *Finanzbericht: Jahresabrechnung 2021 und Bilanz am 31.12.2021*
10. *Bericht der Kassenrevisoren*
11. *Diskussion betr. den Tätigkeitsbericht des Comité-Directeur sowie den Finanzbericht*
12. *Entlastung des Comité-Directeur, der Kommissionen und der Sonderkommissionen*
13. *Tätigkeitsberichte der Gerichtsinstanzen*
 - 13.1. *Verbandsgericht*
 - 13.2. *Berufungsrat*
14. *Diskussion betr. die Tätigkeitsberichte der Gerichtsinstanzen*
15. *Entlastung der Gerichtsinstanzen*
 - 15.1. *Verbandsgericht*
 - 15.2. *Berufungsrat*
16. *Wahlen*
 - 16.1. **Comité-Directeur** (9 Posten)
Austretend und wiederwählbar sind (sofern ihre Kandidatur vorliegt):
 - *Verbandspräsident*
 - *Generalsekretär*
 - *Finanzwart*
 - *Präsident der Commission Sportive*
 - *Präsident der Commission Technique*
 - *Präsident der Commission des Cadres Fédéraux*
 - *Präsident der Commission des Relations Publiques*
 - *Präsident der Commission de Promotion du Sport Pongiste*
 - *Mitglied*
 - 16.2. **Verbandsgericht** (4 Posten)
Austretend und wiederwählbar sind (sofern ihre Kandidatur vorliegt):
Decker Joël, Koehler Luc, Herschbach Tom
 - 16.3. **Berufungsrat** (3 Posten)
Austretend und wiederwählbar sind (sofern ihre Kandidatur vorliegt):
Stebens Claude, Fickinger Alain, Scholtes Yves



81. KONGRESS der FLTT

**am Samstag, dem 2. April 2022, um 14h30, im
« Centre culturel » (Campus scolaire),
route de Luxembourg in Wasserbillig**

16.4. Kassenrevisoren (3 Posten)

Austretend und wiederwählbar sind (sofern ihre Kandidatur vorliegt):

Diderrich Jeannot, Mousel Guilly, Reiser Guy

16.5. Kongressort 2023: Bestimmung des organisierenden Vereines

17. Änderungen der Statuten und Reglemente

18. Ausschluss des Vereines 'DT Fiels-Haler' aus dem Verband (gemäß Art. 5.3.103. der Reglemente)

19. Genehmigung des Haushaltsplans 2022

20. Anträge, Vorschläge, Interpellationen, Anfragen der Vereine und des Verbandes

21. Freie Aussprache

22. Schlussansprache des Verbandspräsidenten

23. Schlusssaufruf der Vereinsvertreter

André HARTMANN
Verbandspräsident

Romain SAHR
Generalsekretär

N.B.: Die **Teilnahme am Kongress mit einem Vertreter** ist für alle Vereine **obligatorisch**. Aufgrund der aktuellen Situation kann in diesem Jahr auch nur **ein einziger** Vertreter pro Verein am Kongress teilnehmen. Der Vereinsvertreter muss **Vorstandsmitglied** eines TT-Vereines sein und mindestens **18 Jahre alt** sein; außerdem muss vor Kongressbeginn eine vom Vereinspräsidenten und vom Vereinssekretär (resp. ihren Stellvertretern) unterschriebene Vollmacht vorliegen.

Kandidaturen für die offenen Posten in den Verbandsinstanzen müssen **spätestens acht (8) Tage vor dem Kongress (d.h. spätestens am 25. März 2022)** im Verbandssekretariat vorliegen; sie müssen die Unterschrift des (der) Kandidaten sowie des Vereinspräsidenten und des Vereinssekretärs bzw. deren Stellvertreter tragen.

81. KONGRESS DER F.L.T.T. am 2. April 2022 in Wasserbillig

VOLLMACHT

(einsenden bis spätestens am **31. März 2022** an das Verbandssekretariat)

Der Verein wird beim 81. Kongress der F.L.T.T. durch folgenden Delegierten (über 18 Jahre altes Vorstandsmitglied) vertreten sein:

..... (in Blockschrift)

Vereinsstempel

Der Präsident

Der Sekretär

KONGRESS 2022

KANDIDATUREN für eine VERBANDSINSTANZ

Der Verein stellt beim Kongress 2022 der FLTT die nachfolgend aufgeführten Kandidaturen:

	<u>Name des Kandidaten</u>	<u>Unterschrift</u>
1. Comité-Directeur		
1.1. Verbandspräsident
1.2. Generalsekretär
1.3. Finanzwart
1.4. Präsident der Commission Sportive
1.5. Präsident der Commission Technique
1.6. Präsident der Commission des Cadres Fédéraux
1.7. Präsident der Commission des Relations Publiques
1.8. Präsident der Commission de Promotion du Sport Pongiste
1.9. Mitglied
2. Gerichtsinstanzen		
2.1. Mitglied im Verbandsgericht
2.2. Mitglied im Berufungsrat
3. Revisoren		
.....
4. Kongressort		
Organisator des ordentlichen Kongresses 2023
5. Kommissionen		
5.1. Commission Technique
5.2. Commission Sportive
5.3. Commission des Cadres Fédéraux
5.4. Commission des Relations Publiques
5.5. Commission de la Promotion du Sport Pongiste

Anmerkung:

Die Mitglieder der Gerichtsinstanzen (2.), die Kassenrevisoren (3.) und der nächste Kongressort (4.) werden durch Wahl vom Kongress bestimmt.

Die Mitglieder der Kommissionen (5.) werden nicht vom Kongress gewählt, sondern sie werden von den respektiven Kommissionspräsidenten dem Comité-Directeur zur Annahme vorgeschlagen.

Der Sekretär

Vereinsstempel

Der Präsident

.....

.....

.....

Die Kandidaturen müssen spätestens am 25. März 2022 im Verbandssekretariat vorliegen

TROPHÉE NATIONAL 2020

attribué par le Ministère des Sports
aux Champions du Luxembourg

DT Diddeleng		Équipe Messieurs
DT Nidderkàerjeng		Équipe Dames
DT Ettelbréck	MLADENOVIC Luka	Simple Messieurs
DT Ettelbréck	DE NUTTE Sarah	Simple Dames Double Dames
DT Lénger	KILL Christian	Double Messieurs
DT Lénger	TONON Yves	Double Messieurs
DT Rued	GONDERINGER Tessy	Double Dames
DT Wëntger	GLOD Eric	Double Mixte
DT Wëntger	GALES Larissa	Double Mixte

**81. KONGRESS
in Wasserbillig
2. April 2022**



**Tätigkeitsbericht
der
Verbandsverwaltung
2021**

Tätigkeitsbericht 2021

A. COMITÉ-DIRECTEUR (CD): Zusammensetzung, Nennungen, Anwesenheit

A.1. Zusammensetzung

Nach dem 80. ordentlichen Kongress vom 5. Juni 2021 in Bascharage setzte sich der CD wie folgt zusammen:

Präsident	HARTMANN André (DT Iechternach)
Generalsekretär	SAHR Romain (DT Lëntgen)
Generalkassierer	SCHMIT Guy (DT Ierpeldeng)
Präsident der Commission Technique	GONDERINGER Camille (DT Houwald)
Präsident der Commission Sportive	REGENER Gilles (DT Mamer)
Präsident der Commission des Cadres Fédéraux	DIELISSEN Henri (DT Houwald)
Präsident der Commission des Relations Publiques	SENNINGER René (DT Réimech)
Präsident der Comm. de Promotion du Sport Pongiste	POMMERELL Serge (DT Buerglënster)
Mitglied	LINSTER Jean-Marie (DT Bech-Maacher)

Im Prinzip trafen sich die CD-Mitglieder alle 3 Wochen zu einer Sitzung. In der Zeit vom 09.06.2021 (1. CD nach dem Kongress) bis zum 23.03.2022 wurden 14 Sitzungen abgehalten.

A.2. Nennungen

Der CD nahm folgende Nennungen innerhalb des CD vor:

Vizepräsidenten:	Jean-Marie Linster und Guy Schmit
Beigeordneter Sekretär	Serge Pommerell
Beigeordneter Finanzwart	Camille Gonderinger
Delegierte bei LASEL und LASEP	André Hartmann und René Senninger
Delegierter des CD bei der Commission des Arbitres	Jean-Marie Linster
Präsident der Commission des Statuts et Règlements	Jean-Marie Linster
Sekretär der Commission des Statuts et Règlements	Camille Gonderinger
Sekretär-Koordinator des Schlichtungsrates	Camille Gonderinger
Delegierter beim COSL / LIHPS	Henri Dielissen
Delegierter bei der ENEPS/CFTT/Sportlycée	Henri Dielissen
Delegierter bei der ITTF für Anti-Doping-Fragen	Henri Dielissen

Die Lizenzierungskommission war wie folgt zusammengesetzt: Jean Marie Linster (P), Camille Gonderinger (S) und Romain Sahr (M).

A.3. Anwesenheit in den CD-Sitzungen

Präsenzen (Stand: 23.03.2022):

Dielissen Henri 13/14, Gonderinger Camille 12/14, Hartmann André 14/14, Linster Jean-Marie 13/14, Pommerell Serge 13/14, Regener Gilles 12/14, Sahr Romain 14/14, Schmit Guy 11/14, Senninger René 11/14.

Patrick Massen nahm als Directeur Administratif an 12 Sitzungen des CD teil, Jean-Marie Noël war als Competition and Organization Manager bei 10 Sitzungen anwesend, während Sportdirektor Martin Ostermann zu einer Sitzung eingeladen war und teilgenommen hat.

B. VERBANDSVERWALTUNG

Die Verbandsverwaltung funktioniert auf unterschiedlichen Ebenen: im Comité-Directeur, im Verbandssekretariat und in den Kommissionen.

Das **Verbandssekretariat** (VS) ist zuständig für die Koordination aller Aufgaben und Tätigkeiten des Verbandes und für die Durchführung aller diesbezüglich anfallenden Arbeiten und Beschlüsse des Comité-Directeur.

Als Directeur Administratif der FLTT ist Patrick Massen nicht nur zuständig für die rein administrative Verwaltung des VS, sondern auch für den administrativen Teil der Leistungssport-Koordination. Er koordiniert mit dem Competition and Organization Manager Jean-Marie Noël die Planung und Durchführung der internationalen und der großen nationalen Veranstaltungen des Verbandes. Dazu gehören vielfältige Aspekte der Zusammenarbeit mit der COQUE: Reservierungen, Materialkontrolle, Verwaltung des Lagers, ...

Um einen verbesserten Informationsaustausch und eine bessere Koordination zwischen dem VS und dem CD zu gewährleisten, nehmen Patrick Massen und Jean-Marie Noël auch an den Sitzungen des CD teil.

Neben Patrick Massen und Jean-Marie Noël gehört Rick Pommerell zum Team im Verbandssekretariat; Julie Hoffmann hat ihre Arbeitsstelle im Sekretariat der FLTT zum 30. Juni 2021 aufgegeben und sich beruflich reorientiert. Zwischen dem 1. September und dem 28. November 2021 war Philippe Hein Mitarbeiter im Sekretariat-Team.

In den Sommerferien war Paul Reuter als Student für drei Wochen eingestellt.

Wir glauben im Namen aller Vereine sprechen zu können, wenn wir sämtlichen Mitarbeitern im Sekretariat unseren Dank für die geleistete Arbeit aussprechen.

Die **Kommissionen** arbeiten in ihrem spezifischen Aufgabengebiet weitestgehend autonom, dies im Rahmen der bestehenden Reglemente gemäß der geltenden Zuständigkeitsaufteilung und unter Beachtung und Einhaltung der Beschlüsse des Kongresses und des CD. Sie beraten den CD in allen Fragen ihres jeweiligen Fachgebiets und sorgen für die praktische Ausführung der vom CD getroffenen Beschlüsse.

Auf die Erstellung spezifischer Kommissionsberichte zum Jahresabschluss wird gemäß Beschluss des CD seit mehreren Jahren verzichtet. Die den Kommissionen aufliegenden Arbeiten sind reglementarisch festgelegt und für jede Saison identisch. Über besondere punktuelle Aspekte wird in dem vorliegenden allgemeinen Tätigkeitsbericht berichtet. Alle genaueren Informationen sind in dem BIO und/oder auf der Homepage nachzulesen.

In Zeiten, in denen das Benevolat sich auf allen Ebenen durch personelle Engpässe kennzeichnet, muss man allen, die ihre Zeit und Kompetenz in den Dienst des Verbandes stellen, großen Dank zollen für die Arbeit, ohne die der TT-Betrieb in Luxemburg stillstehen oder zumindest beträchtlich reduziert werden müsste. Da einige ehrenamtliche Mitarbeiter in der FLTT die Grenze der Belastbarkeit erreicht haben, müssen weiterhin Überlegungen und Planungen vorgenommen werden, die die Übertragung von Aufgaben und Zuständigkeiten in den Bereich professioneller Mitarbeiter vorsehen.

C. ARBEITSFELDER INNERHALB DER VERWALTUNG

C.1. Intranet, Internet, Facebook und BIO und Annuaire Fédéral

Die FLTT greift in hohem Maße auf die Potentialitäten der modernen Kommunikationsmittel für eine effektivere Verwaltung des Verbandes zurück. Die Möglichkeiten dieser Medien sind sicherlich noch nicht erschöpft, für eine weitere Ausdehnung des Angebots ist aber immer das Kosten-Nutzen-Verhältnis zu bedenken.

www.fltt.lu

Die Homepage der FLTT hat sich als unerlässliches Informationsmedium und Arbeitsinstrument für den Verband und die Vereine etabliert.

Durch ein reichhaltiges Informationsangebot auf einer möglichst attraktiven Homepage soll das Interesse an unserer Sportart in der gesamten (Sport)-Öffentlichkeit gefördert werden.

Seit 2019 ist die modernisierte FLTT-Homepage online. Das Intranet-System soll ebenfalls im Jahr 2022 auf einen neuen Stand gebracht werden.

Seit der Saison 2020/2021, in der Zuschauer wegen der Sicherheitsvorkehrungen im Rahmen der Pandemie keinen Zugang zu den Spielen in der National League hatten, erwies sich die Homepage als ein wichtiges Instrument, um auf das Streaming der Spiele durch die Vereine zu verweisen.

Facebook

Die Audienz auf FACEBOOK verzeichnet weiterhin eine konstante Progression. Aktuell verfügt die FLTT über 1692 Abonnenten (Stand: 4. März 2022). Auf FACEBOOK wird regelmäßig über die aktuellen Veranstaltungen und wichtigsten Resultate informiert.

Im Jahr 2021 hatte die FLTT auf Facebook eine Reichweite von ca. 69.000 Personen; die Seite erhielt 1.537 „Likes“. Das Highlight war das Erreichen des Halbfinals bei der WM in Houston, dieser einzelne Beitrag erreichte allein ca. 31.000 Personen, erhielt ca. 1.800 „Likes“, 192 Kommentare und wurde 127 Mal geteilt.

Instagram

Auf Instagram sollen in Zukunft mehr Beiträge/Stories erscheinen, um vor allem die jüngere Zielgruppe zu erreichen. Im Jahr 2021 betrug die Reichweite ca. 420 Personen.

YouTube

Die großen nationalen Veranstaltungen werden auf YouTube gestreamt und die Videos im Nachhinein dort zur Verfügung gestellt. Außerdem werden die verfügbaren Videos der NationalspielerInnen und -mannschaften, die auf anderen Kanälen veröffentlicht wurden, dort in Playlists gesammelt.

Bulletin d'Information Officiel (BIO)

Im Jahr 2021 erschienen 45 Ausgaben des BIO, meist an dem vorgesehenen Termin (Freitag), im Jahr 2022 bis zum 25. März deren 12. Die Vereine werden jeweils per Mail darauf hingewiesen, wann das neue BIO auf der Homepage eingesehen werden kann.

Annuaire Fédéral

Zu Beginn der Saison legte die Verbandsführung rechtzeitig das 62. Annuaire fédéral (Auflagenzahl: 2300) vor. Dieses knapp 200 Seiten umfassende Büchlein bleibt weiterhin für alle Beteiligten ein unerlässliches Instrument bei der Durchführung des Tischtennisbetriebs:

C.2. Administrative Angelegenheiten

In seinen Sitzungen vom 9. Juni 2021 (1. CD nach dem Kongress) bis zum 23. März 2022 behandelte der CD alle anstehenden und ihm vorgelegten Angelegenheiten.

- Festlegung der internen Organisation und Verwaltung sowie der Aufgabenbereiche der CD-Mitglieder
- Genehmigung der Zusammensetzung der Kommissionen
- Bearbeitung der allgemeinen Korrespondenz (Vereine, Kommissionen, usw.)
- Genehmigung und Anpassung des nationalen Spielkalenders
- Entscheidung über die Einstufung von Spielern in der Verbandsrangliste, u.a. über „Härtefälle“ die sich durch die Coronapandemie ergeben haben
- Ausstattung des Sekretariats mit angemessenem Arbeitsmaterial
- Führung des Inventars im Verbandssekretariat
- Vorbereitung und Einberufung des Kongresses in Bascharage (05.06.2021)
- Vorbereitung und Einberufung des Kongresses in Mäertert (02.04.2022)
- Abhalten der Generalversammlung der Fondation du Sport Pongiste (FSP) am 21.07.2021.
- Umsetzung der neuen EU-Datenschutzrichtlinie (RGPD) sowie Ausführung der notwendigen Schritte im RBE-Register.
- Vertretungen des Verbands bei offiziellen Anlässen

Im finanziellen Bereich

- Durchführung des Haushaltsplans 2021, Aufstellung des Haushaltsplans 2022
- Verwaltung der Verbandsfinanzen gemäß dem genehmigten Haushaltsplan
- Anträge und Abrechnungen betr. Subsidien an das Sportministerium, die ENEPS, Sportlycée sowie den C.O.S.L.
- Festlegung der Leistungsprämien, Berechnung und Auszahlung derselben an die NationalspielerInnen
- Festlegung der Entschädigungen als Rückvergütung für entstandene Kosten an die ehrenamtlichen Mitarbeiter im Verband

C.3. Reglemente und Statuten

- Umsetzung der vom Kongress beschlossenen Änderungen in den Reglementen der FLTT
- Aktualisierung der „Statuten und Reglemente“
- Ausarbeitung und kontinuierliche Anpassung der „Reglementarischen Sonderbestimmungen zur Durchführung der TT-Mannschaftskompetitionen der Saison 2021-2022“
- Abänderung, Ergänzung und Neufassung bzw. Diskussion von Internen Reglementen:
 - IR 03 (Gebühren- und Entschädigungsordnung)
 - IR 04 (Strafskala)
 - IR 13 (Rechte und Pflichten der Kadermitglieder (eventuell noch heute Abend)
 - IR 15 (Durchführung und Organisation eines Einzelturniers)

- IR 22 (Performance-System und Verbands-Rangliste)
 - IR 30 (Beschriftungen im Rahmen von TT-Kompetitionen)
 - IR 33 (Anti-Corona-Schutzkonzept für Tischtennis-Aktivitäten für Training und Wettkampf)
- Da die Mutuelle de la FLTT (MFLTT) bei ihrer letzten Generalversammlung ihre Auflösung beschlossen hat, hat die FLTT den Antrag gestellt auf Aufnahme in die Caisse de secours mutuels des sportifs (CSMS). Die FLTT wird provisorisch aufgenommen (mit allen Rechten, die sofort in Kraft treten) in der Erwartung, dass sie bei der nächsten Generalversammlung der CSMS am 28. März 2022 definitiv aufgenommen wird.

C.4. Lizenzverwaltung

- Festlegung der Höchstbeträge für nicht zurückerstattete Sportkleidung bei Transfers
- Bearbeitung der nationalen Transferanträge in der Sitzung der Meldekommission vom 8. Juni 2021
- Genehmigung eines Transfers auf Basis der Bestimmungen von Art. 3.2.241 der FLTT-Reglemente
- Berechnung der Zusatz-Transfer-Entscheidung auf Grundlage des Jugendfaktors, in diesem Zusammenhang Anpassung der Berechnungsmodalitäten an die durch die Corona Pandemie bedingten Veränderungen bei der Durchführung des Meisterschaftsbetriebs
- Behandlung von Einwänden zu eingereichten Vereinsforderungen
- Klärung der Spielberechtigung bei SpielerInnen, deren Wechsel an die Erfüllung von Vereinsforderungen gebunden war.
- Bearbeitung der Freigabeanträge beim Wechsel in einen ausländischen Verein (Verband)
- Bearbeitung von Anträgen zur Doppelspielberechtigung (von Universitätsstudenten)
- Genehmigung von Anträgen, die die Abweichung von den Bestimmungen betr. Spielkleidung in berechtigten Fällen erlauben

C.5. Nationale Wettbewerbe

- Beschlussfassung zu Vorschlägen der CT zur Durchführung der Mannschaftswettbewerbe
- Diskussion und Beschlussfassung zu Sonderfällen/Details, die sich für die Saison 2021/2022 aus den gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz gegen Covid-19 ergaben und befristete Anpassungen benötigten
- Festlegung des Programms für individuelle Wettbewerbe unter der Verantwortung der CS
- Genehmigung bzw. Ablehnung von Spielsälen und diesbezügliche Intervention bei Gemeindeverwaltungen; diesbezüglich hatte der CD dem letzten Kongress eine Änderung der reglementarischen Bestimmungen in dem Sinn vorgeschlagen, dass die Homologation von Spielsälen in Zukunft direkt von der CT selbst vorgenommen wird und der CD nur noch bei Problemfällen damit befasst werden soll
- Bestimmung von Delegierten des CD für die Preisüberreichung bei sämtlichen nationalen Verbands Wettbewerben (Nationale Individuelle Meisterschaften der Alterskategorien, Coupe de Luxembourg der Damen und Herren, BDO-TT-League Finals, Mannschaftsmeisterschaft der Damen, Masters Cup Finals)

C.6. Zusammenarbeit Verband-Vereine

- Informations- und Diskussionsitzung (per Webinar) mit den Vereinen bezüglich der Reform der Struktur der Mannschaftsmeisterschaften am 06. April 2021.
- Informationsversammlung mit den Vereinen über die Einschränkungen und reglementarischen Anpassungen im Rahmen der Coronavirus-Pandemie sowie allgemeine Reglementeänderungen zum Spielbetrieb (20. September 2021); die Annuaires wurden verteilt.
- Die Erstellung des Spielkalenders der AUDI-League
- Vergabe von Verbandsorganisationen an die Vereine
- Zusammenarbeit mit den Vereinen bei der Durchführung von Verbandsorganisationen. Leider konnten nicht alle geplanten Verbandsorganisationen durchgeführt werden. Der CD bedankt sich bei den Vereinen, die dafür gesorgt haben, dass die durchgeführten Wettbewerbe der FLTT trotz widriger Umstände dennoch unter hervorragenden sportlichen Bedingungen stattgefunden haben. Er bedankt sich auch bei den Vereinen, die als Organisator für Veranstaltungen festgelegt worden waren und die permanent mit der Unsicherheit konfrontiert waren, wann und wie die ihnen zugestandene Organisation stattfinden sollte, um am Ende dann doch mit leeren Händen da zu stehen, weil die Veranstaltung definitiv abgesagt werden musste.
- Genehmigung der Termine für die Vereinsturniere
- Festlegung von Modalitäten für eine finanzielle Unterstützung bei Ausfällen von Turnieren wegen der Coronavirus-Pandemie
- Feierlichkeiten zu wichtigen Anlässen und Organisationen von Vereinen konnten wegen der Coronapandemie nicht im üblichen Rahmen stattfinden. Der CD wird die Einladungen der Vereine in Zukunft weiterhin gerne annehmen, falls die Termine dies zulassen.

C.7. China Table Tennis College Europe (CTTC-E)

Die FLTT arbeitet auch weiterhin eng mit dem China Table Tennis College Europe zusammen zur weiteren Entwicklung des Tischtennis in Europa sowohl auf sportlicher wie auch auf akademischer Ebene. Im Verwaltungsrat des CTTC-E sind von Seiten der FLTT Präsident André Hartmann als Mitglied sowie Vize-Präsident Guy Schmit als Financial Director vertreten.

Dabei werden die sportlichen Aktivitäten des CTTC-E von FLTT-Sportdirektor Martin Ostermann in Zusammenarbeit mit dem Berater Xia Cheng koordiniert, wobei die sportlichen Projekte im Wesentlichen vom Verband durchgeführt werden. Patrick Massen (Directeur Administratif der FLTT) übernimmt im Wesentlichen die administrativen Tätigkeiten.

Die Generalversammlung der CTTC-E fand am 25. Oktober 2021 über Video-Konferenz statt.

Ende 2021/Anfang 2022 wurden die Arbeiten für den für Frühjahr/Sommer 2023 geplanten wissenschaftlichen Kongress des CTTC-E begonnen.

Internationale Lehrgänge mit der ITTF & ETTU

Im Jahr 2021 wurde vom 29.08. bis zum 05.09.2021 eine international hochkarätige Lehrgangsmaßnahme des CTTC-E für Nachwuchstalente (U13) aus Europa, das Eurotalents Development Camp, durchgeführt, dies in Zusammenarbeit mit der ETTU, an der insgesamt 12 SpielerInnen mit 10 Coaches aus 6 verschiedenen Nationen teilgenommen haben. Aufgrund der Reisebeschränkungen musste der Teilnehmerkreis begrenzt werden.

Ein weiterer geplanter Lehrgang (31.10.-07.11.2021) musste aus Mangel an Interessenten abgesagt werden, überdies mussten weitere in Zusammenarbeit mit der ITTF und der ETTU geplante internationale Lehrgänge in Luxemburg wegen der COVID-19-Beschränkungen abgesagt werden.

C.8. Durchführung von Promotionsmaßnahmen für den TT-Sport

- Verleihung des Labels „Excellence“ für Vereine, die sich durch eine besondere Qualität in der Ausbildung von Jugendlichen auszeichnen; das Label gilt für 2 Jahre, danach verliert der Verein die Auszeichnung, falls keine entsprechenden Leistungen in diesem Zeitraum erzielt wurden; die Vereine erhalten Bonus des FLTT-Sponsors DONIC.

- Im Jahr 2021 erhielten folgende Vereine dieses Label:

Bartreng
Berbuerg
Houwald
Hueschtert-Folscht
Lénger
Lëntgen

C.9. Ehrungen für verdienstvolle Ehrenamtliche und Sportler

- Für den Bénévole de l'Année 2019 hatte die FLTT mit Roland Altmann (DT Zéisseng), Claude Fisch (DT Lénger) und Guy Thill (DT Berbuerg) drei exzellente Kandidaturen vorgeschlagen bekommen und alle drei wurden ex aequo als Bénévole de l'Année der FLTT zurückbehalten. Da beim Sportministerium aber immer nur ein Kandidat vorgeschlagen werden kann, wurde Claude Fisch als ältester und „dienstältester“ Laureat als Kandidat der FLTT für den Bénévole de l'Année 2019 vorgeschlagen. Guy Thill und Roland Altmann sollten in den beiden folgenden Jahren beim Sportministerium vorschlagen werden, bei welchem aber aufgrund der Pandemie die Ehrung für 2019 ebenso wie ein Neuaufwurf für Kandidaten für 2020 bislang ausgesetzt wurden. Die Ehrung für alle 3 Kandidaten wurde bei Gelegenheit des ordentlichen Kongresses 2021 in Bascharage vorgenommen.

D. ZUSAMMENARBEIT MIT INSTITUTIONELLEN UND ÖFFENTLICHEN PARTNERN

D.1. Zusammenarbeit mit dem Sportministerium

Das Sportministerium stellt auch weiterhin der FLTT einen ansehnlichen Teil der erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung. Neben dem ordentlichen Subsidium, den außergewöhnlichen Subsidien für die Teilnahme an den wichtigsten internationalen Veranstaltungen beteiligt sich das Sportministerium an den Unkosten für die Kadertrainer und das administrative Personal.

Die FLTT gehört auch weiterhin zu den Verbänden, die im Rahmen des Konzepts „sport d'élite“ in den Genuss einer besonders substanziellen Förderung kommen.

Darüber hinaus unterstützte das Sportministerium die FLTT über das Nation Branding.

Des Weiteren kann die FLTT auch weiterhin, wenn auch limitiert, auf die Infrastrukturen des INS für die Organisation von Kaderlehrgängen zurückgreifen.

Eine regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Sportministerium ergibt sich aus der Beantragung von congé sportif für KaderspielerInnen, Trainer, Schiedsrichter und Funktionäre.

In vielen von diesen Bereichen waren die Aktivitäten in den letzten anderthalb Jahren wegen der Ausfälle von internationalen Veranstaltungen und der reduzierten Trainings- und Lehrgangsmöglichkeiten eingeschränkt.

Umso aufwändiger war die Zusammenarbeit bezüglich sämtlicher Fragen, die durch die Corona-Pandemie nicht nach dem Modell des „business as usual“ funktionieren konnten, sodass sich völlig neuartige Probleme und Fragen ergaben, die alle kurzfristig eine Lösung verlangten.

Der neue Sportminister Georges Engel hatte die FLTT zu einer Zusammenkunft eingeladen, um eine Bestandsaufnahme der Situation im TT-Sport und der Zusammenarbeit zwischen dem Sportministerium und der FLTT vorzunehmen. Bei diesem Treffen am 2. Februar 2022 auf INS war die FLTT vertreten durch André Hartmann, Camille Gonderinger und Romain Sahr.

Die vom Sportministerium durchgeführte Aktion "Wibbel an Dribbel" war für den 13.-17. Dezember 2021 in der Coque geplant. Dazu fand am 10. November 2021 eine Informationssitzung in der Maison des Sports statt, an der Serge Pommerell teilnahm. Das Sportministerium hat die Aktion kurzfristig abgesagt.

D.2. Zusammenarbeit mit der ENEPS

Die Zusammenarbeit umfasste u.a. folgende Aspekte:

- Restrukturierung der Ausbildung und Fortbildung für Schiedsrichter, Trainer und administrative Mitarbeiter auf der Grundlage eines neuen Règlement grand-ducal
- die Planung bzw. Durchführung von Kursen für Trainer
- die Planung und Durchführung von Kursen für Schiedsrichter.

Im Bereich der Rekrutierung und Förderung von Kindern und Jugendlichen ist die Qualität der Betreuung darüber entscheidend, ob und wie die jungen SpielerInnen sich sportlich entwickeln und mit ihrem Verein identifizieren können. Deshalb möchte die FLTT dafür sorgen, dass alle, die an der Betreuung und TT-Ausbildung von Kindern und Jugendlichen interessiert sind, auch die entsprechende Ausbildung erhalten, die eine hohe Qualität des Trainings und der Betreuung garantiert. Dabei sind sowohl der Verband als auch die ENEPS als Institution der Trainerausbildung bereit, auf Anfragen seitens von Vereinen einzugehen und dezentral Ausbildungslehrgänge zu organisieren.

Das Ministerium hat bekanntlich ein neues Konzept für die Vergabe von Subsidien an die Vereine ausgearbeitet, das bereits 2017 Jahr in Kraft getreten war. Es sieht eine substanzielle Unterstützung der Sportvereine vor, diese ist aber in hohem Maße abhängig von der Gewährleistung eines qualitativ abgesicherten Trainings mit Trainern, die eine Qualifikation nachweisen können.

Diese Maßnahme hat den Verband bestärkt in seinem Bestreben möglichst viele qualifizierte TrainerInnen auszubilden, die in einem veränderten gesellschaftlichen Umfeld fähig sind, die Betreuung von Kindern und Jugendlichen in den Vereinen zu übernehmen und zu gewährleisten.

Eine C-Trainerausbildung wurde im Herbst 2019 begonnen; die Ausbildung konnte durch die Einschränkungen der Coronapandemie mit Verspätung im Sommer 2021 abgeschlossen werden. Sieben Kandidaten haben die Ausbildung zum C-Trainer mit Erfolg abgeschlossen.

Erste Vorbereitungen zur Planung und Durchführung einer A-Trainer-Ausbildung auf der Ebene der „formation avancée“ (was in etwa dem bisherigen A-Trainer entspricht) wurden begonnen. Dazu wurden Henri Dielissen und Romain Sahr als Delegierte für die „Commission des programmes d'entraîneurs“ genannt, die als Folge einer Änderung des entsprechenden „Règlement grand-ducal“ eingesetzt wurde und ein Konzept für die globale Trainerausbildung sowie die Inhalte der Ausbildung auf 4 Stufen (formation de base, formation moyenne, formation avancée, formation supérieure) in Zusammenhang mit Experten ausarbeiten soll. Weitere Treffen mit Vertretern der ENEPS fanden statt, um die Neuerungen zu besprechen und erste Ausbildungslehrgänge in die Wege zu leiten.

Im Schiedsrichterbereich wurde im Februar 2020 eine nationale Schiedsrichterausbildung begonnen. Insgesamt sind 6 Kandidaten für die beiden Ausbildungsgrade eingeschrieben (5 nationale Oberschiedsrichter und 1 nationaler Schiedsrichter). Die Kandidaten sind derzeit im Praktikum im Spielbetrieb. Auf Vorschlag der Schiedsrichterkommission wurde eine neue Ausbildung zur praxisnahen Hinführung zum Schiedsrichtereinsatz begonnen („Arbitres stagiaire“). Trotz der Anstrengungen seitens des Verbandes, muss aber leider weiterhin ein Mangel an Schiedsrichtern - vor allem an jungen Kandidaten - festgestellt werden, sodass die Einsätze in Zukunft weiterhin nicht optimal organisiert werden können.

D.3. Zusammenarbeit mit dem Sportlycée

Die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen für die Klassen des Sportlycée umfasst u.a. folgende Aspekte:

- Meldung von TT-SpielerInnen für das Sportlycée
- die Organisation des "Centre de Formation" (CFTT) und der Koordination mit dem Sportlycée.
- Unterredungen und Kontakte zu den Verantwortlichen des SPORTLYCEE im Hinblick auf die Gestaltung des Centre de formation für TT und die Koordination von sportlichen und schulischen Aktivitäten im Sportlycée.

Die FLTT ist darum bemüht, junge Nachwuchsspieler frühzeitig in das Sportlycée einzugliedern. Diese Eingliederung ist sowohl für den Verband als auch für Sportler/Schüler und ihre Eltern von großem Vorteil im Hinblick auf die Koordination ihrer sportlichen und schulischen Entwicklung. Derzeit sind 15 Kadermitglieder der FLTT (11 Jungen, 4 Mädchen) im Sportlycée eingetragen.

Im Hinblick auf den Bau eines Sportlycées in Mamer 2027 wurde die FLTT angefragt bezüglich eines Sportsaals für TT-Spieler.

D.4. Zusammenarbeit mit dem COSL

Eine enge Zusammenarbeit besteht zwischen dem Tischtennisverband und dem Sportdachverband, dem COSL. Diese Zusammenarbeit verläuft in Form von

- regelmäßigem Schriftverkehr
- Unterredungen mit den Verantwortlichen des COSL
- Beteiligung an Informationssitzungen und Gesprächsrunden, zu denen der COSL die Fachverbände einlädt.
- Das COSL-Spiffest des Jahres 2021 fand in virtueller Form statt, wobei die Verbände aufgerufen waren, Video-Sessions zu erstellen. Für die FLTT wurden unter Koordination von Rick Pommerell einige Übungen mit jungen Spielern präsentiert.

Der COSL-Kongress für das Jahr 2021 fand am 20. März im Mierscher Kulturhaus statt. André Hartmann vertrat den Verband vor Ort.

Der COSL-Kongress im Jahr 2022 fand am 17. März 2022 im Centre Culturel Paul Barblé in Strassen statt. André Hartmann (vor Ort) und Camille Gonderinger (über Video) vertraten die FLTT.

Im sportlichen Bereich gehörten im Jahr 2021 folgende SpielerInnen den COSL-Kadern an:

- Herren-Nationalmannschaft
- Damen-Nationalmannschaft
- Elitekader: Eric Glod, Luka Mladenovic, Ni Xia Lian, Sarah de Nutte, Danielle Konsbruck

Am 28. Januar 2022 fand die Pressekonferenz zur Vorstellung der neuen COSL-Kader für das Jahr 2022 statt. Maël Van Dessel und Enisa Sadikovic wurden in den Promotionskader aufgenommen; Danielle Konsbruck gehört dem COSL-Kader nicht mehr an.

Für die Damen-Nationalmannschaft wurde ein Olympia-Förderantrag eingereicht, der den Spielerinnen der Mannschaft Unterstützungsmaßnahmen im Hinblick auf die Olympischen in Paris gewährleistet. Die Verletzung von Danielle Konsbruck hat eine Anpassung des Antrags erfordert. Die Mannschaft umfasst die Spielerinnen Ni Xia Lian, Sarah De Nutte, Tessy Gonderinger und Ariel Barbosa. Für die Einzelspielerinnen Ni Xia Lian und Sarah De Nutte wurde ein Antrag auf Olympia-Förderung beim COSL gestellt. In diesem Zusammenhang fand am 11. Oktober 2021 ein Treffen mit dem beigeordneten Sportdirektor des COSL Raymond Conzemius statt; die FLTT war vertreten durch André Hartmann, Henri Dielissen, Romain Sahr und Sportdirektor Martin Ostermann.

Verbandsvertreter in Gremien des COSL

- * SCHMIT Guy - Mitglied der Finanzkontrollkommission
- * LINSTER Jean-Marie - Mitglied im Conseil Consultatif
- * SAHR Romain - Mitglied in der Commission Sportive A
- * DE NUTTE Sarah - Mitglied in der Commission des Athlètes

D.5. Zusammenarbeit mit dem LIHPS

Das LIHPS (Luxembourg Institute for High Performance Sports) erwies sich in der Corona-Zeit als ein wichtiger Partner im Bereich der physischen und mentalen Betreuung unserer ElitesportlerInnen.

Auch in Fragen der Rehabilitation bei Verletzungen unserer ElitesportlerInnen und der beruflichen Freistellung bot das LIHPS wertvolle Hilfestellung an.

D.6. Zusammenarbeit mit der Coque

Auch die Zusammenarbeit mit der COQUE stand weiter im Zeichen der Pandemie. Auch bei der Planung von Veranstaltungen zeigten die Verantwortlichen der COQUE Verständnis, da sie von Seiten der FLTT ständig mit neuen Planungen von Wettbewerben, Verlegungen und Ausfällen konfrontiert wurden. Die Zusammenarbeit bestand vorwiegend aus den folgenden Aufgaben:

- Reservierung der Sportsäle und der Unterkunftsmöglichkeiten bei der Coque und im INS
- Verwaltung des TT-Materials in der COQUE

Anlässlich des 20. Jubiläums der Coque wurde die FLTT gebeten, Vorschläge für Beiträge zu den Feierlichkeiten einzureichen; zu diesem Zweck fand am 27. Januar 2022 eine Unterredung mit den Verantwortlichen der Coque statt.

D.7. Zusammenarbeit mit der Section des Sports d'Elite de l'Armée

Eric Glod, Luka Mladenovic und Sarah De Nutte gehören weiterhin der SSEA an. Auf Seiten der FLTT war in erster Linie der Sportdirektor Martin Ostermann zuständig für die regelmäßigen Kontakte zu den Verantwortlichen des SSEA.

D.8. Kontakte zu den internationalen Verbänden

- Vertretung bei den Kongressen des europäischen und internationalen Tischtennisverbandes (ETTU und ITTF).
 - Beim außerordentlichen Kongress der ETTU am 13. Februar 2021 (Video-Konferenz) war die FLTT durch André Hartmann (offizieller Delegierter) vertreten; außerdem haben Camille Gonderinger, Romain Sahr und Pol Pierret teilgenommen.
 - Für den ordentlichen Kongress der ETTU am 2. Oktober 2021 in Cluj (ROU) war Camille Gonderinger als Vertreter der FLTT bestimmt worden. Er konnte diese Aufgabe aber nicht übernehmen.
 - Beim ITTF-Kongress (virtual format) am 24. November in Houston (USA) war die FLTT vertreten durch André Hartmann und Camille Gonderinger.
- In den internationalen Verbänden war die FLTT vertreten durch Paul Schiltz als Chairman des ITTF Equipment Committee; er gab sein Amt bei Gelegenheit der WM in Houston ab.
- Pol Pierret ist Mitglied des ETTU Umpires and Referees Committee.
- Camille Gonderinger hat sich als Mitglied der ETTU Audit Commission im Jahr 2021 zurückgezogen.
- Paul Schiltz wurde von der ETTU für seine Verdienste im Schiedsrichterwesen mit dem „Badge of Honour“ ausgezeichnet.
- Der ehemalige Luxemburger Nationalspieler Pierre Kass ist als stellvertretender Generalsekretär der ETTU weiterhin tätig im ETTU-Sekretariat in Luxemburg.

D.9. Die Zusammenarbeit mit den Medien

Die Presse wurde regelmäßig und möglichst zeitnah durch Presse-Communiqués mit Informationen und Resultaten vom VS aus versorgt.

Rick Pommerell übernahm die Aufgabe, die Presse gezielt mit Informationen zur BDO TT League bzw. AUDI League, zur Coupe de Luxembourg und zur Nationale 2 zu versorgen; der Präsident der CT Camille Gonderinger sorgte an den Wochenenden für eine umgehende Mitteilung der Ergebnisse an die Presse.

Seit Herbst 2021 hat Ademir Balaban sich der Aufgabe der Berichterstattung der AUDI League angenommen.

Die FLTT nutzt mittlerweile die Möglichkeiten des Live-Streaming für wichtige nationale Veranstaltungen. Der CD dankt in diesem Zusammenhang Sportstreaming.lu und dem Team um Marc Burelbach für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Die Spiele der BDO TT League bzw. AUDI League werden in Verantwortung der Vereine übertragen und auf der Webseite des Verbandes verlinkt; dazu wurde im Vorfeld der Saison mit den Vereinen der National League eine Informationssitzung veranstaltet.

Bei der Awards Night 2021 von sportspress.lu belegte die Damen-Nationalmannschaft den 2. Platz, während bei der Wahl zur Sportlerin des Jahres Ni Xia Lian den 4. und Sarah De Nutte den 5. Platz belegten. Bei der Wahl zum Trainer des Jahres belegte Tommy Danielsson Platz 4.

D.10. Die Zusammenarbeit mit weiteren Partnern

- Die FLTT arbeitet mit Special Olympics Luxembourg und dem Luxembourg Paralympic Committee

eng zusammen, sie unterstützt den Tischtennissport für die Mitglieder beider Verbände auf personeller und materieller Ebene.

- Beim offenen Samstagtraining in der COQUE ist Special-Olympics auch mit verschiedenen Spielern vertreten.
 - Spieler des Luxembourg Paralympic Committee wurden in FLTT-Lehrgänge und Kadertrainings integriert.
 - Die FLTT steht des Weiteren bei Bedarf auch Paralympics bei der Meldung von Tischtennisspielern für internationale Para TT-Turniere zur Verfügung, sollte eine solche Meldung über den Verband erfolgen müssen.
- Jean-Marie Linster fungierte als Delegierter der FLTT bei Special Olympics und dem Luxembourg Paralympic Committee.
 - Mit der LASEP arbeitet die FLTT zusammen im Interesse der Förderung des TT im Schülerbereich. Diese Zusammenarbeit konkretisiert sich bei der Organisation des jährlichen „Dëschttennis-Festes“, das 2021 ausfallen musste. Der Verband hat LASEP-Sektionen dazu aufgerufen, ihr Interesse an einer Zusammenarbeit mit Vereinen aufzubauen, und eine Vermittlung zu den Vereinen angeboten.
 - Für TT als Schulsport im Bereich der Sekundarschüler ist bekanntlich die LASEL zuständig. Auch mit der LASEL besteht eine enge Zusammenarbeit.
 - In Zusammenarbeit mit weiteren Sportverbänden (FLH, FLBB, FLF, FLVB) wurde dank der Unterstützung des Sportministeriums die Kampagne „The Move“ ausgearbeitet, die Kinder und Jugendliche wieder für den Sport gewinnen soll. Neun JugendspielerInnen der FLTT haben daran teilgenommen.
 - Mit dem Verein aus Metz und dem dortigen Trainingszentrum wurde eine Zusammenarbeit begonnen.

E. SPORTLICHER BEREICH: TEILNAHMEN UND ORGANISATIONEN

E.1. Nationale Wettbewerbe

- Planung und Organisation der nationalen Wettbewerbe zum Teil in Zusammenarbeit mit Vereinen (Pokalkompetitionen, Loterie Nationale Cup Finals Day, Landesmeisterschaften der Alterskategorien, Masters-Cup)
- Die für Februar 2021 geplanten individuellen Landesmeisterschaften der Ranglistenkategorien mussten ausfallen. Sie wurden am 4./5. September 2021 in der Coque für die Kategorien A (Herren) und A/B (Damen) nachgeholt; es wurden keine Doppel ausgetragen.
- Die Mannschaftsmeisterschaften bei den Junioren und den Minimes konnten trotz der schwierigen Bedingungen ausgespielt und damit alle Landesmeistertitel für Mannschaften in den Jugendkategorien vergeben werden.
- Planung der Business Trophy für Oktober 2021; aufgrund der Coronavirus-Pandemie wurde die Business Trophy zuerst auf April 2022 verschoben, dann für die Saison 2021/2022 abgesagt.

E.2. Organisation von internationalen Wettbewerben

- Die Internationalen Jugendmeisterschaften konnten wegen der Coronakrise nicht organisiert werden.

- Für Juni 2022 laufen die Vorbereitungen, mit leicht verändertem Modus.

E.3. Kaderbereich

Die Kaderaktivitäten waren aufgrund der Pandemie weiterhin sowohl im Trainings- und Lehrgangsbereich als auch im Bereich der internationalen Veranstaltungen den Unwägbarkeiten, Einschränkungen, Terminverlegungen und Absagen ausgesetzt. Dennoch wurde versucht, den Betrieb so gut wie möglich am Laufen zu halten.

- Für den Erwachsenenbereich waren Sportdirektor Martin Ostermann und der beigeordnete Sportdirektor Peter Engel zuständig. Tommy Danielsson stand für Coaching-Aufgaben im Damenbereich zur Verfügung.
- Im Trainerstab kümmerten sich Verbandstrainer Dragos Olteanu zusammen mit den Honorartrainern um die Entwicklung und Förderung der jüngsten SpielerInnen im B- und C-Kader durch das wöchentliche Training, Lehrgänge und internationale Wettbewerbe.
- Philippe Moulin stand dem Verband neben seiner Tätigkeit als Honorartrainer als Zuständiger für die Koordination des Trainings und der Wettbewerbe im Jugendbereich zur Verfügung.
- Claude Collé, Mirko Habel, Johannes Horsch, Christian Kill, David Scornaienchi und Cheng Xia beteiligten sich als Honorartrainer an den Lehrgängen, die in den Ferienzeiten angeboten werden konnten, sowie an den wöchentlichen Trainings für die Jugend.
- Der Verband hat für die Saison 2021/2022 eine Dienstleistungsvereinbarung mit Mirko Habel abgeschlossen, dessen Aufgaben im Jugendbereich damit erweitert wurden. Ab August wird Mirko Habel der FLTT als Verbandstrainer zur Verfügung stehen.
- Genehmigung der Zusammenstellung der Kader; Eric Thillen wurde in den A-Kader aufgenommen.
- Traian Ciociu, Marc Dielissen, Christian Kill, Gilles Michely und Fabio Santomauro bei den Herren sowie Danielle Konsbruck und Egle Tamasauskaitė haben sich im Verlauf der Saison aus dem A-Kader zurückgezogen. Wir danken ihnen für ihren Einsatz im Interesse der Nationalmannschaft.
- Genehmigung des Trainingsprogramms
- Der CD unterstützte die CCF in deren Bemühungen um eine Intensivierung der Förderung der besonders jungen SpielerInnen, dies in Zusammenarbeit und im Interesse der Vereine. Dazu wurde eine Fördergruppe im Jugendkader eingerichtet, deren Zusammensetzung alle drei Monate evaluiert wird; die Mitglieder dieser Gruppe sollen besondere Trainings- und Betreuungsangebote erhalten.
- In den Sommerferien wurden vereinsoffene Lehrgänge angeboten, um auch für Nicht-Kader-Mitglieder und Anfänger Trainingsmöglichkeiten zu bieten.
- Ein Training am Samstagmorgen in der COQUE stand allen Kindern und Jugendlichen frei, allerdings teilweise mit einer Beschränkung der Teilnehmerzahl, um den Schutzmaßnahmen gegen COVID-19 gerecht zu werden. Dieses wurde auch intensiv genutzt, da die Wettbewerbe vom Samstagnachmittag meist ausfielen.
- Den Mitgliedern einer Aufbaugruppe für talentierte junge SpielerInnen wurden ebenso Lehrgänge bzw. Trainings in den Ferienzeiten bzw. regelmäßig an einem Wochentag (am Mittwoch in Lintgen) angeboten.
- Im Zuge von Dezentralisierungsbestrebungen funktionierten Regionalgruppen für talentierte Kinder und Jugendliche an folgenden Wochentagen und an folgenden Orten:

Mittwoch: Gruppe Lëntgen
Gruppe Lënster

Freitag: Gruppe Wëntger

- Zur Erhöhung der Trainingsintensität und –qualität wurden ausländische Sparringpartner zu Lehrgängen und Trainings eingeladen.
- Verschiedenen VereinsspielerInnen, die nicht einem FLTT-Kader angehören, wurde die Gelegenheit gegeben, an Trainings des Verbands teilzunehmen.
- Genehmigung des internationalen Wettkampfprogramms unter Beachtung der Termine für nationale Wettbewerbe
- Eric Glod, Luka Mladenovic und Sarah De Nutte sind weiterhin Mitglied der Elitesportsektion der Armee. Dies erlaubt ihnen sich quasi ausschließlich ihrer sportlichen Entwicklung zu widmen.
- Vereinbarungen zur sportlichen Förderung mit Eric Glod und Luka Mladenovic wurden abgeschlossen. Zur Erneuerung der Vereinbarung mit Sarah De Nutte wurden Gespräche geführt.
- Sondermaßnahmen zur Förderung der Kaderspieler Tom Collé und Maël van Dessel im Sportlycée bzw. Atert Lycée Redange
- Beantragung von Sporturlaub beim Sportministerium
- Die CCF versuchte die Kontakte zu den Eltern zu pflegen, dies durch Rund- und Informationsschreiben. Am 5. November 2021 fand in der Coque unter Leitung von Henri Dielissen eine Versammlung mit den Eltern des B- und C-Kaders statt.

E.4. Teilnahme an internationalen Wettbewerben

- Olympische Spieler in Tokio, Japan (23.07.-08.08.2021)

Bei den Olympischen Spielen musste sich Ni Xia Lian in Runde 2 der Koreanerin Shin Yubin knapp mit 3-4 geschlagen geben, während Sarah De Nutte in Runde 1 gegen Polina Trifonova mit einem ebenso knappen 3-4 unterlegen war.
- Einzel-Weltmeisterschaften in Houston, USA (23.-29.11.2021)

Sarah De Nutte und Ni Xia Lian sind im Einzel und Doppel angetreten; Eric Glod war im Herrendoppel mit einem ungarischen Partner qualifiziert sowie im Mixed-Doppel mit Sarah De Nutte, musste aber kurz vor der Reise nach Houston sich aufgrund einer Verletzung abmelden.

Das Damendoppel erzielte eine historische Leistung und gewann die Bronzemedaille. Zu ihren Ehren wurde am 16. Dezember 2021 eine Feier in der Coque organisiert, in Anwesenheit des Schirmherrn Prinz Louis; am 17. Dezember waren die Spielerinnen mit ihrem Trainer Tommy Danielsson zu einer Ehrung durch Großherzog Henri auf Schloss Berg.
- Mannschafts-Weltmeisterschaft 2021 in Busan, Südkorea

Der ursprüngliche Termin (März 2020) wurde von der ITTF zuerst in den September 2020, dann in den März 2021 verlegt. Später hat die ITTF die WM endgültig abgesagt.
- Mannschafts-EM in Cluj-Napoca, Rumänien (28.09.-03.10.2021)

Die Herren-Nationalmannschaft sollte am 27.-29. Oktober 2021 in Belgrad in einer Qualifikationsgruppe mit Israel und Wales antreten. Nach einigen Änderungen bezüglich der Zusammensetzung der Gruppen seitens der ETTU spielte die Mannschaft gegen Montenegro und San Marino; durch den Gruppensieg konnte die Qualifikation für die Endrunde gesichert werden. Damit ist die FLTT einer von 22 Verbänden, die sowohl mit einer Herren- (5 Spieler) als auch einer Damennationalmannschaft (4 Spielerinnen) in der Finalphase der EM vertreten war.

Durch das Erreichen des Viertelfinals konnte die Damenmannschaft sich als eine von 11 europäischen Mannschaften für die Mannschafts-WM in Chengdu (China) qualifizieren.
- Einzel-Europameisterschaften in Warschau, Polen (22.-27.06.2021)

Im Damen-Einzel war die FLTT gleich mit zwei Spielerinnen (Sarah De Nutte und Ni Xia Lian)

vertreten. Im Damen-Doppel scheiterten die beiden in einem engen Spiel knapp am erneuten Medaillengewinn an der deutschen Paarung Solja Petrissa / Shan Xiaona, die danach den Titel im Damen-Doppel gewannen.

➤ Qualifikation zu den Olympischen Spielen in Tokyo, Japan

Sarah De Nutte konnte sich über den Weg der Platzierung in der Weltrangliste für die Olympischen Spiele qualifizieren. Ni Xia Lian hatte sich bereits im Jahr 2019 qualifiziert.

➤ Europe-Top-16-Cup in Montreux, Schweiz

Dieses Turnier, für das Ni Xia Lian aufgrund ihrer Platzierung in der Europarangliste qualifiziert ist, wurde vom 6.-7. Februar 2021 auf einen Termin nach den Olympischen Spielen verschoben; schließlich fand es am 26./27. Februar 2022 statt. Ni Xia Lian konnte ihr erstes Spiel souverän gewinnen, unterlag dann im Viertelfinale aber im Entscheidungssatz.

➤ Europe Youth Top-10 in Tours, Frankreich (15.-17.10.2021)

Enisa Sadikovic wurde aufgrund ihrer ausgezeichneten Platzierung in der europäischen Rangliste der U15 kurzfristig in der Kategorie Cadet Girls nominiert. Sie konnte gegen die europäischen Topspielerinnen ein Spiel gewinnen.

➤ Jugend-EM in Varaždin, Kroatien (18.07.-02.08.2021)

Die FLTT ist mit Mannschaften der Junioren (U19), Juniorinnen (U19) und Cadets (U15) angetreten. Die U19-Mannschaft belegte Platz 30 bei 38 teilnehmenden Mannschaften, die U15 Rang 21 bei 35 Mannschaften und die Juniorinnen Platz 25 bei 34 Mannschaften.

Neben den Schwierigkeiten, die sich für die internationale Wettbewerbstätigkeit sowohl bei den Jugendlichen als auch den Erwachsenen durch die Corona-Krise ergaben und einen hohen administrativen und finanziellen Tribut ergaben, war der internationalen Spielbetrieb durch die Verlagerung der ITTF-Wettbewerbe auf die neu gegründete WTT (World Table Tennis) und die von der WTT eingeführten zahlreichen Reformen erheblich belastet.

F. FINANZEN

F.1. Allgemeines

siehe spezifisch Jahresabschlussbilanz

F.2. Sponsoren und Partner

Mit den aktuellen und weiteren potenziellen Sponsoren und Partnern fanden Unterredungen statt, die die Zusammenarbeit zwischen Sponsor und Verband betrafen. Die FLTT legt größten Wert darauf, öffentlichkeitswirksame Maßnahmen im Interesse seiner Sponsoren zu treffen, um die Außendarstellung der Tischtennisportart stets nachhaltig zu verbessern.

„LuXembourg“ (Nation Branding)

Seit der EM 2017 in Luxemburg besteht eine Partnerschaft mit der Regierung im Hinblick auf das „Nation Branding“. Durch die zahlreichen Teilnahmen der Kaderspieler bei Wettkämpfen im Ausland, dies sowohl im Erwachsenen- als auch im Jugendbereich, kann die FLTT im Wesentlichen dazu beitragen, den Bekanntheitsgrad der Marke „LuXembourg“ im Ausland zu erhöhen.

Audi

Nach dem Ausstieg von BDO zeigt sich die FLTT sehr erfreut, dass mit AUDI eine Übereinkunft als neuer Premium Sponsor und Hauptsponsor der FLTT ab dem 1. September 2021 erzielt werden konnte. Diese neue Vereinbarung wurde für 3 Jahre abgeschlossen und AUDI erhält damit auch die Namensrechte an der National League, der AUDI League.

BDO

BDO hatte als langjähriger Hauptsponsor des Verbandes mitgeteilt, sein Engagement mit dem Auslaufen des Vertrages zum 31. August 2021 nicht weiterzuführen. Für die Saison 2020/2021 konnte noch ein Vertrag mit leicht veränderten Modalitäten unterzeichnet werden. Die FLTT weiß das Interesse von BDO an unserem Sport zu schätzen und bedankt sich für die gute langjährige Zusammenarbeit seit 2007.

Asport

Mit Asport verfügte die FLTT seit 2018 über einen Partner im Bereich der Sportbekleidung und Sportausstattung. „Asport“ ist Titelsponsor des Business Trophy. Der zum 31.12.2020 ausgelaufene Vertrag wurde nicht verlängert.

Banque Raiffeisen

Die „Banque Raiffeisen“ ist seit 2012 ein sehr wichtiger Partner für die FLTT. Der Ende 2020 verlängerte Vertrag läuft noch bis Ende 2023.

CK Konica Minolta

Der Vertrag mit der Firma „CK Konica Minolta“, der u. a. die Zurverfügungstellung von Kopier- und Faxgeräten begreift, erlaubte dem Verband auch im Jahr 2020 seine administrativen Unkosten erheblich zu begrenzen. „CK Konica Minolta“ stellt zudem dem Verband anlässlich von größeren Verbandsorganisationen audio-visuelles Material gratis zur Verfügung. Der Vertrag wurde bereits 2019 verlängert und läuft noch über mehrere Jahre.

Donic

Die Firma "Donic" ist seit dem Jahre 2002 exklusiver Ausrüster für Tischtennismaterial der FLTT. Der Ausrüstervertrag begreift die Bereiche Sportkleidung für unsere Nationalmannschaften, Tischtennistische und dazugehörige Accessoires sowie Bälle. Der Ende 2021 auslaufende Vertrag wurde um weitere 3 Jahre verlängert und läuft bis Ende 2025.

Foyer

Mit Foyer konnte eine neue Partnerschaft im März 2022 abgeschlossen werden. Die FLTT freut sich, auf einen wichtigen Partner nun auch im Versicherungsbereich zurückgreifen zu können. Foyer übernimmt das Title Sponsoring („Foyer National Championships“) der nationalen individuellen Meisterschaften (Seniors, Jugend) ab 2022.

Loterie Nationale

Bei der seit 2013 bestehenden Partnerschaftvereinbarung übernimmt die „Loterie Nationale“ das Titlesponsoring der Pokalkompetitionen, dies insbesondere auch beim „Loterie Nationale Cup Finals Day“, welcher am 24.04.2021 in Rodange ausgetragen wurde. Die FLTT bedankt sich für die zusätzliche finanzielle Unterstützung.

Source Beckerich

Mit Source Beckerich konnte die partnerschaftliche Verbindung fortgeführt werden, die dem Verband erlaubt im Laufe der Saison Wasser für die Teilnehmer an den Internationalen Jugendmeisterschaften von Luxemburg sowie bei anderen größeren Turnieren gratis zu beziehen. Da aufgrund der Pandemie die IJM 2021 nicht ausgetragen werden konnte, gab es allerdings auch im abgelaufenen Jahr keinen Bedarf.

Voyages Emile Weber

Seit etlichen Jahren besteht ein Sponsor- und Partnerschaftsvertrag mit dem Bus- und Reiseunternehmen "Voyages Emile Weber". Diese Partnerschaftvereinbarung erlaubt dem Verband, nebst dem Erhalt einer bedeutenden finanziellen Unterstützung seine Auslandsfahrten zu günstigen Bedingungen zu buchen bzw. Minibusse zu mieten. Die FLTT dankt seinem Sponsor, dass der Vertrag zu Beginn 2022 trotz widriger wirtschaftlicher Bedingungen um 3 Jahre verlängert werden konnte.

Der Verband bedankt sich bei all seinen Sponsoren und Partnern, die ihn in der vergangenen Saison finanziell und/oder materiell unterstützt haben. Ohne die finanzielle Hilfe seiner Gönner und Sponsoren könnte ein Verband wie die FLTT seine zahlreichen Aktivitäten, insbesondere im Bereich des Verbandskaders, nicht mehr aufrechterhalten bzw. durchführen.



**LOTÉRIE
NATIONALE**



**LILY
A GRATTÉ
LE SPORT
A GAGNÉ**

www.loterie.lu
Games for good causes

L'intégralité du revenu de la Loterie Nationale
revient aux missions philanthropiques de l'Œuvre.



ŒUVRE
Nationale de Secours
Grande-Duchesse Charlotte

Bericht des 80. Kongresses der FLTT

Samstag, 5. Juli 2021 Im Kulturhaus Käerjenger Treff In Bascharage

Nachdem die M-FLTT ihre 53. Generalversammlung abgehalten hat und die anwesenden Mitglieder ihre Auflösung beschlossen haben, eröffnet der FLTT-Präsident André Hartmann den 80. ordentlichen Kongress der FLTT und begrüßt alle Anwesenden im Kulturhaus Käerjenger Treff. Er heißt die Ehrengäste willkommen, insbesondere Michel Wolter, Bürgermeister der Gemeinde Käerjeng, Fabienne Gaul als Vertreterin des Sportministeriums stellvertretend für den Sportminister, Herrn Fernandes als Vertreter des Ministère de la Sécurité Sociale sowie als Vertreterin des COSL Marie-Paule Hoffmann, Mitglied im Conseil d'Administration und Präsidentin des Bureau Technique.

André Hartmann unterstreicht die besondere sportliche Leistung von Sarah De Nutte, die sich neben Ni Xia Lian für die Olympischen Spiele in Tokyo qualifizieren konnte; nach den Spielen in Sydney 2000 ist dies das zweite Mal, dass die FLTT mit zwei Sportlerinnen vertreten ist.

Er bedankt sich außerdem bei der M-FLTT, die seit ihrer Gründung im Jahr 1967 die Unfälle der Aktiven abgesichert hat, vor allem auch den Freiwilligen im Verwaltungsrat; stellvertretend wird Pit Oesch als Präsident geehrt. Ein Dank geht auch an Herrn Fernandes und Camille Gonderinger für die Unterstützung bei der Auflösung der Mutuelle.

1. *Begrüßung durch den Präsidenten des veranstaltenden Vereins DT Lénger*

Edmond Lutgen begrüßt alle Vereinsvertreter und Ehrengäste zum 80. Kongress der FLTT in Bascharage. Seit dem letzten Kongress, der ebenfalls in Bascharage stattgefunden hatte, haben die Umstände der Coronapandemie nicht den erhofften Normalbetrieb ermöglicht. Durch die rezenten Öffnungen können glücklicherweise die Jugendlichen und Kinder wieder erste Wettbewerbe austragen.

Der Verein DT Lénger konnte mit seiner ersten Mannschaft in der BDO TT League zumindest auf diesem Niveau eine komplette Saison spielen, auch wenn diese trotzdem nicht wie gewohnt abgelaufen ist; die Abwesenheit von Zuschauern nach dem Restart war für den Newcomer bedauerlich, weil der Verein seine Anhänger zu Saisonbeginn mit viel Euphorie mobilisieren konnte. Dies könnte als positives Beispiel dafür dienen, dass die Liga davon profitiert, wenn neue Vereine in die Riege der Favoriten vorstoßen.

Zum dritten Mal wird ein FLTT-Kongress vom DT Lénger veranstaltet, dies im Rahmen des 60. Jubiläums. Im Rückblick auf die vorangegangenen 10 Jahre zieht der Präsident Edmond Lutgen eine positive Bilanz, vor allem auch im Bereich der Jugend. Unter dem Motto „Evolution statt Revolution“ konnte der Verein durchgehend auf motivierte und junge Trainer bauen; auch in der Verwaltung des Vereins konnten die jungen Mitglieder eingebaut werden.

Im Besonderen ist das langjährige Engagement von Claude Fisch hervorzuheben, das mit der Auszeichnung zum „Bénévole de l'Année 2019“ anerkannt wird.

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde ist sehr gut, sowohl im sportlichen Bereich als auch bei sonstigen Veranstaltungen; der Präsident bedankt sich außerdem beim Sportministerium für die finanzielle Unterstützung aller Vereine in der Zeit der Coronapandemie.

Ein weiterer Dank gilt dem Comité Directeur für seine vorausschauenden und vernünftigen Entscheidungen in Zusammenarbeit mit den Vereinen.

André Hartmann bedankt sich beim Präsidenten des DT Lénger für dessen Worte und für die Arbeit des Vereins im Sinne des Tischtennisports. Sowohl die sportlichen Ergebnisse als auch die Zahl der Mitglieder sind ein Ausdruck der erfolgreichen Arbeit, besonders im Jugendbereich.

2. *Begrüßung durch den Bürgermeister der Gemeinde Käerjeng*

Michel Wolter begrüßt alle Anwesenden und erinnert sich an seine fast 50-jährige Geschichte in Zusammenhang mit dem Tischtennisport.

Die Gemeinde hat in jüngster Vergangenheit durch mehrere Kongresse von nationalen Sportverbänden zeigen können, dass sie neben dem rein sportlichen Bereich auch die administrative Ebene unterstützt.

Mit insgesamt 287 lizenzierten SpielerInnen (195 Erwachsene, 92 Jugendliche, 43 Mannschaften) in den vier Vereinen der Gemeinde gehört Käerjeng zu den Hochburgen des luxemburgischen Tischtennis.

Michel Wolter wünscht allen Beteiligten einen guten Ablauf des Kongresses.

André Hartmann erinnert sich an die gemeinsame Vergangenheit mit Michel Wolter und bedankt sich bei der Gemeinde für die Zurverfügungstellung des Centre Culturel für die Austragung des FLTT-Kongresses und für die Unterstützung des Tischtennis und seiner Vereine.

3. *Rück- und Ausblick des Verbandspräsidenten*

Die zurückliegende Saison stand ganz im Zeichen der Olympischen Spiele und besonders der Qualifikation von Sarah De Nutte, die am 1. Juni 2021 offiziell von der ITTF bestätigt wurde; die Nominierung durch das COSL sollte noch folgen. André Hartmann bedankt sich bei Sarah De Nutte, ihren Trainern, dem Sportministerium, dem COSL, dem Sport-Lycée, der Armee, dem LIHPS und den zuständigen Personen im Verband für die Unterstützung auf dem Weg zu diesem Erfolg. Im Hinblick auf die nächsten Olympischen Spiele 2024 in Paris wurden auch schon Förderanträge für die Damen eingereicht, das Gleiche könnte demnächst auch für die Herren erfolgen.

André Hartmann bittet eine Schweigeminute einzulegen für die verstorbenen Personen aus dem nationalen Tischtennisport. Stellvertretend für alle Verstorbenen, die dem Tischtennis in den Vereinen oder im Verband verbunden waren, nennt der FLTT-Präsident Adrien Reinert, Arno Michels, Romain Tholl, Aline Wegener, Jean Schwartz und Carlo Didong.

Der Kongress und der Rückblick auf die Saison sind erneut geprägt von der COVID-19 Krise. Die gesetzlichen Rahmenbedingungen wurden immer wieder verändert, sodass auch das „Anti-Corona-Schutzkonzept“ (IR-33) und die Reglementarischen Sonderbestimmungen laufend aktualisiert werden mussten. Deshalb bedankt er sich besonders bei dem Präsidenten der Commission Technique, Camille Gonderinger, der diese Aufgabe federführend mit viel Engagement und Kompetenz erfüllt hat.

Die Erstellung des nationalen Kalenders war schwierig, weil immer wieder Veranstaltungen abgesagt bzw. verlegt wurden und auch der internationale Kalender Anpassungen nötig gemacht hat. Im September 2020 konnten die Mannschaftsmeisterschaften (Seniors und Cadets) noch ohne Einschränkungen beginnen; auch die Einzellandesmeisterschaften der Jugend und das Finale des Masters Cup konnten noch nachgeholt werden. Ende Oktober wurde durch den Lockdown der komplette Spielbetrieb eingestellt und erst im Februar 2021 konnten die Spiele der BDO League wieder ausgetragen werden; Ende Februar wurden Coronatests zur Pflicht für alle Teilnehmer.

Der administrative Aufwand war erheblich. Das Sportministerium hat den Verbänden und Vereinen Schnelltests kostenlos zur Verfügung gestellt und der Verband hat die Kosten für das qualifizierte Personal zur Durchführung der Tests übernommen. Unter diesen Bedingungen konnten die Titel bei den Damen und den Herren noch ausgespielt werden: Diddeleng wurde Meister bei den Herren, Nidderkærjeng bei den Damen. In den Pokalwettbewerben konnte Houwald sich den Titel bei den Herren sichern, Nidderkærjeng gewann den Pokal der Damen.

Im Mai 2021 konnten auch wieder Jugendwettbewerbe durchgeführt werden: im Kids-Cup setzte sich Lëntgen im Finale durch, im Teens-Cup gewann Houwald und die Coupe des Jeunes holte sich Hueschert-Folscht. Ab Juni/Juli sind auch weitere Jugendveranstaltungen geplant, dann auch wieder mit Zuschauern.

Viele andere Wettbewerbe sind den Einschränkungen allerdings zum Opfer gefallen: die Mannschaftsmeisterschaften ab der Nationale 2 bis zur 6. Division mussten abgebrochen werden, viele Vereinsturniere wurden abgesagt und die Jugendwettbewerbe wurden verschoben.

Außerdem konnte in vielen Vereinen kein Training stattfinden bzw. dieses musste unter sehr strengen Auflagen organisiert werden.

Die Promotionsaktivitäten mussten bis auf ein Minimum zurückgefahren werden. Das „COSL Spillfest“ ist schon zum zweiten Mal in Folge ausgefallen, allerdings wurde eine digitale Alternative geschaffen, für die auch die FLTT zwei Online-Ateliers produziert hat. Diese neuen Herangehensweisen werden in Zukunft immer wichtiger werden, allerdings fehlt dabei der persönliche Kontakt. Ebenso musste das Tischtennisfest der LASEP leider abgesagt werden; einige Vereine haben ihre lokalen LASEP-Sektionen schon kontaktiert, um mögliche Aktivitäten vorzubereiten. Alle Vereine sind dazu aufgerufen, diesem Beispiel zu folgen.

Die Auswirkung der Coronakrise auf die Zahl der Lizenzierten ist noch nicht vollständig absehbar (die Zahl der Neuanmeldungen ist schon zurückgegangen), es bleibt aber die Befürchtung, dass viele Spieler nach einer Lockerung der Maßnahmen den Sport nicht wieder aufnehmen werden; ein erstes Bild wird sich nach Einsenden der Saisondokumente ergeben. Unabhängig von der Coronakrise bleibt aber der Rückgang der Meldungen der Mannschaften (Seniors und Jugend) seit 2013/2014 bestehen. Das Comité Directeur muss in Zusammenarbeit mit den Vereinen, dem Sportministerium und dem COSL konkrete Programme bzw. eine Taskforce umsetzen, um den Sport und im Besonderen Tischtennis gezielt zu fördern.

Alle Vereine sind dazu aufgefordert über die Sommerferien verstärkt Trainingsangebote für Anfänger und lizenzierte Spieler zu organisieren, auch in Zusammenarbeit mit den Maison Relais. Die Kooperation mit den Gemeindeverwaltungen muss ausgebaut werden, um den Kindern und Jugendlichen zunehmend professionelle Betreuung bereit zu stellen, vor allem in einer ersten Phase nach der Coronakrise. Alle Beteiligten und besonders die Vereine sind aufgefordert, Verantwortung zu übernehmen für eine nachhaltige Förderung des Tischtennisports.

Bei den Kaderaktivitäten waren auch Innovation, Flexibilität und Kreativität gefragt, um das Trainingsprogramm den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen anzupassen. Ein besonderer Dank gilt den Trainern der FLTT, der Coque und dem LIHPS, dem wichtigen Partner bei der physischen und mentalen Betreuung der Elitesportler sowie deren Rehabilitation.

Im internationalen Kontext sind viele wichtige Turniere wegen Corona ausgefallen bzw. mussten verschoben werden: Mannschaftsweltmeisterschaft in Südkorea, Einzel-/Doppelpameisterschaften in Warschau, Europe Top 12, Spiele der kleinen Staaten von Europa und zahlreiche weitere Turniere der neuen Serie „World Table Tennis“.

In Doha wurden innerhalb von vier Wochen drei Turniere in einer „Bubble“ ausgetragen, auch mit SpielerInnen der FLTT. Seit Mai gab es auch wieder Gelegenheiten für die Jugendkader, sich auf der internationalen Bühne zu messen. Dies zeigt eine positive Entwicklung unter strengen Sicherheitsvorkehrungen in die Richtung einer gewissen Normalität im Spitzensport.

Das Comité Directeur hat im Lauf der Saison das Spielsystem der Nationale 1 & 2 evaluiert und die zur Abstimmung vorgelegte Strukturreform ausgearbeitet. Der ursprüngliche Vorschlag der Commission Technique wurde mit Hilfe der betroffenen Vereine diskutiert und überarbeitet; das Ergebnis dieses Prozesses wurde prinzipiell von den betroffenen Vereinen angenommen. Das übergeordnete Ziel des Comité Directeur ist eine deutliche Qualitätssteigerung der Spiele auf allen Ebenen der Meisterschaft. Die Reform der „National League“ soll zum Start 2021/2022 umgesetzt werden.

Die finanzielle Lage der FLTT bleibt weiterhin sehr gesund. Die wichtigste Unterstützung erhält der Verband vom Sportministerium; ein großer Dank für die Erhöhung der Gelder für administratives und technisches Personal. Auch dem COSL gebührt ein großer Dank für die finanzielle Unterstützung der Elitesportler; außerdem hatte der COSL-Kongress beschlossen, allen Verbänden finanzielle Mittel zu überweisen, die durch eingeschränkte Aktivitäten frei geworden waren. Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren, die dem Verband auch in der Krisenzeit treu geblieben sind.

Das Comité Directeur hat entschieden, verschiedene Vereinsbeiträge nicht zu erheben bzw. Beteiligungen an den Kaderaktivitäten zurückzuzahlen, um die Vereine auf diese Weise zu unterstützen.

Der abschließende Dank geht an die Kollegen des Comité Directeur, das administrative Personal im FLTT-Sekretariat (Julie Hoffmann, Patrick Massen, Jean-Marie Noël und Rick Pommerell) und alle Vereine. Julie wird das Sekretariat verlassen; André Hartmann wünscht ihr alles Gute für ihre berufliche Zukunft und wünscht sich ein Wiedersehen bei Tischtennisveranstaltungen.

Für die Saison 2021/2022 besteht die Hoffnung auf einen „normalen“ Ablauf, d.h. einen uneingeschränkten Trainingsbetrieb und Kompetitionen, sowie einen neuen Aufschwung im Tischtennis – auch mit dem Rückenwind der Olympischen Spiele.

4. *Ansprache von Fabienne Gaul, in Vertretung des Sportministers Dan Kersch*

Fabienne Gaul entschuldigt den Sportminister Dan Kersch, der nicht persönlich anwesend sein kann. Sie weist darauf hin, dass das Jahr 2020 unter schwierigen Bedingungen stattfand (Unsicherheiten, wechselnde Maßnahmen gegen Covid-19), an die sich die Verbände und Vereine ständig anpassen mussten, um den Sportbetrieb – wenn auch nur eingeschränkt – aufrecht zu halten. Trotz gesteigerten Wissens zum Umgang mit dem Virus sind aber immer noch Einschränkungen nötig.

Der FLTT (Camille Gonderinger und seinem Team) gebühre ein besonderer Dank für den Umgang mit den Maßnahmen, die flexiblen Anpassungen sowie die vorsichtige und überlegte Vorgehensweise im Sinne des Sports, damit das Risiko für die SportlerInnen möglichst klein bleibt.

Fabienne Gaul unterstreicht die guten sportlichen Ergebnisse, aus denen nach der Qualifikation von Ni Xia Lian für die Olympischen Spiele vor allem Sarah De Nuttes Teilnahme heraussticht; nach einer optimistischen Vorhersage im Vorjahr freut sie sich, Sarah De Nutte nun für diesen Erfolg gratulieren zu können. Seit Jahren gehören die FLTT-SportlerInnen zu den besten und sichtbarsten BotschafterInnen Luxemburgs in der Welt; dies ist das Ergebnis einer guten und erfolgreichen Jugendförderung. Einige Zahlen sollen das unterstreichen: FLTT-Vereine haben im Jahr 2020 im Rahmen des „Subside Qualité+“ ca. 85.800€ vom Sportministerium abgerufen (2019 waren es ca. 40.000€).

Im Rahmen der besonderen Covid-Hilfen haben die Vereine ca. 310.000€ erhalten; der Sportminister hatte auch schon angekündigt, dass für das Jahr 2021 ähnliche Hilfen zu erwarten seien, weil die Verbände und Vereine weiterhin finanzielle Einbußen erleiden müssen.

Trotz absehbarer Lockerungen müsse weiter aufgepasst werden; das Sportministerium empfiehlt nachdringlich, die allgemeinen Hygieneregeln zu befolgen. Die Hoffnung auf die baldige Rückkehr zum normalen sportlichen Betrieb ist groß, auch wegen der sozialen und integrativen Aufgabe des Sports in der Gesellschaft. Alle Beteiligten haben sich schnell an die neuen Umstände angepasst und viele Aktivitäten über Internet bzw. Social Media organisiert, allerdings sind das Gruppenerlebnis und Fair Play nicht zu ersetzen; neben dem Wettbewerbssport sind deshalb der Freizeitsport und das Beisammensein nach dem Sport gleichermaßen wichtig.

Fabienne Gaul wünscht allen Anwesenden einen konstruktiven Kongress, dem Verband sportlichen Erfolg insbesondere auf internationaler Ebene und den Aktiven die Erfüllung ihrer sportlichen Ziele.

André Hartmann bedankt sich bei der Vertreterin des Sportministeriums und bekräftigt die gute Zusammenarbeit zwischen Ministerium, Verband und Vereinen.

5. *Ansprache der COSL-Vertreterin, Marie-Paule Hoffmann*

Marie-Paule Hoffmann bedankt sich für die Einladung und entschuldigt den COSL-Präsidenten André Hoffmann, der leider nicht am Kongress teilnehmen kann. Sie weist noch einmal auf die schwierigen Bedingungen für die Organisation von Wettbewerben, Trainings, Versammlungen und Ausbildungen hin, die teilweise auch verschoben bzw. abgesagt werden mussten. Ohne Wettbewerbe bestünde das Risiko, dass Sportler ihre Motivation verlieren; auch viele „Bénévoles“ könnten dem Sport verloren gehen, ohne dass bisher wirksame Gegenmaßnahmen möglich waren. Die Ausfälle von Events bringen außerdem finanzielle Risiken für Vereine und Verbände mit sich, weil Sponsoren weniger Sichtbarkeit haben und Vertragsverhandlungen somit schwieriger sind. Der Tätigkeitsbericht der FLTT zeugt davon, dass das Möglichste getan wurde, um auf die Situation zu reagieren und den Schaden in Grenzen zu halten.

Im COSL mussten auch Maßnahmen ergriffen werden, um die SportlerInnen der Kader weiter gut zu betreuen. Ende des Jahres 2020 hatte fast kein/e SportlerIn der COSL-Kader die eigentlich benötigten Wettbewerbe vorzuweisen, um den Kriterien des COSL gerecht werden zu können; alle Kader-Mitglieder wurden ohne weitere Prüfung wie im Jahr zuvor beibehalten. Finanzielle Überschüsse durch ausgefallene Ausgaben wurden unter den 63 Mitgliederverbänden aufgeteilt, um diese bestmöglich zu unterstützen; die FLTT ist dabei einer der wichtigsten Empfänger.

Die anstehenden Olympischen Spiele können nicht wie gewohnt stattfinden, auch sie leiden unter den Einschränkungen durch die Pandemie. Das COSL war sehr erfreut, die Nachricht der ITTF zu erhalten, dass neben Ni Xia Lian auch Sarah De Nutte in Tokyo antreten dürfe. Marie-Paule Hoffmann wünscht beiden Sportlerinnen viel Erfolg und hofft, dass ihre Teilnahme auch weitere junge SportlerInnen dazu motiviert, einen ähnlichen Weg einzuschlagen.

Abschließend bedankt sie sich für die enge und gute Zusammenarbeit, insbesondere aber auch für die Teilnahme an der virtuellen Ausgabe des „Spillfest“ unter schwierigen Bedingungen. Allen Vereinen und dem Verband wünscht sie einen konstruktiven Kongress und dass das kommende Jahr besser wird als das vorherige.

André Hartmann bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und unterstreicht die große Bedeutung für die Unterstützung der AthletInnen.

6. *Aufruf der Vereinsdelegierten und Prüfung der Vollmachten*

Romain Sahr gibt bekannt, dass von den 80 Vereinen der FLTT deren 57 vertreten sind. 23 Vereine sind nicht vertreten, davon fehlen 12 Vereine unentschuldigt. Der Kongress kann ordnungsgemäß durchgeführt werden.

7. *Annahme des Berichtes des 79. Kongresses vom 18. Juli 2020 in Bascharage*

Es gibt keine Wortmeldung zu diesem Bericht; der von den Vereinsdelegierten im Anschluss einstimmig angenommen wird.

8. *Tätigkeitsbericht des Comité-Directeur*

Der Bericht war im BIO [14/2021 vom 07.05.2021] veröffentlicht worden, ebenso wie der Finanzbericht (S. 9.).

9. *Finanzbericht: Jahresabrechnung 2020 und Bilanz am 31.12.2020*

Guy Schmit stellt die Bilanz des Jahres 2020 vor, das für die Finanzen ebenso wie für den Sport selbst von der Pandemie stark geprägt wurde: Weniger Aktivitäten bedeuten zwar weniger Ausgaben aber auch weniger Einnahmen; für die FLTT sind die Ausgaben glücklicherweise stärker zurückgegangen als die Einnahmen, sodass ein Überschuss von ca. 14.000€ festgestellt werden kann.

Insgesamt bleibt die finanzielle Situation gut, was sich u.a. darin zeigt, dass mehr Geld auf den Konten zur Verfügung steht. Alle zum 31.12.2020 noch offenstehende Rechnungen bzw. Subsidien wurden in der Zwischenzeit abgewickelt.

Die Provisionen wurden von ca. 134.000€ auf ca. 216.000€ erhöht; diese Erhöhung von 118.000€ spiegelt sich im „Compte de Résultat“ wider. Davon ist ein Betrag von zusätzlichen 25.000€ für ein Upgrade des Intranets vorgesehen, ein Projekt, das schon länger ansteht und während dem Pandemiejahr 2020 nicht so weit fortschreiten konnte wie gedacht. Dazu kommen noch

Provisionen von 40.000€ die in den vorherigen Jahren bereits für dieses Projekt rückgestellt wurden. Demnach dürften die Finanzresultate der FLTT der nächsten Jahre nicht negativ von der Umsetzung des Upgrades beeinträchtigt werden. Ein weiterer Teil dieser Provisionen (ca. 50.000€) ist für internationale Wettbewerbe vorgesehen. Im Jahr 2020 haben keine großen Wettbewerbe (EM, WM, Olympische Spiele) stattgefunden und diese sollen größtenteils im Jahr 2021 nachgeholt werden. Dementsprechende Rückstellungen für die erwarteten Kosten dieser nachzuholenden Wettbewerbe wurden gebildet.

Ein dritter Teil der Provisionen (ca. 40.000€) wurde vorgesehen um als finanzielle Unterstützung während der Pandemie an die Vereine ausgezahlt zu werden. Jeder Verein erhält einen Pauschalbetrag von 150€ sowie 8,50€ pro Aktivenlizenz zum Ende der Saison 2020/2021. Vereine welche Kaderbeteiligungen geleistet haben, erhalten insgesamt 12.000€ zurückerstattet, im Verhältnis zu ihren Leistungen in der Saison 2019/2020. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass keine Beiträge von Vereinen erhoben wurden/werden während der Saison 2020/2021 für Veranstaltungen und Wettbewerbe und dass auch die Beträge an „Cotisations“, „Taxes“ und ähnlichen wesentlich reduziert sein werden. Insgesamt wird sich die finanzielle Unterstützung des Verbandes gegenüber seinen Vereinen auf ca. 70.000€ belaufen. Dies soll den Vereinen neben den staatlichen Unterstützungen helfen, die Pandemie ohne größeren finanziellen Schaden zu überstehen.

Eine wichtige Voraussetzung für diese Maßnahmen war die treue Unterstützung durch die Sponsoren der FLTT (die Einnahmen durch Sponsoring waren leicht über dem Haushaltsplan), was in der schwierigen Situation vieler Betriebe einen besonderen Dank verdient.

Im Bereich der Kaderaktivitäten sind die Einnahmen weniger stark zurückgegangen als die Ausgaben; die wichtigste Ursache für diese günstige Situation in der Pandemie war die Rücksicht von Sportministerium und COSL, die bereits vorher angekündigte Unterstützungen nicht gekürzt haben. Diesen beiden Institutionen gebührt dafür ein besonderer Dank.

Im Namen des Comité Directeur schlägt Guy Schmit vor, den Überschuss in das „Résultat reporté“ zu übernehmen. Ein Teil des verhältnismäßig hohen „Résultat reporté“ (ca. 110.000€) soll in die „Réserve libre“ überführt werden, um diese auf 250.000€ zu setzen. Das Ziel dieser Maßnahme ist die weitere Stabilisierung der finanziellen Lage, indem diese Mittel nicht ohne Weiteres genutzt werden können.

Ein abschließender Dank geht an alle Unterstützer des Verbandes, auch während der Pandemie: Sponsoren, COSL, Sportministerium und alle weiteren Sponsoren und Spender.

10. *Bericht der Kassenrevisoren*

Guilly Mousel erklärt im Namen der Kassenrevisoren, dass die Kassenrevisionen wie vorgesehen beim Finanzwart durchgeführt wurden. Nach den beiden Kontrollen sind die Revisoren zum Schluss gekommen, dass alle nötigen Belege vorhanden waren. Fragen der Kassenrevisoren wurden zur größten Zufriedenheit der Kassenrevisoren beantwortet. Die Kontrollen führten nicht zu Beanstandungen.

Die Kassenrevisoren sprechen ihre Anerkennung aus für die gute und gewissenhafte Arbeit der Personen, die sich innerhalb der FLTT um die Finanzen kümmern. Sie bitten dementsprechend die Versammlung, den Finanzbericht zu genehmigen und dem Finanzwart sowie dem Comité-Directeur die Entlastung zu erteilen.

11. *Diskussion betr. den Tätigkeitsbericht des Comité-Directeur sowie den Finanzbericht*

Seitens der Vereinsvertreter gibt es keine Interventionen.

12. *Entlastung des Comité-Directeur, der Kommissionen und der Sonderkommissionen*

Die Versammlung stimmt der Entlastung des Comité-Directeur, der Kommissionen und der Sonderkommissionen einstimmig zu.

13. *Tätigkeitsbericht der Gerichtsinstanzen*

12.1. *Verbandsgericht*

12.2. *Berufungsrat*

Die Tätigkeitsberichte waren im BIO veröffentlicht worden.

14. *Diskussion betr. die Tätigkeiten der Gerichtsinstanzen*

Es gibt keine Wortmeldungen.

15. Entlastung der Gerichtsinstanzen

14.1. Verbandsgericht

14.2. Berufungsrat

Das Verbandsgericht und das Berufungsgericht werden von der Versammlung einstimmig entlastet.

16. Wahlen

16.1. Comité Directeur (keine zu besetzenden Posten)

André Hartmann entschuldigt die beiden Mitglieder des CD Jean-Marie Linster und René Senninger.

16.2. Verbandsgericht (teilweise Erneuerung, 4 Posten)

Für das Verbandsgericht sind 3 Posten zu besetzen.

Rhett Sinner ist austretend und hat seine Kandidatur nicht erneut gestellt. Rhett Sinner war über die Dauer von 50 Jahren Präsident des Verbandsgerichts und soll für dieses Engagement zu einem späteren Zeitpunkt geehrt werden.

Austretend und wiederwählbar sind Luc Koehler und Paul Schiltz. Ihre Kandidaturen für ein neues Mandat liegen vor.

Es liegen keine weiteren Kandidaturen vor. Die offenen Posten werden erneut ausgeschrieben.

Die zwei Kandidaten werden ohne Gegenstimme gewählt.

16.3. Berufungsrat (teilweise Erneuerung, 4 Posten)

Austretend und wiederwählbar sind Guy Thill, Guy Baltès und Guy Reiser.

Ein Posten bleibt unbesetzt und da es auch beim Kongress keine Kandidatur gibt, wird dieser Posten noch einmal ausgeschrieben.

Die drei Kandidaten werden ohne Gegenstimme gewählt.

16.4. Kassenrevisoren (3 Posten)

Für die Posten der Kassenrevisoren liegen drei Kandidaturen vor: Jeannot Diderrich (DT Noumer), Guilly Mousel (DT Mamer) und Guy Reiser (Ell). Sie werden von der Versammlung ohne Gegenstimme gewählt.

16.5. Kongressort 2022: Bestimmung des organisierenden Vereins

Dem DT Mäertert war schon die Austragung des Kongresses 2020 und dann noch einmal für 2021 zugesprochen worden. Da der Verein diese aufgrund der Einschränkungen wegen COVID-19 nicht ausrichten konnte, schlägt der CD vor, dass dem DT Mäertert nun die Organisation des 81. Kongresses im Jahr 2022 zugeteilt wird. Dieser Vorschlag wird vom Kongress angenommen.

17. Änderungen der Statuten und Reglemente

Camille Gonderinger stellt die bereits im Vorfeld veröffentlichten Änderungen noch einmal kurz vor, bevor die Diskussion eröffnet wird. Er erinnert daran, dass für Statutenänderungen eine 2/3-Mehrheit der anwesenden Vereine benötigt wird.

Folgende Artikel der Statuten sollen geändert werden:

- 1.07. (Mitglied der CSMS)
- 2.02. (Kongress entscheidet über Organisation des Sportbetriebs)
- 3.16. (Vertretung durch Beistand)
- 4.12. (Stimmrecht der Verbandsmitglieder)
- 5.24. (Veröffentlichung der Kongress-Dokumente)
- 5.26. (zweiter Delegierter beim Kongress)
- 5.71. (Revisoren)
- 5.33. (Angelegenheiten des Kongresses)
- 5.34. (Referendum) – dieser Vorschlag soll überarbeitet und auf den nächsten Kongress vertagt werden

Ein Vereinsvertreter stellt die Frage, wie der Text des Artikels 5.26. zum Schluss (nach „wenn er: ...“) fortgesetzt wird; Camille Gonderinger erläutert, dass an dieser Stelle der bisherige Text übernommen wird.

Der Kongress ist ohne Gegenstimme einverstanden, alle vorgeschlagenen Änderungen (außer Art. 5.34.) in einem Abstimmungsvorgang behandelt werden.

Die Änderungen werden ohne Gegenstimme angenommen.

In den Reglementen werden vor allem administrative Erleichterungen für die Vereine vorgeschlagen, darunter Prozeduren, die durch den digitalen Fortschritt überflüssig geworden sind.

Die Änderungen zum Stammspieler-Status sehen eine Erhöhung der erforderlichen Einsätze von 5 auf 6 vor; das Feedback von Vereinen hat nahegelegt, dass weitere Erläuterungen dazu nötig sind. Der Stammspieler-Status ist relevant, wenn eine Mannschaft spielfrei ist, ein Spieler Forfait erklärt oder ein Spieler einen Doppeleinsatz macht. Die grundsätzliche Absicht dieser Regelung ist es, zu vermeiden, dass eine Mannschaft sich einen unfairen Vorteil verschafft. Die Praxis hat gezeigt (ähnlich der Erhöhung der Voraussetzung für den Einsatz bei Barragespielen), dass ein Spieler mit 5 Einsätzen in einer spielfreien höheren Mannschaft am Tag der Spielfreiheit in einer niedrigeren Mannschaft eingesetzt werden kann, wenn ein weiterer Spieler in der spielfreien Mannschaft 5 Spiele hat. Im Paket mit den Änderungen zu den individuellen Forfaits und der Doppeleinsätze soll die Änderung dies verbessern. Die Abstimmung dazu wird auch im Paket durchgeführt.

Zur Verbandspermanenz wurden nur einige präzisere Formulierungen eingefügt.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress stimmt einstimmig dafür.

Der Sekretär der CdSR soll die Möglichkeit erhalten, auch zwischen zwei Kongressen notwendige Anpassungen an Reglementen und Internen Reglementen vorzunehmen; dies betrifft keine inhaltlichen Änderungen, die allein dem Kongress vorbehalten bleiben.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress stimmt dafür (1 Enthaltung; keine Gegenstimme).

Bezüglich der Korrespondenz der Vereine an den Verband sollen auch E-Mails, die von der offiziellen Korrespondenzadresse des Vereins abgeschickt werden, einem unterschriebenen Formular gleichgestellt werden. Außerdem werden die anerkannten Sprachen für die Kommunikation festgelegt.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Bei der Umwandlung von Freizeitlizenzen zu Spielerlizenzen soll eine schriftliche Anfrage genügen, falls die vorherige Akte komplett ist.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Es soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass ein junger D2- oder D3-klassierter Spieler, der z.B. mit seinen Eltern oder einem Elternteil in eine andere Ortschaft umzieht, auch während der laufenden Saison den Verein wechseln darf, vorausgesetzt, dass sein Stammverein sich uneingeschränkt mit einem solchen Wechsel einverstanden erklärt. Dies wurde in der Vergangenheit in der Praxis schon so gehandhabt, es bedarf aber einer reglementarischen Grundlage. Die Lizenzierungskommission kann auch Auflagen mit dem Wechsel verbinden. Die Priorität liegt aber darin, dass möglichst viele Spieler dem Sport erhalten bleiben sollen.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Wenn sich herausstellt, dass ein von einem Verein mit einem C- oder D-Klassement neugemeldeter Spieler mindestens die Spielstärke B3 hat und daraufhin von der CT in ein Klassement der B-Klasse eingestuft wird, so soll ein solcher Spieler nachträglich auch den TR-Status erhalten. Dadurch soll verhindert werden, dass vor allem ausländische Spieler von den Vereinen mit zu niedrigen Klassementen gemeldet werden und sich so einen Vorteil verschaffen.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Reisekosten sollen auch für Zeugen bei Gerichtsinstanzen erstattet werden.

Ein Vereinsvertreter stellt die Frage, ob der Verband die Kosten erstattet oder ob der Beschuldigte diese übernehmen muss. Camille Gonderinger erklärt, dass die Gerichtsinstanzen grundsätzlich die Kosten an eine beteiligte Partei weitergeben können; für den Fall, dass die Kostenübernahme nicht eindeutig geklärt wird, soll dann der Verband die Kosten übernehmen. Der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Die Zuständigkeit des Berufungsrats soll erweitert werden, weil im Laufe der Zeit zusätzliche Angelegenheiten hinzugekommen sind, die aus Zeitgründen einen Protest verhindern.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Zur Vereinfachung der Prozeduren soll die Genehmigung von Spielsälen in die Kompetenz der Commission Technique fallen.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Auf Empfehlung der Kaderkommission und Verbandstrainer sollen die nationalen Alterskategorien der internationalen Staffeln angepasst werden. Da bei Turnieren im Ausland immer mehr Wettbewerbe nur für U9-Spieler angeboten werden, soll auch diese Alterskategorie in unsere nationalen Bestimmungen aufgenommen werden; die Kategorie der „Préminimes“ wird in zwei Kategorien aufgeteilt (U9 – Poussins; U11 – Benjamins). Die Umsetzung im Spielbetrieb muss noch diskutiert werden, einige nationale Jugendwettbewerbe (z.B. Kriterium) werden aber schon mit den neuen Kategorien stattfinden.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Im Laufe der Saison waren im IR-15 u.a. zwei Bestimmungen für die Setzung bzw. Verlosung bei individuellen Turnieren geändert worden. Dies muss nun entsprechend in den Reglementen angepasst werden. Außerdem soll die Ergänzung der Bestimmungen durch ein IR (in diesem Fall das IR-15) verfügt werden.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Die Bestimmungen zu Entente-Mannschaften sollen einheitlicher gestaltet werden. Die grundsätzliche Regelung, dass eine Entente-Mannschaft an jedem Mannschaftswettbewerb teilnehmen darf, aber nicht den Titel des Landesmeisters (höchste Division) erhalten kann, soll beibehalten werden; sie soll allerdings die Medaillen erhalten, die ihrem tatsächlichen sportlichen Ergebnis entsprechen. Die einzige Ausnahme bleibt die Mannschaftsmeisterschaft „Seniors“. Laurent Boden (Iechternach) fragt, ob die zweitplatzierte Mannschaft den Meistertitel und die Silbermedaille erhält, falls eine Entente-Mannschaft den ersten Platz erreicht. Camille Gonderinger bestätigt dies.

Der Kongress stimmt dafür (1 Enthaltung; keine Gegenstimme).

Die Teilnahmebedingungen für die Coupe de Luxembourg bei den Damen sollen angepasst werden; grundsätzlich seien mehrere Varianten möglich, es wird die vom Comité Directeur bevorzugte vorgeschlagen. Es sollen nur noch erste Damenmannschaften teilnehmen dürfen, weil beispielsweise die Teilnahme von zwei Mannschaften eines Vereins am Halbfinale (das in einer neutralen Halle vor einer größeren Öffentlichkeit stattfindet) als mögliche Beschädigung des Ansehens des Tischtennisports eingeschätzt wird. Eine mögliche Alternative wäre, dass Mannschaften eines Vereins solchermaßen in das Feld gelost werden, dass sie spätestens im Viertelfinale aufeinandertreffen.

Dazu gibt es keine Fragen und die Abstimmung über eine Alternative wird nicht gefordert; der Kongress entscheidet einstimmig.

In der Meisterschaft der „Cadets“ wurde aufgrund der Pandemie eine Öffnung eingeführt, die es auch SpielerInnen des ersten Jahrgangs der Alterskategorie „Juniors“ erlaubt teilzunehmen, insofern sie gleichzeitig höchstens als D1 klassiert sind; diese Änderung hat sich in der Praxis als förderlich erwiesen und soll dauerhaft verankert werden. Es kommt immer wieder vor, dass einzelne SpielerInnen einer Cadets-Mannschaft aus der Alterskategorie herausfallen, während keine passenden Mannschaften im Seniorbereich vorhanden sind; durch die Änderung soll ermöglicht werden, dass diese SpielerInnen weiterhin in einer Mannschaft der Jugendmeisterschaft mitspielen können und so dem Sport erhalten bleiben (durch die Einschränkung des Klassements wirkt sich dies nicht auf den Titelkampf aus).

Ralf Greis (Recken) fragt, wie SpielerInnen behandelt werden, die im Laufe der Saison im Klassement über D1 steigen. Camille Gonderinger erläutert, dass die Spielberechtigung über die gesamte Saison beibehalten wird, es gilt allein der Saisonbeginn am 1. September (dies wird auch in der „Coupe Félix Felten“ mit A3-SpielerInnen auf diese Weise gehandhabt).

Winfried Schulz (Gréiwemaacher) fragt, ob sich diese Regelung nur auf einen Spieler pro Mannschaft bezieht. Camille Gonderinger erläutert, dass dies nicht eingeschränkt ist, d.h. es könnte auch eine komplette Mannschaft antreten, die diese Bedingungen erfüllt; er betont, dass es sich allein um untere Divisionen handelt, wo es um die Spielpraxis der Jugendlichen geht.

Der Kongress stimmt dafür (1 Enthaltung; keine Gegenstimme).

Im Kapitel der Individuellen Landesmeisterschaften werden auch Anpassungen vorgenommen, die sich aus den Änderungen des IR-15 ergeben haben.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Aufgrund eines konkreten Vorfalles, wo ein einzelner, im Ausland ansässiger Spieler verspätet zu einem Mannschaftsspiel eingetroffen war, schlägt die „Commission des Statuts et Règlements“ eine Änderung vor. Die Reglemente wurden verfasst auf der Grundlage, dass eine Mannschaft zusammen in einem Fahrzeug zu einem Spiel anreist; mittlerweile erfolgt die Anreise zu Spielen häufig in getrennten Fahrzeugen, sodass auch einzelne Spieler sich verspäten können. Die bestehende Regelung soll dementsprechend auf einzelne Personen erweitert werden; auf Hinweis von Roland Altmann (Zéisseng) wird der Text abgeändert (entfernen des Teils „von 15 Minuten“), um die Wartezeit von 60 Minuten bei telefonischer Benachrichtigung zu berücksichtigen und so die gleichen Regelungen für Mannschaften und einzelne SpielerInnen herzustellen.

Dazu gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Einige Anpassungen, die aufgrund der Corona-Pandemie vorgenommen werden mussten, haben sich als nützlich erwiesen und sollen dauerhaft in den Reglementen verankert werden; es wird vorgeschlagen, diese in einem Paket (X) abzustimmen. Dies betrifft den Verlust der Spielberechtigung bei Isolation/Quarantäne (Art. 3.2.303.), die Regelung zu Mannschaftsforfaits (Art. 5.3.335.) und individuellen Forfaits (Art. 5.3.356.), die Zusammensetzung/Aufstellung von Mannschaften (Art. 5.3.351.1.-2.), den Doppeleinsatz (Art. 5.3.352.1.-2.).

Als Neuerung soll eingeführt werden, dass innerhalb eines Paarkreuzes bei 4er-Mannschaften die Reihenfolge der Klasselemente nicht mehr eingehalten werden muss, weil dies keinen Effekt auf das Ergebnis hat.

Camille Gonderinger schlägt außerdem vor, die Höchstzahl von Doppeleinsätzen von drei pro Saison auf zwei pro Halbsaison zu ändern, um der neuen Struktur der Meisterschaft in zwei Teilrunden Rechnung zu tragen und den Einsatz von drei Doppeleinsätzen pro Halbsaison zu verhindern. In diesem Zusammenhang wird der Stammspieler-Status (Art. 0.05.) relevant, denn nur, wenn diese Änderung vom Kongress angenommen wird, sind die anderen Anpassungen sinnvoll.

Der Verein Zéisseng hatte im Vorfeld die Frage der Barragespiele (Art. 5.4.111.) aufgeworfen, indem diese entweder beibehalten oder komplett abgeschafft werden sollten; das Comité Directeur schlägt vor, diese nur noch als Option in den Reglementen festzuhalten, weil allein aus kalendarischen Gründen (zusätzlicher Feiertag am 9. Mai) nur wenige Wochenenden zur Verfügung stehen.

Ralf Greis (Recken) fragt nach, wie die Verfügbarkeit der Spieltische für Auswärtsmannschaften (Art. 5.3.360.) festgelegt wird und ob dies im Vorfeld bekannt gemacht werden muss. Camille Gonderinger stellt klar, dass die Auswärtsmannschaft dies bestimmen kann, indem sie entweder 60 Minuten vor Spielbeginn vor Ort ist (1 Spieltisch) oder nur noch 30 Minuten auf zwei Spieltischen zur Verfügung hat.

Ein Vereinsvertreter bemerkt, dass die Anzahl von drei Forfaits zu hoch scheint, weil das Risiko bestünde, dass bei vielen Forfaits ihrer Gegner verschiedene Spieler immer nur ein Einzelspiel bestreiten können. Camille Gonderinger erklärt, dass die Zahl der maximalen individuellen Forfaits pro Saison beibehalten wurde, allein die Sperre nach einem Forfait soll abgeschafft werden. Es könne kein Unterschied zwischen unverschuldeten Ausfällen (z.B. durch kurzfristige Verletzung) und Nachlässigkeiten bei einzelnen SpielerInnen gemacht werden; ansonsten wären ärztliche Atteste nötig, was nicht gewünscht ist. Grundsätzlich bestünde aber die Möglichkeit die Zahl auf Wunsch der Vereine herunterzusetzen.

Roland Altmann (Zéisseng) fragt, wie zu verfahren sei, wenn ein Verein seine Halle erst 60 Minuten vor Spielbeginn zur Verfügung hat und dementsprechend noch keine Spieltische aufgebaut werden konnten. Camille Gonderinger weist darauf hin, dass die Hallen prinzipiell 60 Minuten vor Spielbeginn verfügbar sein müssen; in Einzelfällen sollte man auf das Verständnis aller Beteiligten setzen, dass notfalls auch etwas später mit dem Spiel begonnen werden kann. Roland Altmann verweist darauf, dass in den Reglementen keine Verpflichtung festgehalten ist, dass die Halle 60 Minuten vor Spielbeginn zugänglich sein muss. Camille Gonderinger präzisiert, dass dies für bestimmte Divisionen festgelegt ist und dies darüber hinaus für alle anderen Spiele sinnvoll ist. Falls dies trotzdem in einem Fall nicht möglich sein sollte, müsste der Verein dem Verband das melden, damit eine Ausnahmegenehmigung erteilt werden kann. Nach eigenen Erfahrungen kann Roland Altmann berichten, dass es vor allem in unteren Divisionen öfter vorkommt, dass selbst 30 Minuten vor Spielbeginn erst mit dem Aufbau begonnen wird; er kann sich vorstellen, dass weitere Vereine diese Situation kennen. Camille Gonderinger verweist auf die Möglichkeit des Protestes, falls etwas nicht den Reglementen entspricht und keine gemeinsame Einigung vor Ort möglich ist.

Der Kongress stimmt für die Änderungen im Kapitel [X] der veröffentlichten Dokumente (4 Enthaltungen; 3 Gegenstimmen).

Die weiteren Änderungen betreffen die Strukturreform der Mannschaftmeisterschaft Seniors. Camille Gonderinger fasst den Entstehungsprozess kurz zusammen: Sowohl in der Commission Technique als auch im Comité Directeur wurden offene Diskussionen und Analysen durchgeführt, nachdem die Corona-Pandemie dafür den nötigen zeitlichen Freiraum geschaffen hatte; es wurde festgestellt, dass die sportliche Qualität der obersten Liga sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich verbessert hat und in dieser Hinsicht einige Verbesserungen zur zusätzlichen Steigerung der Attraktivität möglich wären. In der Nationale 2 war es aus organisatorisch-technischen Gründen, die sich aus den Beschränkungen der Pandemie ergeben hatten, notwendig geworden, weitere Mannschaften aufzunehmen, um die Auf-/Abstiege in den unteren Divisionen ohne große Verwerfungen regeln zu können. Diese Maßnahme hatte in der Nationale 2 zu einem leichten Qualitätsverlust geführt, den auch einige Vereine angemerkt haben; dies sollte wieder aufgefangen werden. Außerdem investieren immer mehr Vereine in ihre Mannschaften und es ist zu begrüßen, dass auch neue Vereine in den Kampf um die vorderen Plätze eingreifen (so wie es der Präsident von Lénger in seiner Begrüßung auch schon ausgedrückt hat).

Das Comité Directeur ist der Auffassung, dass mehr als acht Mannschaften auf einem ähnlichen Niveau um den Landesmeistertitel spielen können, was auch durch die Spannung im Play-Down unter Beweis gestellt wurde. Auf dieser Grundlage wurde die Entscheidung getroffen, die Liga weiterzuentwickeln, in einem ersten Schritt als Kompromiss, weil es noch zu früh scheint, eine komplette Saison (Hin- & Rückspiele) mit zehn Mannschaften zu bestreiten mit dem Risiko schon vor Abschluss der Rückrunde viele für die Tabelle unbedeutende Spiele erleben zu müssen.

Nach der Aufteilung aller anderen Divisionen in zwei Teilrunden (Entscheidung per Referendum im Jahr 2020), sollte dies die Richtung auch für Nationale 1 & 2 vorgeben. Das neue Modell sieht vor, dass auch auf der höchsten Ebene („Nationale Sektion“ mit 26 Mannschaften) nach der 1. Teilrunde Mannschaften zwischen 3 Ebenen (NL1, NL2, NL3) auf/absteigen.

Dies bewirkt auch, dass ein Aufstieg aus der Promotion nach der 1. Teiltrunde (ab 2021/2022) möglich wird, was vorher ausgeschlossen war. Die Strukturreform wird als qualitative Verbesserung in allen Hinsichten bewertet. Nach zwei Arbeitssitzungen mit den 19 betroffenen Vereinen (NL1 & NL2) haben sich 17 Vereine (2 Enthaltungen) für die Reform und ihre Umsetzung in der Saison 2021/2022 ausgesprochen.

Für die Mannschaften/Vereine in den Divisionen unter der Promotion hat dies die Auswirkung, dass zwei Plätze frei geblieben sind, nachdem sie für eine mögliche Rückkehr zu acht Mannschaften in der NL1 freigehalten worden waren. Es wird vorgeschlagen, diese Plätze nicht vor Saisonbeginn zu besetzen (was auf Grundlage von Ergebnissen der abgebrochenen Hinrunde 2019/2020 passieren müsste), sondern die Hinrunde 2021/2022 in der Promotion noch mit 9 Mannschaften zu spielen und die sportlichen Ergebnisse dieser Runde als Kriterium zu nutzen, um in allen Divisionen zwei Mannschaften aufrücken zu lassen und damit in der Rückrunde 2021/2022 eine saubere Einteilung zu erreichen.

Das vorgelegte Modell wurde unter Mithilfe der 19 betroffenen Vereine in zwei Arbeitssitzungen ausführlich diskutiert und an einigen Stellen im Vergleich zum ursprünglichen Vorschlag verbessert.

André Welter (Cado) stimmt dem Projekt grundsätzlich zu, gibt aber zu bedenken, dass die Namensgebung der Nationalen Sektion sich für die Hin- und Rückrunde unterscheidet, was für die Öffentlichkeit verwirrend sein könnte; er schlägt vor, eine einheitliche Benennung über die gesamte Saison zu benutzen. Camille Gonderinger erklärt, dass dies ursprünglich beabsichtigt war, dann aber auf Wunsch einiger Vereine geändert wurde, weil ihre Position bei Sponsoren darunter leiden könnte, wenn sie in der zweiten Hälfte in der „NL2“ spielen würden. Außerdem handele es sich um zwei unterschiedliche Gebilde (verschiedene Anzahl an Mannschaften, andere Mannschaften), die aber beide als „National League“ gekennzeichnet seien. Daraus ist der Kompromiss entstanden, die Benennung für die zweite Teiltrunde anzupassen. In der ersten Saison muss deshalb in der Öffentlichkeitsarbeit klar und deutlich kommuniziert werden, damit die neue Struktur fortan ohne Probleme verstanden wird.

Guy Baltes (Groussbus-Mäerzeg) fragt nach, wie in der Promotion bei Punktgleichheit von mehreren Vereinen nach der 1. Teiltrunde verfahren wird. Camille Gonderinger verweist auf die entsprechenden Bestimmungen in den Reglementen, wonach u.a. der direkte Vergleich zur Anwendung kommt; in dieser Hinsicht wird durch die Strukturreform keine Änderung vorgenommen.

Laurent Boden (lechternach) erläutert die Position seines Vereins, die Strukturreform in der vorgelegten Form nicht zu unterstützen; Kritik wird an der Quotenregelung der NLAB geäußert, wobei die grundsätzliche Idee begrüßt wird. Ein Szenario (die Rückrunde wird bei Null gestartet und jeder spielt einmal gegen jeden), wo die drittplatzierte Mannschaft (aus der NL1 kommend) nicht aufsteigt, während die Mannschaft auf Platz 7 (aus der NL2 kommend) aufsteigt, wird als sportlich ungerecht und nicht in der Öffentlichkeit vertretbar eingeschätzt. Camille Gonderinger nimmt die Bedenken zur Kenntnis, verweist auf die mehrheitliche Abstimmung der Vereine und führt als weiteres Argument an, dass es dem Comité Directeur sehr wichtig war, in jeder Saison in der Hinrunde zwei neue Mannschaften in der NL1 zu haben; neue Mannschaften in der NL1 könnten neue Zuschauer gewinnen und im Verein eine positive Dynamik im Jugendbereich anstoßen. Hinzu komme, dass aus der NL1 nur zwei Mannschaften absteigen, während in allen anderen Divisionen jeweils drei Mannschaften absteigen, was die NL1 etwas begünstigt.

Camille Gonderinger weist noch auf eine Änderung hin, die dank eines Hinweises von Fernand Boden (lechternach) vorgenommen werden konnte und auch im BIO veröffentlicht wurde; dies betrifft den Übergang der 2. Teiltrunde auf die 1. Teiltrunde der nächstfolgenden Saison in der NLAB, sodass der Text genauer den ausgearbeiteten Regelungen entspricht.

Der Kongress stimmt für die Änderungen im Kapitel [Z] der veröffentlichten Dokumente (5 Enthaltungen; keine Gegenstimmen).

Camille Gonderinger bedankt sich bei den Vereinsvertretern für die Zustimmung zum Reformprojekt ohne große Verzögerung; die Reform soll Tischtennis in Luxemburg schrittweise nach vorne bringen und vor allem im Jugendbereich attraktiver gestalten. Auch wenn möglicherweise eine erste Analyse nach der Pandemie zu einem leicht negativen Ergebnis kommen könnte, so sollte dies mittel- bis langfristig einen Wiederaufbau ermöglichen.

André Hartmann begrüßt nachträglich die Präsidentin der LASEP, Nicole Kuhn-Di Centa, und bedankt sich für ihr Interesse und die Zusammenarbeit.

18. *Genehmigung des Haushaltsplans 2021*

Guy Schmit stellt das für das Jahr 2021 vorgesehene Budget vor. Aufgrund der Tatsache, dass zum Zeitpunkt des Kongresses schon der sechste Monat des Jahres begonnen hat, trägt das Budget den Realitäten der ersten Monate, in denen geplante Aktivitäten (teilweise) ausgefallen sind, Rechnung. Es bleibt weiterhin schwierig, den Verlauf des restlichen Jahres vor allem auf internationaler Ebene abzusehen. Bei der Aufstellung des Haushaltsplans wird von einem „normalen“ weiteren Verlauf des Jahres ausgegangen.

Das Budget sieht ein Defizit von ca. 60.000€ vor. Dieser Betrag ist nicht unerheblich, sollte aber vor allem Spielraum schaffen für die Verbandsaktivitäten je nach aktueller Situation; das Defizit soll auch nicht als Zielvorgabe verstanden werden. Die allgemeine finanzielle Lage des Verbandes könne ein solches Defizit auch auffangen.

Bei den Kaderaktivitäten („Compétitions/Entraînement/Stages“) werden sowohl „Charges“ als auch „Produits“ nahezu verdoppelt, falls die geplanten Aktivitäten stattfinden können; anderenfalls könnten beide Seiten verringert werden.

Während der Pandemie sind viele Aktivitäten in diesem Bereich (Jugend und Erwachsene) ausgefallen bzw. müssen Rückstände aufgeholt werden, sobald der Spielbetrieb wieder anläuft.

Im Bereich des Sponsorings sind für das Jahr 2021 im Vergleich zu 2020 keine großen Abstriche zu erwarten und der vorgesehene Betrag (65.000€) ist fast integral schon eingegangen.

Die Einnahmen durch „Cotisations/Taxes/Amendes“ ist im Vergleich zu einer regulären Saison um etwa die Hälfte reduziert, weil darin berücksichtigt wird, dass nur Gebühren anfallen, wenn Aktivitäten stattfinden.

Zum Haushaltsplan gibt es keine Fragen; der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

19. *Anträge, Vorschläge, Interpellationen, Anfragen der Vereine und des Verbandes*

André Hartmann schlägt im Namen des Comité Directeur vor, Rhett Sinner (Rued) in das „Comité d'Honneur“ aufzunehmen. Rhett Sinner war 50 Jahre für den Verband aktiv, als Präsident des Verbandsgerichts und Mitglied der „Commission des Statuts et Règlements“. Der Kongress entscheidet einstimmig dafür.

Des Weiteren sollen Adrien Reinert (Cado) und Carlo Didong (Cado) posthum in das „Comité d'Honneur“ aufgenommen werden. Adrien Reinert war 38 Jahre im Verbandsgericht aktiv, 3 Jahre in der Schiedsrichterkommission und „Arbitre méritant“ mit mehr als 25 Jahren als aktiver Schiedsrichter. Carlo Didong war 29 Jahre Mitglied des Berufungsrats (seit 1999 als Präsident), seit 1999 Mitglied der „Commission des Statuts et Règlements“, 4 Jahre Mitglied der Commission Technique und „Arbitre méritant“ mit mehr als 25 Jahren als aktiver Schiedsrichter. Der Kongress entscheidet in beiden Fällen einstimmig dafür.

20. *Auszeichnung der „Bénévoles de l'Année“ der Jahre 2019/2020/2021 und Verleihung des „Trophée National“*

Für das Jahr 2019 hatte das Comité Directeur Claude Fisch (Lénger) als „Bénévole de l'Année“ vorgeschlagen, Guy Thill (Berbuerg) für 2020 und Roland Altmann (Zéisseng) für 2021. Die Ehrungen werden von André Hartmann vorgenommen.

Zusammen mit Fabienne Gaul (Vertreterin des Sportministeriums) wird der „Trophée National“ in den verschiedenen Kategorien verliehen:

- Landesmeister Mannschaft Seniors: DT Diddeleng
- Landesmeister Mannschaft Damen: DT Rued
- Landesmeister Einzel Herren: Christian Kill (Lénger)
- Landesmeister Doppel Herren: Eric Thillen (lechternach) und Luka Mladenovic (Ettelbréck)
- Landesmeister Einzel Damen: Sarah De Nutte (Ettelbréck)
- Landesmeister Doppel Damen: Tessy Gonderinger (Rued) und Sarah De Nutte (Ettelbréck)
- Landesmeister Doppel Mixed: Sarah De Nutte und Luka Mladenovic (Ettelbréck)

Die jeweiligen Vereinsvertreter nehmen die Ehrungen entgegen.

André Hartmann überreicht Marco Schmit (Éiter-Waldbriedemes) ein Geschenk zum Dank für seine langjährige Aktivität als Mitglied des Comité Directeur.

21. *Freie Aussprache*

Ronny Koch (Nouspelt) wirft das Thema des Rückgangs der jugendlichen Spieler auf. Eine Ursache dafür sieht er darin, dass einige Gemeinden die Zusammenarbeit der Maison Relais mit den Vereinen verhindern (z.B. wegen Versicherungen) bzw. das Austeilen von Flyern sowie das Anbieten von Aktivitäten in Schulen verbieten; die Gründe für dieses Verhalten seien unbekannt. Auch die Sektionen der LASEL/LASEP seien nicht alle den Vereinen gegenüber positiv eingestellt (auch hier werden Probleme mit der Versicherung angeführt). Der Verband sei gefordert, Gespräche mit den Gemeindeverwaltungen zu suchen, um die Vereine bei administrativen Problemen in der Jugendarbeit zu unterstützen. André Hartmann begrüßt die Frage von Ronny Koch; er bittet Nicole Kuhn-Di Centa als Präsidentin der LASEP um eine kurze Einschätzung.

Nicole Kuhn-Di Centa ist es nicht bekannt, dass es Probleme mit Versicherungen gibt; durch die Meldung bei der LASEP sind die Teilnehmer mitversichert. Bei Problemen sollte dies unverzüglich der LASEP gemeldet werden. Zur Zusammenarbeit mit Maisons Relais und Schulen bestätigt sie, dass es sehr stark von der Bereitschaft und dem Engagement des Personals vor Ort abhängig ist; in diesem Zusammenhang könnte ein gemeinsames Intervenieren beim Sportministerium hilfreich sein. Die Verbreitung von Infomaterial ist schwierig, die LASEP verschickt aber auch regelmäßig „Circulaires“. Grundsätzlich ist die LASEP offen für Feedback.

André Hartmann unterstreicht die Bedeutung des direkten Kontakts vor Ort und die Möglichkeiten in den Schulen präsent sein zu können; die Gemeinden hätten auch eine Verantwortung gegenüber ihren Vereinen, diese bei der Rekrutierung neuer Mitglieder zu unterstützen.

Camille Gonderinger informiert darüber, dass die Schnelltests (Selbsttests) bei Kompetitionen bis auf Weiteres noch verpflichtend seien, entgegen der Hoffnung weiterer Öffnungen. Die Meisterschaften Jeunes/Minimes sollen so organisiert werden, dass möglichst wenig verschiedene (große) Hallen – unter Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen – gebraucht werden; die betroffenen Vereine werden entsprechend informiert, die Tests werden über das Sekretariat verteilt. Die gleichen Bestimmungen gelten für Einzelturniere; die Turniere von Recken und Lëntgen haben gezeigt, dass die Turniere trotz der Einschränkungen sehr erfolgreich verlaufen können. Es wird an verschiedene Meldefristen erinnert.

Die Überarbeitung des Intranet-Systems wird angekündigt, frühestens für Saisonbeginn 2022/2023.

Die Unsicherheiten im Hinblick auf die Saison 2021/2022 könnten nicht wirklich behoben werden, deshalb bittet Camille Gonderinger darum, dass alle Vereine bei ihren SpielerInnen nachfragen, inwiefern diese unter den bekannten Bedingungen einsatzbereit sind, damit die Planung der neuen Saison dies berücksichtigen kann. Auf diese Weise sollten unnötige Forfait-Meldungen verhindert werden. Es sei zu erwarten, dass einige SpielerInnen im September nicht wieder antreten wollen, deshalb sollten die Meldungen der Mannschaften für die Seniors-Meisterschaft auf der Grundlage der Rückmeldungen möglichst realistisch abgegeben werden. Die Einteilung der 6. Division soll bis Anfang September aufgeschoben werden, um den Vereinen und dem Verband noch mehr Flexibilität zu ermöglichen. Es sei im Interesse aller Beteiligten, die Abmeldung frühzeitig zu erkennen und damit Frustrationen zu Saisonbeginn zu vermeiden.

22. *Schlussansprache des Verbandspräsidenten*

André Hartmann bedankt sich mit einem Blumenstrauß bei Julie Hoffmann, die den Verband verlässt, und wünscht ihr viel Erfolg an ihrem neuen Arbeitsplatz.

23. *Schlussaufruf der Vereinsvertreter*

Der Präsident verzichtet auf eine Schlussansprache und bedankt sich bei den Vereinsdelegierten, allen Gästen und der Presse für den konstruktiven Verlauf des Kongresses.

[Dauer des Kongresses: 2 Stunden und 53 Minuten]



FOYER NATIONAL CHAMPIONSHIPS

BENJAMINS – POUSSINS - MINIMES Jungen und Mädchen

Spieltermin	Sonntag - 24. April 2022
Spielort	Centre sportif 20, route de Luxembourg L-6916 Roodt-sur-Syre
Voraussichtlicher Spielbeginn	9:30 Uhr – MINIMES Jungen und Mädchen 10:15 Uhr – BENJAMINS Jungen & Mädchen 10:45 Uhr – POUSSINS Jungen & Mädchen Der definitive Zeitplan wird im BIO vom 15. April 2022 veröffentlicht.
Co-Organisator	DT RUED
Einschreibungen	Donnerstag, den 07. April 2022 (24:00 Uhr) nur über www.intranet.fltt.lu
Spielmodus	Die einzelnen Kategorien werden jeweils in Gruppen zu 3 Spielern gespielt. Der Gruppenerste einer jeden Gruppe qualifiziert sich für die direkt im Anschluss stattfindende Hauptrunde.
Gruppeneinteilung	Die Auslosung findet am 11. April 2022 statt. Die Gruppeneinteilung und Setzungsliste wird im BIO vom 15. April 2022 veröffentlicht.

Die **Meldungen** der an einer Teilnahme interessierten SpielerInnen müssen über deren Vereine im INTRANET vorgenommen werden.

Für die Meldungen sind **die Alterskategorien der Saison 2021-2022 ausschlaggebend** :

POUSSINS : Jahrgänge ab 2012

BENJAMINS : Jahrgänge 2010 & 2011

MINIMES : Jahrgänge 2008 & 2009



KLASSEMENTSLESCHTEN 2021 - 2022

Nr. 29

Fir dës Klassementslëscht sinn d'Resultater vun deenen hei ënnendrun opgelëschte Kompetitiounen mat berücksichtegt ginn		Datum, vun deem un déi nei Klassementer gëllen
Datum (Spilltermin)	Kompetitioun a Spilldag	
2022-03-19 (ZP)	MM : SEN S-2.9	2022-03-24
2022-03-19 (ZP)	MM : CAD C-3.5	
2022-03-20 (ZP)	MM : SEN NL Play-Off-Vorrunde 3	

**All Spiller deen op dëser Klassementslëscht steet, muss vun deem Datum un deen der Faarf lénks nieft sengem Numm
entsprécht, vu sengem Veräin mat sengem neie Klassement (1) an de Veräinsekippen agesat ginn an (2) fir déi individuell
Kompetitiounen (Veräinstournoiën, Kriteriumen, Landes- a Regional-Meeschterschaften) ageschriwwen ginn.**

Veräin	Spiller (NUMM a Virnumm)	vun	↕	op	+ / -	Erfallsdatum
Bartreng	DEBRA Jos	C2	↘	C3		2022-03-23
Bartreng	TIELEMANS Dimitri	A3	↘	B1		2022-03-23
Bech	SCHMIT Louis	D1	↗	C3		2022-03-23
Bech-Maacher	GUI Kai Yue	C3	↘	D1		2022-03-23
Biekerech	NICLOU Noah	C2	↗	C1		2022-03-23
Briddel	KLOS Leonard	D2	↗	D1		2022-03-23
Diddeleng	DANIEL Veronika	C1	↗	B3		2022-03-23
Diddeleng	WILMES Collien	D1	↗	C3		2022-03-23
Eiter-Waldbr.	ADELAKUN Stanley	B1	↘	B2		2022-03-23
Elwen	SCHMITZ Michel	C3	↗	C2		2022-03-23
Ettelbréck	CAROUX Valentin	D3	↗	D2		2022-03-23
Fénggeg	THORN Elena	D2	↗	D1		2022-03-23
Helleng	CITTON Côme	D3	↗	D2		2022-03-23
Housen	BARTHOLME Patrick	B2	↘	B3		2022-03-23
Housen	HEILES Erik	D3	↗	D2		2022-03-23
Housen	SCHANCK Jean-Marie	C2	↗	C1		2022-03-23
Housen	SCHULLER Joe	D2	↗	D1		2022-03-23
Houwald	DENAUW Léo	D1	↗	C3		2022-03-23
Hueschtert-F.	FAUTSCH Henri	C2	↗	C1		2022-03-23
Leideleng	FERNANDES Jorge	C1	↗	B3		2022-03-23
Lénger	GOERGEN Paul	D1	↗	C3		2022-03-23
Lenneng	AJDARPASIC Admir	B2	↗	B1		2022-03-23
Lenneng	ESPINOSA José (jr)	B3	↗	B2		2022-03-23
Lenneng	SCHOLTES Pit	B2	↗	B1		2022-03-23
Lëntgen	NTEH Emmanuel	C3	↗	C2		2022-03-23
Mamer	WEBER Daniel	B2	↘	B3		2022-03-23
Mondorf	BLOCK Rik	C3	↗	C2		2022-03-23
Nidderkäerjeng	FICKINGER Kevin	A3	↘	B1		2022-03-23
Noumer	ZUIDBERG Yannick	C1	↗	B3		2022-03-23
Osper	MOECHER Annette	D1	↗	C3		2022-03-23
Osper	REDING Romain	D1	↗	C3		2022-03-23
Ouljen	WÖMPNER Laure	D3	↗	D2	+0,5	2022-03-23
Recken	SCHOELLEN Marie	D3	↗	D2		2022-03-23
Rued	NIES Charel	C2	↘	C3		2022-03-23
Schandel	JACOBY Sam	C3	↗	C2		2022-03-23



KLASSEMENTSLESCHTEN 2021 - 2022

Nr. 29

	Veräin	Spiller (NUMM a Virnumm)	vun	↗↘	op	+ / -	Erfallsdatum
	Schëffleng	BIEVER Timothy	D3	↗	D2		2022-03-23
	Schëffleng	LICINA Refik	C1	↘	C2		2022-03-23
	Uewerdonwen	KONZEM Laurent	B2	↘	B3		2022-03-23
	Uewerkäerjeng	KARDJOE Guillaume	C1	↘	C2		2022-03-23
	Union	MOSTAFA Kinda	D3	↗	D2		2022-03-23
	Wolz	DUBOIS Ludovic	B3	↘	C1		2022-03-23
	Zolwer	FABER Marc	B3	↘	C1		2022-03-23
	Zolwer	WORMS Killian	D1	↗	C3		2022-03-23

Reklamatioune wat eng Klassementslëscht ugeet mussen spéitstens den Dag no der Verëffentlechung vun deeër betreffender Lëscht un d'Commision Technique geschéckt ginn (camille.gonderinger@pt.lu).

No deem hei virdu festgeluegten Termin gëllen déi nei Klassementer als definitiv vum Veräin acceptéiert.

Hervé REILAND : Joueur A2 cherche club tout niveau avec projet d'équipe 1.
 Ancien entraîneur National des équipes jeunes en France et au Luxembourg : Un projet d'entraînement au sein du club est également possible (tous niveaux).

Port : 0033-637343377

Mail : herve.reiland@orange.fr

ORDNUNGSGEBÜHREN 2021-2022

W

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

Artikel Tarif (€)	Bezeichnung
Nr. MSp	Mannschaft <i>oder</i> Spieler

ORDNUNGSGEBÜHREN 2021-2022**W****ZP | CH SEN 2.9 • CAD 3.5**

2022-03-19

162 Falsche Zusammensetzung oder Aufstellung einer Mannschaft

162-e 20,00	Aufstellung Mannschaft: unberechtigtes indiv. Forfait	MSp Nr.	165	Korrektur jener vom 'Fehler' betroffenen MSp-Resultate	RESULTAT des MSp			
					annuliert		korrigiert	
					Score	Sätze	Score	Sätze
96	KLEMMER Charel (Viichten 2) Status Stammspieler nicht erreicht	129		Hueschtert-F., 10 - Viichten 3	0-8	2:24	2-6	8:18

ANNULIERUNG**ZO | CH SEN 2.8 • CAD 3.4**

2022-03-12/13

162 Falsche Zusammensetzung oder Aufstellung einer Mannschaft

162-d -20,00	Aufstellung Mannschaft: unberechtigtes Einsetzen in einer snielfreien Mannschaft	MSp Nr.	165	Korrektur jener vom 'Fehler' betroffenen MSp-Resultate	RESULTAT des MSp			
					annuliert		bestätigt	
					Score	Sätze	Score	Sätze
9	KOOB Jerry (Hueschtert-F. 2) Status Stammspieler nicht erreicht	14		Cado 1 - Hueschtert-F. 3			6-2	21:9
		25		Hueschtert-F. 4 - Lénster 3			6-2	18:9
		34		Lénger 4 - Hueschtert-F. 5			4-4	13:14
		65		Recken 5 - Hueschtert-F. 6			6-2	18:9
		60		Gilsdref-V. 2 - Hueschtert-F. 7			5-3	20:13
		95		Recken 6 - Hueschtert-F. 8			5-3	20:11
		124		Rammerech 2 - Hueschtert-F. 9			6-2	22:13
		129		Recken 7 - Hueschtert-F. 10			8-0	24:2

ANNULATION



Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table

association sans but lucratif
sous le Haut Patronage de S.A.R. le Prince Louis de Luxembourg
fondée en 1936
membre du Comité Olympique et Sportif Luxembourgeois

INTERNES REGLEMENT Nr 33

Infektionsschutz- und Hygiene-Konzept für Tischtennis-Aktivitäten (für Training und Kompetition)

Das 'Infektionsschutz- und Hygiene-Konzept' führt (Schutz)-Maßnahmen und Verhaltensweisen auf, deren Beachtung und Einhaltung dazu beitragen soll das (gegenseitige) Infektionsrisiko für all jene Personen weitgehendst zu minimisieren, die aktiv an Tischtennis-Aktivitäten teilnehmen oder anderswie an solchen Aktivitäten beteiligt sind.

Das Konzept kann bzw. soll als Anleitung und Hilfsstütze dienen für jegliche Arten von TT-Aktivitäten :

- für alle Bereiche, d.h. sowohl für den Freizeitsport als auch für Trainingsaktivitäten und Kompetitionen
- für alle Spielorte, d.h. sowohl für den Innenbereich von Gebäuden (Sporthallen und -Säle) als auch für den Freiluftbereich;
- für alle Strukturen, d.h. für Vereine, Verbandskader, Schulen, Kitas usw.;
- für soziale Projekte, wie z.B. den Behindertensport und den Rehabilitationssport, sowie für TT-Aktivitäten im Rahmen von Inklusions- oder Integrations-Projekten, usw.

Da selbst bei Einhaltung aller in diesem Konzept vorgegebenen bzw. empfohlenen (Schutz)-Maßnahmen und Verhaltensweisen ein Infektionsrisiko dennoch nie gänzlich ausgeschlossen werden kann und nie null sein wird, übernimmt die FLTT mit diesem Konzept keinerlei Verantwortung hinsichtlich einer sich ggf. dennoch ergebenden Infektion anlässlich einer TT-Aktivität.

➔ **Es gibt keine 100% Sicherheit und es gibt kein Null-Risiko** ◀

Die FLTT zählt auf die Solidarität und Selbstverantwortung all jener an TT-Aktivitäten beteiligten Personen, sowohl im Verband als auch in den Vereinen (Trainer, Übungsleiter, Betreuer, Schiedsrichter, Spieler, Eltern usw.), damit all diese Personen alle notwendigen Maßnahmen und Vorkehrungen treffen, um sowohl sich selbst als auch alle anderen an einer solchen TT-Aktivität beteiligten Personen vor einer Infektion zu schützen und solchermaßen die Ausübung der jeweiligen TT-Aktivität in größtmöglicher Sicherheit und mit dem kleinstmöglichen Risiko zu ermöglichen.

Vorbemerkungen und Begriffsbestimmungen

- ▶ Dieses Interne Reglement wird mit [**IR-33**] bezeichnet.
- ▶ Im Zusammenhang mit diesem [IR] sind alle Bestimmungen der FLTT-Reglemente, und insbesondere jene in deren Art.0 aufgeführten und erläuterten Begriffsbestimmungen, anwendbar.

Zusätzlich gelten für dieses IR die folgenden Begriffsbestimmungen:

- **TT-Aktivität**: eine Veranstaltung bzw. ein Event, anlässlich der (dem) Tischtennis unter den normal üblichen Bedingungen gespielt wird, wie u.a. eine Trainingseinheit, eine Einzel- oder eine Mannschafts-Kompetition, ein Turnier, eine Rehabilitationsmaßnahme, ein Fun-Event, usw.
- **Veranstalter**: jene für die Durchführung einer TT-Aktivität zuständige und verantwortliche Stelle, wie z.B. und u.a. der Verband, ein Verein, eine Schule, eine Vereinigung, usw.
 - ➔ anlässlich einer TT-Kompetition gilt als Veranstalter der Verein der Heimmannschaft anlässlich eines Mannschaftsspiels bzw. jener diesbezüglich vom Verband beauftragte bzw. befähigte 'Organisator' anlässlich einer individuellen Kompetition
- **Teilnehmer**: eine an einer TT-Aktivität teilnehmende oder sonstwie hieran beteiligte Person, die während dieser Aktivität voraussichtlich, durchgehend oder zeitweise, den Playing-Ground-Bereich betreten wird bzw. wird betreten müssen, wie u.a. ein Spieler, ein Trainer, ein Übungsleiter, ein Betreuer, ein Verbandsvertreter, ein Schiedsrichter, ein Spielleiter, ein Fotograf, usw.
- **Spielort**: Ort, an dem eine TT-Aktivität stattfindet, wie z.B. Sporthalle, Sportsaal, Freiluftstelle
- **Playing-Ground-Bereich (PGB)**
jene jeweils durch die Umrandungen der Spielboxen vorgegebene Fläche plus zusätzlich ein ca. 1.50 Meter breiter Streifen direkt entlang dieser Umrandungen

A. Verbindliche Maßnahmen für den Veranstalter einer TT-Aktivität

A.1. Jedweder Veranstalter benennt einen **Gesundheits-Referenten** ⁽¹⁾, der:

- den Veranstalter in Bezug auf jene ggf. von diesem zu treffenden Infektionsschutz- und Hygiene-Maßnahmen beratend unterstützt und ihm am jeweiligen Spielort bei der praktischen Umsetzung solcher Maßnahmen behilflich ist sowie deren Einhaltung überwacht;
- stellvertretend für den Veranstalter als Ansprechpartner dient, sowohl für jedweden Teilnehmer als auch für jedwede andere Drittperson, hinsichtlich all jener den Infektionsschutz und die Hygiene betreffenden Angelegenheiten, für die der Veranstalter zuständig ist bzw. verantwortlich zeichnet;
- die Teilnehmer ggf. auf jene bei einer TT-Aktivität jeweils geltenden Maßnahmen und Verhaltensregeln hinweist und ggf. diesbezügliche Kontrollen organisiert bzw. vornimmt;
- dem jeweils vor Ort zuständigen OSR oder SpL - zwecks Veranlassung jener sich (ggf.) eventuell aufdrängenden Maßnahmen ⁽²⁾ - jedweden Teilnehmer meldet, der:
 - entweder deutlich und unverkennbar Symptome einer Infektion aufweist,
 - oder wiederholt gröblich gegen die geltenden Infektionsschutz- oder Hygiene-Verhaltensregeln verstößt oder verstoßen hat;

(1) die Funktion des Gesundheitsreferenten kann mit einer anderen Funktion innerhalb der Strukturen des Veranstalters kumuliert werden

(2) wie z.B. eine Aufforderung einen Arzt aufsuchen, ein Verweis vom Spielort, eine Anweisung zum Tragen einer Nasen-Mund-Schutzmaske und/oder zum Einhalten einer Sicherheitsdistanz zu anderen Personen, ...

Falls der Gesundheits-Referent nicht am Spielort anwesend ist (sein kann), so werden dessen Aufgaben und Zuständigkeiten, während der betreffenden TT-Aktivität, von jenem jeweils vor Ort zuständigen Aktivitätsleiter wahrgenommen, und zwar dem Trainer oder Übungsleiter beim Training bzw. einem anderen Vertreter des Veranstalters (bzw. des 'Heimvereins') bei einer Kompetition, wie z.B. dem Spielleiter oder dem Mannschaftskapitän der Heimmannschaft.

A.2. Anlässlich einer TT-Aktivität werden die folgenden **(technischen) Bedingungen** hergestellt:

- a) Am Spielort wird für ein Zugang her- bzw. sichergestellt zu einer mit Seife und Einweg-handtüchern ausgestatteten Waschstelle, wo die Teilnehmer sich regelmäßig die Hände waschen können; ist eine solche Waschstelle vor Ort nicht verfügbar, so werden ersatzweise hydro-alkoholische Desinfektions-mittel zur Verfügung gestellt;
- b) Zum Abwischen von Schweißtropfen auf den Spieltischen werden, in unmittelbarer Nähe der Spielboxen, Rollen oder Kisten mit Papiertüchern aufgestellt.
- c) Am Spielort wird eine Reserve angelegt an Nasen-Mund-Schutzmasken, die den Teilnehmern, in Notfällen bzw. bei entsprechendem Bedarf, zur Verfügung gestellt werden.
- d) Hinsichtlich der Entsorgung von benutztem Hygienematerial wird an jeder diesbezüglich relevanten Stelle des Spielorts ein Abfallkorb oder -Kasten, vorzugsweise mit einem fußgesteuerten Deckel, aufgestellt.

Die ausreichende Verfügbarkeit jeglichen erforderten Materials (Seife, Desinfektionsmittel, Einweg-handtücher, Papiertücher, Schutzmasken, usw.) wird regelmäßig überprüft. Fehlendes, defektes oder unbrauchbares Material wird umgehend ergänzt bzw. ersetzt.

- e) In jedwedem für TT-Aktivitäten genutzten geschlossenen Raum wird während jedweder solchen Aktivität eine durchgehende Belüftung mit Frischluftzufuhr bzw. mit einem permanenten Austausch der Innenluft durch Außenluft, gewährleistet ⁽³⁾ ⁽⁴⁾.
- (3) Wenn eine TT-Aktivität in einem geschlossenen Raum durchgeführt wird, in welchem eine durchgehende Belüftung wie vorbeschrieben nicht gegeben oder nicht möglich ist, so wird dieser Raum regelmäßig (vorzugsweise alle 30-40 Minuten), jedoch mindestens jeweils zwischen zwei sich direkt folgenden Aktivitätseinheiten, gründlich durchlüftet, z.B. durch Stoßlüften oder Öffnen von Fenstern, Luken, Außentüren, usw. während 10-15 Minuten.
- (4) Bis zum Ende der Saison 2021-2022 wird anlässlich eines jeden MSp der AUDI League, nach Abschluss der ersten 4 Einzel, eine "Belüftungs"-Pause von 10 Minuten eingelegt.

B. Unverbindliche bzw. empfohlene Maßnahmen für den Veranstalter einer TT-Aktivität

B.1. An den diesbezüglich relevantesten Stellen des Spielortes werden Informationstafeln (z.B. Poster) angebracht mit der Empfehlung:

- zum Einhalten eines Sicherheitsabstands zu anderen Personen, insbesondere bei Vorhandensein von irgendwelchen Krankheitssymptomen;
- zum (korrekten) Tragen einer Nasen-Mund-Schutzmaske;
- zur intensiven Händereinigung vor und nach jeglicher TT-Aktivität;
- zu anderen Verhaltensregeln zwecks Vermeidung einer Infektion.

B.2. Vor oder nach einer TT-Aktivität wird jenes Material, das während dieser Aktivität benutzt wird bzw. benutzt worden ist (wie u.a. Spieltische, SR-Tische, Zählgeräte, Bälle, Umrandungen, usw.) ganz oder teilweise, entweder mit einer Seifenwasserlösung gründlich abgewaschen oder mit einem (vorzugsweise hydro-alkoholischen) Desinfektionsmittel desinfiziert.

NB: Zur Desinfizierung des Materials soll auf den Gebrauch von Natriumhypochlorit-Lösungen o.ä. Produkte verzichtet werden, da diese eine stark bleichende Wirkung auf die Lackierung der Oberfläche, und insbesondere jene der Tische, haben können.

C. Verbindliche Verhaltensregeln für den Teilnehmer an einer TT-Aktivität

(Spieler, Trainer bzw. Übungsleiter, Betreuer, Verbandsvertreter, Schiedsrichter, ...)

- C.1. Jedwede Person, die einer Risikogruppe angehört, nimmt nur nach vorheriger Konsultation eines Arztes an einer TT-Aktivität teil. In letzter Instanz trifft eine solche Person für sich selbst die erforderliche Risikoabwägung hinsichtlich ihrer (Nicht)-Teilnahme an einer TT-Aktivität.
- C.2. Alle gesetzlich oder von öffentlichen Stellen vorgeschriebenen Hygiene-Maßnahmen sowie sonstigen Verhaltensregeln (z.B. 'gestes barrières') werden durchgehend eingehalten.
- C.3. Fernbleiben von jeglicher Sportaktivität
- während der Dauer einer gesetzlich vorgeschriebenen oder einer von der hierfür zuständigen Behörde verhängenen Quarantäne oder Isolation;
 - bei Vorhandensein von ausgeprägten Infektions-Symptomen, wie u.a. starker Husten, Fieber, Bronchitis, starke Atembeschwerden, ausgeprägte Muskel- oder Gliederschmerzen, Durchfall, usw.
- C.4. Jene am Spielort angebrachten Richtungsanzeigen und Abstandsmarkierungen, sowie jedwede anderen Infos und Hinweise betreffend Infektionsschutz- oder Hygiene-Verhaltensregeln werden beachtet und eingehalten.
- C.5. Jene während der TT-Aktivität üblicherweise, oder in etwaigen Notfällen, voraussichtlich vom Teilnehmer persönlich benötigten Materialien und Produkte, werden in ausreichendem Maß mit zum Spielort gebracht, wie u.a.:
- a) eigene Trinkflasche;
 - b) Mittel zur Seifenwäsche oder Desinfektion der Hände;
 - c) ausreichend Handtücher und/oder Einweg-Papierhandtücher.
- Außer zum Zweck ihrer Benutzung während der TT-Aktivität verbleiben alle Materialien und Produkte während derer gesamten Dauer durchgehend in der persönlichen Sporttasche des Teilnehmers, die entweder an dessen Sitzplatz oder sonst wo außerhalb der Spielbox, direkt entlang deren Umrandungen, jedoch mindestens 2 m vom SR-Tisch entfernt, abgestellt wird.
- ▶ Wenn ein Spieler ein Spiel ohne Betreuer bestreitet oder bestreiten muss, so darf er seine Sporttasche in dem Fall auch innerhalb der Spielbox, jedoch ausschließlich in einer von deren zwei Ecken auf seiner eigenen Tischseite, abstellen.
- C.6. Das Abwischen von Schweiß, insbesondere von Handschweiß, an irgendeinem Material der Spielbox, und insbesondere am Spieltisch bzw. an dessen Platte, wird **strikt** unterlassen.
- ▶ Zum Abwischen von Schweißstropfen auf dem Spielmateral (Spieltischplatte, Fußboden, SR-Tisch, ...) werden jene vom Veranstalter zur Verfügung zu stellenden Papiertücher benutzt.
 - ▶ Anlässlich einer Kompetition steht jedwedem Spieler, In Abweichung zu den normal geltenden TT-Regeln, eine zusätzliche Handtuchpause zu, und zwar zwischen der zweiminütigen Einspielzeit vor einem Spiel und dem Beginn dieses Spiels.
- Zum Abwischen von Schweiß an Händen oder Gesicht bzw. zu deren Abtrocknen wird vorzugsweise ein eigenes Handtuch benutzt. Wenn hierzu Einweg-Papierhandtücher benutzt werden, so werden diese direkt nach Gebrauch in einem Abfallkorb vor Ort entsorgt.
- C.7. Das Spucken auf den Boden, das Bspucken von Materialien sowie das Bspucken oder Anhauchen eines zum Spielen benutzten Balls wird sowohl innerhalb der Spielbox als auch sonst irgendwo am Spielort **strikt** unterlassen.
- ▶ Das Anhauchen eines Schlägers sowie dessen Abwischen mit der Hand soll möglichst vermieden werden; zum Reinigen eines Schlägers soll (vorzugsweise) ein Reinigungsmittel und ein Reinigungstuch benutzt werden

D. Unverbindliche bzw. empfohlene Verhaltensregeln für den Teilnehmer an einer TT-Aktivität

(Spieler, Trainer bzw. Übungsleiter, Betreuer, Verbandsvertreter, Schiedsrichter, ...)

- D.1. Einhalten am Spielort, immer und überall, inklusive in den Umkleide- und Duschräumen, eines Sicherheitsabstands (von empfohlen 1 bis 2 Meter) gegenüber jedweder Person, mit der man nicht im selben Haushalt zusammenlebt ('**physical distancing**');
- D.2. (Korrektes) Tragen einer Nasen-Mund-Schutzmaske immer und überall innerhalb jedweder geschlossenen Räumlichkeit am Spielort, inklusive in den Umkleideräumen und Sanitäranlagen, wo viele Personen sich auf kleinem Raum zusammen befinden.
- D.3. Vermeiden von unnötigen, intensiven körperlichen Kontakten (wie u.a. Handshakes, Umarmen, Küssen, usw.) mit Personen aus anderen Haushalten.
- D.4. Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch, wobei vorzugsweise Einweg-Taschentücher benutzt und sofort nach Gebrauch entsorgt werden.
- D.5. Regelmäßige und gründliche Händereinigung (Seifenwäsche oder Desinfizierung), insbesondere nach jedweder Berührung einer Fläche, die potenziell Träger eines infizierenden Virus' sein kann (wie u.a. nach dem Aufbau bzw. Abbau des Spielmaterials, nach der Bedienung eines Zählgeräts, usw.)
- D.6. Sofern dies machbar ist, Durchführung des Aufwärmprogramms zu Beginn einer TT-Aktivität bzw. eines im Rahmen einer TT Aktivität integrierten Ausdauertrainings im Freien.
- D.7. Anreise bzw. Anfahrt zum Spielort vorzugsweise mittels bzw. in einem persönlichen Fahrzeug, (ggf.) zusammen mit anderen Personen desselben Haushalts.
- Bei einer Anfahrt zum Spielort mit öffentlichen Verkehrsmitteln bzw. bei einer gemeinsamen Anfahrt in einem Fahrzeug zusammen mit Personen aus anderen Haushalten, durchgehendes Tragen einer Nasen-Mund-Schutzmaske während der gesamten Fahrt.
- D.8. Benutzen der Toiletten und Waschbecken, sofern dies machbar ist bzw. vorzugsweise, unter Einhaltung eines angepassten Sicherheitsabstands.
- D.9. Benutzung von ausschließlich eigenen (= persönlichen) Schlägern.
- D.10. Zusätzliche Empfehlungen für den Trainer, Übungsleiter, Betreuer bzw. Coach
- a) Außer in Notfällen (wie z.B. bei der Verletzung eines Spielers) oder für die Durchführung eines Balleimer-Trainings, von Bewegungskorrekturen oder von technischen Hilfestellungen verbleibt jener nicht selbst aktiv an der jeweiligen TT-Aktivität teilnehmende Trainer, Übungsleiter, Betreuer bzw. Coach vorzugsweise außerhalb der Spielbox(en).
- ▶ Wenn möglich und (sporttechnisch) vertretbar, Bewegungsabläufe aus der Distanz vorzeigen
- b) Tragen einer Nasen-Mund-Schutzmaske, vorzugsweise des Typs FFP2, falls der Trainer, Übungsleiter, Betreuer bzw. Coach eine angepasste Sicherheitsdistanz zu anderen Personen (u.a. Spieler) nicht durchgehend einhalten kann.



Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table

EINSCHREIBUNGEN zur Mannschaftsmeisterschaft 'MINIMES' DOKUMENT 5 (3)

VEREIN:

SAISON: 2021 – 2022

Einsendefrist: **1. April 2022 um 12h00**

➔ Einsendung an das Verbands-Sekretariat (E-Mail) ➔

In den Spielen der **MM 'MINIMES'** werden im Prinzip **NUR PLUSPUNKTE** zugeteilt bzw. angerechnet; bei 'unsportlichem Verhalten' können individuell auch **MINUSPUNKTE** von der CT angerechnet werden.

Bitte hier bei jedem einzelnen Spieltag vermerken, ob Ihr Verein dann über einen Spielsaal verfügt oder nicht (JA/NEIN); außerdem soll die **Zahl der Tische** angegeben werden.

	23. April 2022	30. April 2022	7. Mai 2022
Spielsaal verfügbar?	JA	JA	JA
Anzahl Tische			

Anzahl Mannschaften:

Für die Mannschaftsmeisterschaft **MINIMES** müssen für jede gemeldete Mannschaft, bis zum **1. April 2022 (12h00)**, die drei (3) am höchsten klassierten SpielerInnen, die der Verein in der betreffenden Mannschaft einsetzen wird, im **INTRANET**, in der Rubrik [Compétitions individuelles] eingegeben werden.

Bei Nichteingabe der Spieler einer Mannschaft im Intranet, wird diese Mannschaft nicht zur Mannschaftsmeisterschaft **MINIMES** zugelassen.

Für die **MM 'MINIMES'** können Spieler aller Klassemente der Alterskategorien 'Minimes', 'Benjamins' und 'Poussins' gemeldet werden, d.h. alle Spieler die am bzw. nach dem ➔ **1. Januar 2008** ➔ geboren sind.

➔➔ In den Mannschaften dürfen zwar auch andere als die gemeldeten Spieler eingesetzt werden, es dürfen aber keine höher klassierten als die gemeldeten Spieler eingesetzt werden.



Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table

EINSCHREIBUNGEN zur Mannschaftsmeisterschaft 'JEUNES'

DOKUMENT 5 (3)

VEREIN :

SAISON: 2021 – 2022

Einsendefrist: **1. April 2022 um 12h00**

➔ Einsendung an das Verbands-Sekretariat (E-Mail) ➔

In den Spielen der **MM 'JEUNES'** werden im Prinzip **NUR PLUSPUNKTE** zugeteilt bzw. angerechnet; bei 'unsportlichem Verhalten' können individuell auch **MINUSPUNKTE** von der CT angerechnet werden.

Bitte hier bei jedem einzelnen Spieltag vermerken, ob Ihr Verein dann über einen Spielsaal verfügt oder nicht (JA/NEIN); außerdem soll die **Zahl der Tische** angegeben werden.

	23. April 2022	30. April 2022	7. Mai 2022
Spielsaal verfügbar?	JA	JA	JA
Anzahl Tische			

Anzahl Mannschaften:

Für die Mannschaftsmeisterschaft JEUNES müssen für jede gemeldete Mannschaft, bis zum **1. April 2022 (12h00)**, die drei (3) am höchsten klassierten SpielerInnen, die der Verein in der betreffenden Mannschaft einsetzen wird, im **INTRANET**, in der Rubrik [Compétitions individuelles] eingegeben werden.

Bei Nichteingabe der Spieler einer Mannschaft im Intranet, wird diese Mannschaft nicht zur Mannschaftsmeisterschaft JEUNES zugelassen.

Für die **MM 'JEUNES'** können Spieler aller Klassemente der Alterskategorien 'Juniors', 'Cadets', 'Minimes', 'Benjamins' und 'Poussins' gemeldet werden, d.h. alle Spieler die am bzw. nach dem ➔ **1. Januar 2002** ➔ geboren sind.

➔➔ In den Mannschaften dürfen zwar auch andere als die gemeldeten Spieler eingesetzt werden, es dürfen aber keine höher klassierten als die gemeldeten Spieler eingesetzt werden.

DT Union Landesmeister bei den Cadets

Der DT Union sicherte sich am Samstag den Landesmeistertitel der Meisterschafts „Cadets“ mit den Spielern:

ANGHEL Mihai (B3)
KÖRNEMARK Elliot (C2)
BOURGEAIS Antoine (C3)

Auf den zweiten Platz schaffte es der DT Houwald, dies vor dem DT Briddel.




BECKERICH
Eau Minérale Naturelle

Singapore Smash (SIN), 07.03.-20.03.2022

Damen-Einzel

Ni Xia Lian (WR 34)	Rd 64 - Zhuojia He (CHN, WR 35)	0-3	-4, -7, -9
De Nutte Sarah (WR 68)	Qual. Rd2 - Ciobanu Irina (ROU, WR 114)	3-0	8, 5, 7
	Qual. Rd3 - Altinkaya Sibel (TUR, WR 179)	3-2	7, 8, -6, -5, 9
	Rd 64 - Hayata Hina (JPN, WR 6)	2-3	-4, 9, -9, 7, -1

Damen-Doppel

Ni Xia Lian / De Nutte Sarah	Rd 24 – bye		
	Rd 16 - Lin Ye / Zeng Jian (SIN, WR 62/71)	3-0	8, 5, 7
	¼-Finale - Winter Sabine / Mittelham Nina (GER, WR 64/25)	3-1	-11, 7, 10, 8
	½-Finale - Sun Yingsha / Wang Manyu (CHN, WR 1/4)	3-0	8, 5, 5

WTT Contender Doha (QAT), 18.03.-24.03.2022

Herren-Einzel

Glod Eric (WR 214)	Qual. Rd 1 - Bourass Aboubaker (TUN, WR 846)	3-0	3, 9, 4
	Qual. Rd 2 - Pistej Lubomir (SVK, WR 80)	0-3	-7, -10, -8

Damen-Einzel

De Nutte Sarah (WR 68)	Qual. Rd 2 - Khetkhan Tamolwan (THA, WR 498)	1-3	7, -10, -14, -8
------------------------	--	-----	-----------------

Gemischtes Doppel

Glod Eric / De Nutte Sarah	Rd. 16 - Lin Yun-Ju / Cheng I-Ching (TPE, WR 7/12)	0-3	-7, -6, -8
----------------------------	--	-----	------------

Den Dëschtennis Gemeng Fluessweiler

sicht fir di nächst Saison (2022/2023) een Spiller mat Klassement A2 / A3 fir seng 1.Seniorsequippe (NLB) ze verstärken.

Kontakt a weider Informatiounen : John Grün 691 270 397 (john.grun@education.lu)

Marco Ries 621 737 065 (marco_ries@pt.lu)

DONIC BLUESTORM PRO·AM

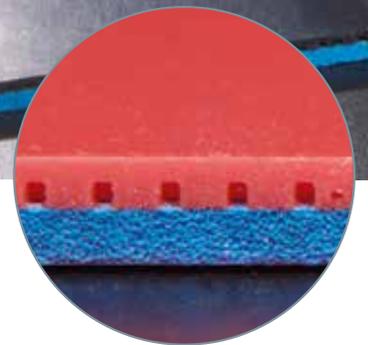


NEW



21-061

DONIC PRO
bluestorm



AUF DEN SPUREN DER PROFIS



Ein Belag in zwei Versionen, von Profis für Profis – für alle, die professionelle Ansprüche an ihr Material stellen und das Ganze in selektierter Spitzenqualität.

Der blaue Tension-Schwamm liefert einen extrem guten Katapulteffekt. Die neu entwickelte Noppengummi-Mischung sorgt für direkten Anschlag und ausgezeichnete Rückmeldung beim Balltreffpunkt.

Der BLUESTORM PRO ist äußerst dynamisch und greift auch – dank des neuartigen Noppengummis – bei dünn getroffenen Bällen noch optimal. Der BLUESTORM PRO AM, mit etwas weicherem Schwamm, besticht durch die perfekte Balance zwischen Dynamik und Kontrolle.

DONIC BLUESTORM PRO OFF+

Technologie: Extrem katapultfähiger 50° Schwamm, Obergummi mit exzellenter Griffigkeit

Charakter: Sehr dynamisch, ermöglicht ein Maximum an Dynamik und Rotation bei exzellenter Kontrolle

Empfehlung: Für Angriffsspieler, die die Vorteile eines Select-Belags zu schätzen wissen und dadurch ihr Spielniveau steigern möchten

DONIC BLUESTORM PRO AM OFF+

Technologie: Extrem katapultfähiger 47,5° Schwamm, Obergummi mit exzellenter Griffigkeit

Charakter: Perfekte Balance zwischen Dynamik, Kontrolle und Rotation

Empfehlung: Für Angriffsspieler und aggressive Allrounder, die die Vorteile eines Select-Belags zu schätzen wissen

DONIC
CREATE SUCCESS

www.donic.de

CD

In seiner Sitzung vom 23. März 2022 hat der CD beschlossen, im Interesse der Gesundheit aller an TT-Aktivitäten teilnehmenden Personen all jene nicht direkt durch die Corona-Pandemie bedingten Bestimmungen des FLTT-Anti-Corona-Schutzkonzepts auch weiterhin beizubehalten. Diese Bestimmungen sind im (neuen) Internen Reglement „FLTT-Infektionsschutz- und Hygiene-Konzept“ zusammengefasst, und zwar getrennt nach:

- a) verbindlichen bzw. obligatorischen Maßnahmen für die Veranstalter von TT Aktivitäten
- b) unverbindlichen bzw. empfohlenen Maßnahmen für die Veranstalter von TT Aktivitäten
- c) verbindlichen bzw. obligatorischen Verhaltensregeln für die Teilnehmer an TT Aktivitäten
- d) unverbindlichen bzw. empfohlenen Verhaltensregeln für die Teilnehmer an TT Aktivitäten

CdSR

Auf der Webseite können, in einer neue Version (R6) der Reglemente, jene Reglementarischen SONDERBESTIMMUNGEN eingesehen werden, welche nach Aufhebung der meisten Corona-Restriktionen jetzt noch Bestand haben (Seiten 155 bis 158).

CS

Absage folgender Turniere :

- 19.02.2022 : DT BIEKERECH - 3e Tournoi Camille Gira —> NEUER TERMIN : 09.05.2022
- 04.06.2022 : DT WOLZ - 10e Tournoi du Genêt

Jene Vereine, die ihr Turnier covid-bedingt haben absagen müssen, können sich an die CS wenden um ihr Turnier gegebenenfalls an einem späteren freien Termin auszurichten.

Folgende Termine sind momentan noch nicht besetzt :

- 16.04.2022 (Samstag)
- 22.05.2022 (Sonntag)
- 26.05.2022 (Donnerstag)

**Den DT Biekerech sicht fir di nächst Saison een Trainer
fir seng Senioresequippen an de Jugendberäich.**



Kontakt : comite@dtbiekerech.lu

MÄR	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSPt	NL A	NL (A)B	SEN : PR-D6	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	MÄR
1	WTT Contender		WTT Youth Cont.	Boys			Ch SEN D6A 2.6A		Ch CAD 3.2				1
2	OMA		POR										2
3	Muscat		Vila Real										3
4													4
5					ZN		Ch 2.7	Ch SEN 2.7	Ch CAD 3.3			BRIDDEL	5
6						PO VR 1							6
7	Grand Smash (Q)												7
8	SGP												8
9	Singapore												9
10													10
11													11
12					ZO		Ch 2.8	Ch SEN 2.8	Ch CAD 3.4				12
13						PO VR 2						NOUSPELT	13
14	WTT Feeder												14
15	QAT												15
16	Doha												16
17													17
18													18
19	WTT						Ch 2.9	SEN 2.9	Ch CAD 3.5				19
20	Contender				ZP	PO VR 3						RAMMEREGH	20
21												annuléiert	21
22	QAT		WTT	Boys									22
23	Doha		Youth Contender										23
24													24
25			TUN										25
26	WTT		Tunis	Girls									26
27	Star Contender												27
28													28
29	QAT		WTT Youth Star Cont										29
30	Doha		SLO	Boys									30
31			Otocec										31
MÄR	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSPt	NL A	NL (A)B	SEN : PR-D6	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	MÄR

ABR	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSpT	NL A	NL (A)B	SEN : PR-D6	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	ABR
1			WTT Youth Star Cont. SLO / Otocec	Girls									1
2					ZQ	PO HF 1				KONGRESS	JEU	LÉNGER	2
3												SCHÉFFLENG	3
4													4
5													5
6													6
7													7
8													8
9			Internationaux JEU BEL / Liège		ZR	PO HF 2					JEU	RECKEN	9
10												RECKEN	10
11													11
12													12
13													13
14													14
15			AUT Youth Ch'ships AUT / Linz										15
16		ETTU Trophy (Region 'D')											16
17													17
18				Boys								WÉNTGER	18
19			WTT Youth Contender										19
20													20
21													21
22			GEO Tbilissi										22
23				Girls	ZS		RLG	RLG	Ch J/M 1				23
24						PO HF 3				ILM : MIN-BJM-POU (Rued)			24
25													25
26													26
27			WTT Youth Cont. AUT Linz	Boys									27
28													28
29													29
30					ZT		RLG	RLG	Ch J/M 2				30
ABR	Seniors 'Welt'	Seniors 'Europa'	Jugend	KAT	KSpT	NL A	NL (A)B	SEN : PR-D6	JEUNES	Nat. Verbands-Org	T	Veräins-Tournoi	ABR

OUSCHTEREN

~~Q1 - Lëtzen~~
~~Q2 - Lëtzen~~
~~Q3 - ...~~
~~FIN - Hoeswald~~

BUSINESS
TROPHY

annuléiert



LA FÉDÉRATION LUXEMBOURGEOISE DE
TENNIS DE TABLE présente ses
SPONSORS ET PARTENAIRES



audi.lu

